



FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

SpVgg Greuther Fürth

04. Spieltag | Sonntag, 11.09.2016 | 13:30 Uhr



GROSSE AUSZEICHNUNG
ZEKE ZWEITER
EHRENSPIELFÜHRER
DER F95-GESCHICHTE



RÜCKKEHR
GORAN VUCIC
IST ZURÜCK BEI
DER FORTUNA



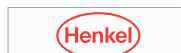
Mit Adebayor in einem Team? „Ein unglaubliches Gefühl!“

Ihlas Bebou im Interview

POSTER:
MICHAEL RENSING

FORTUNA DÜSSELDORF

MICHAEL RENSING
1. RUNDE DFB-POKAL SAISON 2016/17 | 20.08.16, 18:30 UHR
FC HANSA ROSTOCK - FORTUNA DÜSSELDORF 0-3 (0-1)




JETZT FLUGMODUS. DANN SIEGMODUS.

otelo wünscht den Fans und der
Fortuna ein erfolgreiches Heimspiel.



STOLZER HAUPTSPONSOR VON FORTUNA DÜSSELDORF

otelo.de | www.otelo.de/fb  otelo - eine Marke der Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

OTELo

FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf
 ➔ Ausgabe # 861 - Sonntag, 11. September 2016

- 4 **BILD DER WOCHE**
- 6 **INTERVIEW DER WOCHE | IHLAS BEBOU**
Mit Adebayor in einem Team? „Ein unglaubliches Gefühl!“
- 8 **DURCH DIE LETZTEN WOCHE MIT FORTUNA DÜSSELDORF**
- 10 **NEWS u.a. mit:**
 - Neues Trio verstärkt die Rot-Weißen
 - Tolle Choreo leitet Sieg gegen VfB ein
 - Fortunas Nationalspieler im Einsatz
 - Fortuna muss im DFB-Pokal nach Hannover
 - Interview mit den Vorsitzenden des Wahlausschusses
 - Aufsichtsrat stellt sich Fragen der Mitglieder
 - Goran Vucic zur Fortuna zurückgekehrt
 - Jetzt Tickets für die nächsten Heimspiele sichern
 - Mitgliederaktionen bringen Profis und Fans zusammen
 - Einlaufkinder für die Spiele gegen Karlsruhe, Bielefeld, Dresden und Hannover gesucht
- 30 **FORTUNA IM NETZ: #f95fanpics**
- 32 **RÜCKBLICK: FC Hansa Rostock**
- 34 **RÜCKBLICK: 1. FC Kaiserslautern**
- 36 **STATISTIK: Statistik Saison 2016/17 | Der aktuelle Spieltag**
- 38 **STATISTIK: Alle Spiele im Überblick**
- 39 **DOPPELPOSTER: Spielankündigungsplakat / Michael Rensing**
- 44 **SPONSOREN & PARTNER**
- 46 **F95-KABINE**



SPVGG GREUTHER FÜRTH



- 48 **GÄSTEKABINE**
- 50 **GÄSTE-11: 11 Fakten zum Gegner**
- 52 **UNTER DER LUPE | Robert Zulj:**
Vom Talent zum Führungsspieler

- 54 **YESTERDAY**
- 56 **AUSWÄRTSFAHRT** nach Heidenheim
- 58 **PROMI-TIPP**
- 60 **CLUB 95**
- 64 **NLZ-BILD DER WOCHE**
- 66 **NLZ: Die NLZ-Doppelspitze Taskin Aksoy und Kevin Ameskamp im Interview**
- 68 **NLZ: NLZ-Teams legen einen starken Saisonauftakt hin**
- 70 **TRIATHLON:** Auszeichnung der Vereinsmeister
HANDBALL: Fortunas Damen stehen vor einem Umbruch
- 72 **FANNEWS: F95-Sportsammlung freut sich über eine großzügige Schenkung**
- 73 **FANNEWS: Heinz-Lucas-Shirts gegen Gebot zu ersteigern**
- 74 **FANNEWS: Arbeitskreis Fanarbeit feiert sein 25-jähriges Bestehen**
- 76 **FANNEWS: DIE „HOCHKÖNIG-FANBANK“**
- 78 **SPIELPLAN: Alle Partien der Saison 2016/17**

➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf – **Leitung:** Kai Niemann (ViSDP)

Chefredaktion: Christian Krumm

Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Robert Hoffmann, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Philipp Bromma, Dirk Deutschländer, Andrea Köhn, Tom Koster, Marco Langer, Moritz Löhr, Rolf Remers, Hubert Ron-schke

Fotos: Christof Wolff, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images, Thorsten Schmidt, Michael Gueth, DPA/Picture Alliance, Dave Young

Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.derlewan.de)
 Grafiken: @andrejco-fotolia.com / @SergeyKandakov-fotolia.com

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Über-setzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.





BILD DER WOCHE

Eine Aufnahme mit sinnbildlichem Charakter: Schon im DFB-Pokal beim FC Hansa Rostock konnten sich Ihlas Bebou und Co. aus der Umklammerung des Gegners befreien, auch im letzten Liga-Spiel in Kaiserslautern hat der Offensivspieler die meisten Zweikämpfe gewonnen. Ohnehin konnte die Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel bisher in jedem Pflichtspiel eine bessere Zweikampfquote als der Gegner verbuchen.



Foto: Christof Wolff



IHLAS BEBOU

Man kann es nicht anders sagen: Für Ihlas Bebou läuft es derzeit. Dank starker Leistungen in der Vorbereitung hat er sich nicht nur einen Stammplatz bei der Fortuna erkämpft, sondern feierte am vergangenen Wochenende auch sein Debüt in der togolesischen Nationalmannschaft. Zuvor schnappte er sich selbstbewusst den Ball, als die Fortuna im Heimspiel gegen den VfB Stuttgart einen Elfmeter zugesprochen bekam – und verwandelte ihn sicher. „Ich weiß auch nicht, was in dem Moment mit mir los war“, sagt er inzwischen mit einem breiten Grinsen. Darüber und über den großen Moment, gemeinsam mit Emmanuel Adebayor auf dem Platz zu stehen, sprach die Redaktion von „Fortuna Aktuell“ mit dem 22-jährigen Offensivspieler.

Wie ist es eigentlich, mit Emmanuel Adebayor auf dem Platz zu stehen?

Es war ein unglaubliches Gefühl. Bisher kannte ich ihn ja nur aus dem Fernsehen. Plötzlich stehe ich mit ihm auf dem Feld und spiele sogar in der gleichen Mannschaft. Das war für mich schon ein tolles Erlebnis.

Kannst Du abschätzen, was für einen Stellenwert er in Deinem Heimatland hat?

Sein Stellenwert ist unglaublich groß. Alle gucken nur auf ihn... Immer! Wenn wir ein Training absolvieren, sind die Augen stets auf ihn gerichtet. Er hat für das Land und den Fußball in Togo sehr viel geleistet – deshalb ist diese Aufmerksamkeit auch berechtigt.

Wie geht er mit einem Nationalmannschaftsneuling wie Dir um?

Er ist sich seiner Rolle als erfahrener Spieler und Mannschaftskapitän bewusst und versucht, uns Junge mitzunehmen. Er ist auf uns zugegangen und hat uns mit seinen Tipps sehr geholfen. Aber grundsätzlich ist Emmanuel ein ganz normaler Typ wie Du und ich.

zu werden. Es wäre für mich das erste große Turnier, dementsprechend würde ich mich unheimlich freuen, dabei zu sein. Dafür werde ich alles geben.

Du hast die ersten elf Jahre Deines Lebens in Togo verbracht. Wie ist es für Dich, aus fußballerischen Gründen nach Togo zurückzukehren?

In Togo leben sehr viele meiner Familienmitglieder, die natürlich auch in der Heimat meinen fußballerischen Werdegang verfolgt haben. Als sie von meiner Nominierung erfahren haben, war die Freude dort unglaublich groß. Meine Onkel und einige Cousins waren auch beim Spiel und haben mich unterstützt. Alleine das ist schon ein großer Ansporn für mich.

Du bist in jungen Jahren nach Deutschland gekommen. Kannst Du Dich noch an Dein erstes Training beim Garather SV erinnern?

Ja, sogar sehr gut. Ein Bekannter meiner Mutter hat mich damals zum Training gefahren, weil er wollte, dass ich auch hier Fußball spiele. Ich hatte schon in Togo

Mit Adebayor in einem Team?

„Ein unglaubliches Gefühl!“

Ihr habt Euch dank des 5:0-Sieges über Djibouti für den Afrika-Cup im Januar in Gabun qualifiziert. Freust Du Dich schon darauf?

Es ist für mich definitiv ein großer Ansporn, auch dafür nominiert

jede freie Minute mit Fußball verbracht, deshalb fand er es sinnvoll, dass ich auch hier darüber direkt Anschluss bekomme. Das war auch perfekt, weil ich dadurch auf Anhieb viele Freunde gefunden habe.

Dann bist Du über den VfB Hilden in Fortunas NLZ gelandet: Wie waren da Deine ersten Eindrücke?

Was kaum jemand weiß: Ich war zuvor schon mal bei der Fortuna zu einem Probetraining eingeladen. Damals war ich noch in der Grundschule. Ich war ein einziges Mal dort, bin allerdings nicht wieder hingegangen, obwohl die Trainer mir gesagt hatten, ich solle wiederkommen. Damals war mir der Stellenwert der Fortuna in der Stadt und im Umkreis aber auch noch nicht bewusst. So bin ich dann vorerst beim Garather SV geblieben.

Und der zweite Anlauf?

Sinisa Suker hat zu mir Kontakt aufgenommen und wollte mich unbedingt zur Fortuna holen. Ich sollte erst einmal in der U18 spielen, um mich an das Umfeld zu gewöhnen und mich erst einmal im Verein zurechtzufinden. Dann wurde mir ganz schnell klar, was es bedeutet, für die Fortuna zu spielen.

Du bekommst nun mehrere Daten genannt. Was fällt Dir auf Anhieb dazu ein? 9. Juli 2013...

Weiß ich in diesem Moment nicht!

Damals hast Du Dir die Kopfverletzung beim Uhrencup-Spiel gegen die Grashopper Zürich zugezogen...

Davon weiß ich tatsächlich nichts mehr. Ich kann mich noch an alles aus dem Trainingslager erinnern, aber nicht mehr an die Szene, in der ich mich verletzt habe. Mir wurde später nur gesagt, dass ich im Luftkampf einen Ellenbogen abbekommen habe. Was ich noch weiß: Ich habe am Abend vom damaligen Trainer Mike Büskens die Uhr für den Spieler des Spiels überreicht bekommen.

...15. September 2013...

Mein Profidebüt gegen Dynamo Dresden! Das war ein unglaublich schönes Gefühl. Auf einmal stehe ich in der 2. Bundesliga auf dem Platz. Das realisiert man im ersten Moment gar nicht richtig. Später denkt man dann natürlich darüber nach, dass man genau das erreicht hat, wofür man viele Jahre lang hart gearbeitet hat.

...10. Juli 2014...

Meine vorzeitige Vertragsverlängerung, obwohl ich zu dem Zeitpunkt verletzt war! Aber das hat mir damals schon gezeigt, dass der Verein auf mich baut und mich weiter fördern möchte. Das hat mir auch ungeheuren Auftrieb gegeben, mich schnell nach der Verletzung zurückzukämpfen. Schließlich hatte ich dadurch die Gewissheit, bei der Fortuna zu bleiben und hier die nötige Wertschätzung zu genießen. Das war schon ein sehr schönes Gefühl.

...17. April 2015...

Mein erstes Profitor! Damals habe ich das zwischenzeitliche 2:1 in Ingolstadt geschossen und ich wusste im ersten Moment überhaupt nicht, wie ich reagieren sollte. Ich bin einfach nur Axel Bellinghausen hinterher gerannt. Für mich war das gar nicht real. Ich habe mich gefragt: „Hast Du jetzt wirklich das Tor geschossen?“ Erst viel später – nach dem Spiel – wurde mir bewusst, dass ich tatsächlich mein erstes Profitor erzielt habe.

Du hast Dir im Sommer Gedanken über einen möglichen Vereinswechsel gemacht. Wie kam es dazu?

Zum Ende der letzten Saison haben wir eine sehr schwierige Zeit erlebt – auch ich persönlich, weil ich nicht die erhofften Einsätze bekommen habe. Natürlich macht man sich dann auch seine Gedanken, schließlich wollte ich wieder mehr zum Zuge kommen. Von Beginn der Vorbereitung an hat Friedhelm Funkel mir signalisiert, dass ich gerne bei der Fortuna bleiben darf. Dann habe ich schon in den Testspielen viel Einsatzzeit erhalten und es lief für mich sehr gut, sodass ich hier meine Chance ergreifen wollte.

Was passiert, wenn die Fortuna heute einen Elfmeter bekommt?

(lacht) Keine Ahnung, ob ich

wieder schieße! Ich warte erstmal ab, was Kapitän „Finki“ sagt.

Du hattest gegen Stuttgart doch sehr schnell den Ball in der Hand...

Ich weiß auch nicht, was in dem Moment mit mir los war. Ich habe mir direkt den Ball geschnappt, weil ich mir total sicher war, dass ich ihn verwandeln werde. Und so ist es dann Gott sei Dank auch gekommen.

Wie erklärst Du Dir den guten Saisonstart der Mannschaft?

Wir haben zum einen eine sehr gute Mischung zwischen erfahrenen und jungen, hungrigen Spielern. Zum anderen ist die Atmosphäre innerhalb der Mannschaft ein großer Faktor. An diesen beiden Fakten hat der Trainer mit seiner großen Erfahrung einen riesigen Anteil.

Was erwartet Euch heute gegen die SpVgg Greuther Fürth?

Fürth hat eine unheimlich starke Offensive, das sieht man auch an den Toren, die sie in den bisherigen Spielen erzielt haben. Auf der anderen Seite waren sie aber auch in jedem Spiel für ein Gegentor gut. Wir müssen also selbst unsere Chancen suchen, schließlich haben wir nur ein Ziel: Wir möchten, dass die Punkte hier in Düsseldorf bleiben.

Sein erster Profitrainer freut sich über Bebous Entwicklung seit seiner Kopfverletzung in der Vorbereitung 2013/14

Büskens erinnert sich an Schreckmoment



Ich muss zugeben, dass ich Ihlas Bebou vor meinem Job bei der Fortuna nicht sonderlich gut kannte. Doch schon in den ersten Trainingseinheiten der Vorbereitung habe ich in ihm etwas Besonderes gesehen. Seine Beweglichkeit, seine Furchtlosigkeit und seine Ballführung bei höchstem Tempo waren schon beeindruckend. Nach den Eindrücken aus den Trainingslagern und den Testspielen war für mich klar, dass Ihlas gegen die Grashopper Zürich seine Chance von Beginn an bekommen muss – die hatte er sich verdient. Als er dann nach einem Luftkampf nach 45 Sekunden auf den Kopf gefallen war und regungslos da lag, stockte mir der Atem. Dementsprechend war ich erleichtert, als er schnell wieder bei Bewusstsein war. Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie Bernd Restle und ich ihn am Abend nach dem Spiel im Krankenhaus besucht und ihm die Uhr für den Spieler des Spiels überreicht haben. Es tat mir insgesamt sehr leid für ihn, dass er die nächsten Monate pausieren musste, weil er schon damals ein sehr lernbegieriger Spieler war und unbedingt den nächsten Schritt machen wollte. Genauso sehr freue ich mich jetzt zu beobachten, dass er ein immer wichtigerer Spieler für Fortuna wird...

DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF

Fortuna Düsseldorf stolz
31. August um 13:07 · €

Keine Spur von Nervosität - Robin Bormuth überzeugt bei seinem Zweitliga-Debüt mit guter Leistung!
Grund genug Robin unsere Spieltagsstory zu widmen: <http://bit.ly/2bBFB11>

ROBIN BORMUTH
nach seinem Profidebüt beim 0:0 gegen den 1. FC Kaiserslautern

„Es hat riesigen Spaß gemacht. Meine Kollegen & das Team drumherum haben mir super geholfen.“



Fortuna Düsseldorf
3. September um 20:31 · €

Die Fortuna gratuliert dem Arbeitskreis Fansarbeit Düsseldorf ganz herzlich zum 25-jährigen Jubiläum! Robin Bormuth, Marcel Sobotta und Rouven Hennings überbrachten am Samstagabend dem Vorsitzenden Harald Schmidt die Glückwünsche des Teams!
Vielen Dank, lieber AK, macht weiter so und lasst es heute noch ordentlich krachen! 🍷🍷



Fortuna Düsseldorf @f95 · 7. Sep.
Wir haben Kaan Akyhan bei der türkischen Nationalität für ein erstes 955-Interview erreicht. bit.ly/2Gokg0I



Fortuna Düsseldorf @f95 · 12 Min.
Wir starten mit der heutigen Trainingseinheit 🌞👉👉 #f95



Fortuna Düsseldorf @f95 · 22 Min.
Rouven #Hennings und Co. nutzen die Mittagspause zum Shooting für die Autogrammkarten 📸 #f95



Als Antwort an @luk_falaghi
Fortuna Düsseldorf @f95 · 31. Aug.
Ausgerechnet am #DeadlineDay streikt unser #Faxgerät..... 😡 Halten Euch aber auf dem Laufenden @Medienfreundin #f95



f95



Statistiken anzeigen

♥ Gefällt 742 Mal

f95 🏃🏃🏃
#f95

f95



Statistiken anzeigen

♥ Gefällt 947 Mal

f95 📸👤 #Hennings #f95

f95



Statistiken anzeigen

♥ Gefällt 686 Mal

f95 #F95 #Mitglieder #Training mit Peter #Hermann 🏃 #Heimat

Folge uns!

Wir liefern auch gerne in die Netze
von Bielefeld und Bochum.



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!



FÜR DÜSSELDORF
AM WERK.

www.150JahreamWerk.de

Stadtwerke
Düsseldorf



Kaan Ayhan, Rouwen Hennings und Justin vom Steeg verstärken Fortuna

Neues Trio verstärkt die Rot-Weißen

In der letzten Woche der abgelaufenen Transferperiode hat auch die Fortuna noch einmal zugeschlagen. Während Rouwen Hennings beim letzten Liga-Spiel auf dem „Betzenberg“ gegen den 1.FC Kaiserslautern bereits sein Debüt im F95-Trikot gab, müssen Defensivspezialist Kaan Ayhan und Torwart Justin vom Steeg, der als Reaktion auf die schwere Verletzung von Tim Wiesner verpflichtet wurde, noch auf ihren ersten Einsatz für die Fortuna warten.



Rouwen Hennings feierte eine Woche nach seiner Verpflichtung sein Debüt im Fortuna-Trikot.

Am letzten Tag der Transferperiode brachten die Rot-Weißen die Verpflichtung von Kaan Ayhan in trockene Tücher, wenige Stunden später gab er sein Debüt für die türkische A-Nationalmannschaft. Der 21-jährige Innenverteidiger kam vom FC Schalke 04 und hat

bei der Fortuna einen Vertrag bis zum 30. Juni 2018 unterschrieben. Der Deutsch-Türke ist in Gelsenkirchen geboren und hat sämtliche Jugendmannschaften des FC Schalke 04 durchlaufen. Bei den Blau-Weißen und für Eintracht Frankfurt absolvierte der Defensivspieler insgesamt

33 Partien in der Bundesliga und kommt auf neun Einsätze im Europapokal. ➔ „Trotz seines jungen Alters hat Kaan Ayhan in der Bundesliga und in deutschen und türkischen U-Nationalmannschaften schon viel Erfahrung gesammelt“, betont Cheftrainer Friedhelm Funkel. ➔ „Er ist in

der Defensive vielseitig einsetzbar, kann sowohl in der Innenverteidigung und auf der rechten Seite der Viererkette als auch auf der Sechser-Position spielen. Auch perspektivisch ist Kaan Ayhan ein großer Gewinn für unseren Kader.“

Der Defensivakteur selbst kann es kaum erwarten, das erste Mal für die Fortuna aufzulaufen. Nachdem er in dieser Woche von der Nationalmannschaft zurückgekehrt ist, lernte er seine neuen Kollegen in den ersten Trainingseinheiten schon mal kennen. Doch nicht alle Gesichter waren ihm unbekannt. ➔ „Ich habe vor meiner Unterschrift in Düsseldorf mit Peter Hermann gesprochen, mit dem ich bereits auf Schalke zusammengearbeitet habe“, berichtet er von der Kontaktaufnahme mit Fortunas Co-Trainer. ➔ „Durch ihn ist auch der Kontakt zur Fortuna entstanden. Auch mit Friedhelm Funkel hatte ich zuvor



Zuvor gab es für Hennings klare Anweisungen von Cheftrainer Friedhelm Funkel.



Aufregender Tag für Kaan Ayhan: Wenige Stunden nach der Vertragsunterschrift bei der Fortuna gab er sein Debüt für die türkische Nationalmannschaft gegen Russland.



Torwarttrainer Claus Reitmaier forderte Nachwuchsspieler Justin vom Steeg direkt im Training.

telefoniert und er hat mir viel Positives über Verein und Fans erzählt. Allerdings habe ich vor dem Transfer bewusst nicht mit mehr Leuten über den Club gesprochen, da ich mir gerne selbst ein Bild über Verein und Umfeld machen möchte.“

Um dann mit der Fortuna **➔** „eine gute Rolle in der 2. Bundesliga zu spielen“, wünscht sich Ayhan, angesprochen auf seine Ziele. **➔** „Ich habe mich bewusst für den Wechsel zur Fortuna entschieden, da ich Fußball spielen möchte. Auf Schalke waren meine Chancen auf Einsatzzeit gering und ich brenne nun darauf, für Düsseldorf zu spielen. Ich kann es auf jeden Fall kaum erwarten, in der ESPRIT arena aufzulaufen und mich zu beweisen.“ Als Bestätigung für seinen Wechsel gab es übrigens eine Glückwunsch-SMS von Ex-Fortune Fabian Giefer.

➔ Ex-Torschützenkönig als Verstärkung für die Offensive

Im Vergleich zu „Last-Minute-Verpflichtung“ Ayhan ist Rouwen Hennings fast schon ein alter Hase im Fortuna-Trikot. Genau genommen ist der Angreifer auch nur sieben Tage länger ein Rot-Weißer als der Deutschtürke, doch Hennings hat bereits sein Debüt im F95-Trikot gegeben. Im Auswärtsspiel beim 1.FC Kaiserslautern durfte er von Beginn an auflaufen und stellte bereits seine besonderen Qualitäten unter Beweis. **➔** „Für das erste Spiel war meine Leistung schon ganz ordentlich“, sagte Hennings nach dem Spiel, um selbstkritisch anzufügen: **➔** „Ich hätte natürlich gerne eine meiner Chancen genutzt.“

Zuvor hatte die Leihgabe des englischen Premier-League-Aufstei-

gers FC Burnley ereignisreiche Tage erlebt. Direkt in seiner ersten Woche hatte er mit seiner Frau ein Haus in Düsseldorf gefunden, auch die Einschulung seiner Kinder wurde eingeleitet. Schließlich möchte sich der Stürmer schnell auf den Fußball konzentrieren.

➔ „In den direkten Duellen habe ich die Fortuna immer als sehr sympathischen Verein wahrgenommen, in dem sehr großes Potenzial steckt“, erklärt Hennings seinen Wechsel. **➔** „Auch die Stadt hat mir während meiner Aufenthalte hier immer sehr gut gefallen.“

Der Angreifer hat einen großen Erfahrungsschatz in der 2. Bundesliga: In 146 Partien im Unterhaus erzielte der Angreifer 40 Tore und bereitete 22 weitere vor. Darüber hinaus absolvierte er 16 Begegnungen in der Bundesliga (ein Tor). Seine erfolgreichste Zeit erlebte Hennings beim Karlsruher SC. Mit neun Toren und 14 Vorlagen hatte er in der Saison 2012/13 großen Anteil an der Rückkehr des KSC in die 2. Bundesliga. In dieser Spielklasse ließ er in den Folge-Spielzeiten zehn Treffer und fünf Vorlagen (2013/14) sowie 17 Tore und vier Assists (2014/15) folgen. In seiner bislang letzten Saison in Deutschland wurde er nicht nur Torschützenkönig in der 2. Bundesliga, sondern konnte auch einen Treffer beim denkbar knappen Scheitern in der Relegation gegen den Hamburger SV erzielen. Anschließend wechselte Hennings zum FC Burnley, bei dem er mit 26 Einsätzen (ein Tor) am Aufstieg in die Premier League beteiligt war.

Für Cheftrainer Friedhelm Funkel ist der Transfer von Hennings ein Riesen-Gewinn für sein Team:

➔ „Er ist genau der erfahrene Stürmer, den wir gesucht haben.

Rouwen Hennings hat seine Qualität in der 2. Bundesliga bereits nachhaltig unter Beweis gestellt. Er ist ein torgefährlicher Angreifer, der uns als Mannschaft weiterhelfen wird. Hier muss man den Verantwortlichen im Verein ein großes Kompliment machen, dass es gelungen ist, einen Stürmer dieser Qualität zur Fortuna zu holen.“

➔ Justin vom Steeg als Tim-Wiesner-Ersatz

Als Reaktion auf die schwere Schulterverletzung von Tim Wiesner verpflichtete die Fortuna auch noch einen Schlussmann: Der 19-jährige US-Amerikaner Justin vom Steeg spielte zuletzt bei UC Santa Barbara und erhielt bei der Fortuna einen Vertrag bis zum 30. Juni 2017. Vom Steeg ist aktueller U20-Nationalspieler für die USA und durchlief seit der U14 alle Auswahlmannschaften für sein Land. Der Torhüter hatte schon zwei Wochen vor seiner Verpflichtung ein Probetraining bei den Rot-Weißen absolviert.

➔ „Ich bin sehr dankbar für die Möglichkeit, hier spielen und trainieren zu dürfen“, sagt der Keeper. **➔** „Für mich war es schon immer ein großer Traum, in Europa zu spielen, und ich freue mich auf die Herausforderung hier. Ich habe mir das Heimspiel gegen den VfB Stuttgart im Stadion angesehen und bin froh, nun Teil eines großartigen Vereins zu sein.“

In seiner Heimat gehört Fußball nicht zu den beliebtesten Sportarten. Wieso ist er bei seiner Größe nicht Basketballer geworden. **➔**

„Das werde ich oft gefragt“, sagt vom Steeg mit einem Schmunzeln. **➔** „Aber ganz ehrlich: Ich bin im Basketball einfach nur schrecklich, ich kann es überhaupt nicht spielen. Außerdem wäre ich im Profibasketball definitiv einer der kleineren Spieler, denn die Profis sind wirklich riesig.“ So ist er zwischen den Pfosten gelandet. **➔** „Ich war als Kind immer der Größte von allen, dafür war ich im Laufen nicht so gut. Also habe ich mich für das Tor entschieden“, berichtet der Schlussmann. **➔** „Mein Vater ist schon sein ganzes Leben lang Fußball-Trainer. Er fand die Idee gut und hat mir mit seinem Training sehr in meiner Entwicklung geholfen. Rückblickend war es eine gute Entscheidung, mich ins Tor zu stellen.“

➔ Mike van Duinen hat die Fortuna verlassen

Neben dem neuen Trio hatte die Fortuna zum Ende der Transferperiode auch einen Abgang zu verzeichnen: Mike van Duinen und der Verein hatten sich auf eine Vertragsauflösung geeinigt. Anschließend unterschrieb der Stürmer einen neuen Vertrag beim niederländischen Erstligisten Excelsior Rotterdam. In der vergangenen Spielzeit hatte van Duinen für die Rot-Weißen in der Hinrunde zwölf Partien absolviert und dabei einen Treffer erzielt. Im vergangenen Winter wurde der Stürmer an den niederländischen Erstligisten Roda Kerkrade ausgeliehen. Nun kehrte er in die Eredivisie zurück und versucht sein Glück bei Excelsior Rotterdam.



Mike van Duinen – hier im Einsatz für Fortunas Zwote – hat die Fortuna in Richtung Excelsior Rotterdam verlassen.

Funkel-Elf nutzt Länderspielpause zum Testspiel beim Oberligisten

Fortuna siegt 2:0 beim 1. FC Bocholt

Die Fortuna nutzte die Länderspielpause für ein Testspiel beim 1. FC Bocholt, das die Rot-Weißen mit 2:0 für sich entscheiden konnten. Im Stadion „Am Hünting“ erzielte F95-Youngster Karlo Majic per Doppelpack in der ersten Hälfte die Treffer für Rot-Weiß (35., 45.).



Julian Koch behielt mit seinem Team im Testspiel beim Oberligisten 1.FC Bocholt mit 2:0 die Oberhand.

Passend zum Wetter sahen die Zuschauer in der Anfangsphase einen lauen Sommerkick, bei dem zunächst Torraumszenen auf beiden Seiten Mangelware blieben. So dauerte es eine gute halbe Stunde, ehe die Funkel-Elf das erste Mal gefährlich vor das Tor der Gastgeber auftauchte. Jerome Kiesewetter

tankte sich auf der rechten Seite, nach feinem Zuspiel von Marcel Sobottka, durch und ließ drei Verteidiger stehen. Doch seinen Anschluss aus spitzem Winkel konnte Bocholts Keeper klären (31.). Kurz darauf die Chance für Neuzugang Rouwen Hennings, doch auch er scheiterte am FC-Schlussmann (32.).

Die Flingeraner legten nun einen Zahn zu. Wieder über die rechte Seite spielte Hennings Karlo Majic aus Fortunas U19 frei, der aus sechzehn Metern abzog und mit seinem trockenen Schuss die Führung für F95 besorgte (35.). Kurz vor dem Halbzeitpfiff dann wieder die Rot-Weißen: Von der rechten Seite brachte Julian Schauerte eine feine Flanke ins Zentrum wo Youngster Majic frei stand und mit einem strammen Schuss zum 2:0-Pausenstand traf (45.).

Der zweite Durchgang begann dann erstmal mit einer dicken Gelegenheit für die Hausherren. Bocholts Emre Kilav nahm sich aus rund 18 Metern ein Herz und traf das Lattenkreuz (51.). Im Verlauf spielte sich das Geschehen überwiegend im Mittelfeld ab. Beide Teams neutralisierten sich, Chancen blieben Mangelware. In der 77. Minute dann nochmal eine gute Gelegenheit zum Anschlusstreffer für die Gastgeber. Doch

erneut sprang für den Oberligisten nur Aluminium heraus. „Es war eine gute Gelegenheit für unsere jungen Spieler aber auch für Spieler wie Ari Ferati, der verletzungsbedingt eine lange Zeit raus war, Spielpraxis zu bekommen“, sagte Cheftrainer Friedhelm Funkel nach dem Spiel. „Für die Jungs war es gut sich unter Wettkampfbedingungen zu zeigen und ich bin zufrieden mit ihrem Auftritt. Alles in Allem war es heute ein guter Test für uns.“

Fortuna:

Rensing – Bormuth, Bodzek, Schauerte – Koch – Schmitz (60. Lucoqui), Ferati, Sobottka (60. Duman), Kiesewetter (72. Montag) – Majic (72. Ito), Hennings (60. Rüzgar).

Tore:

0:1 Majic (35.), 0:2 Majic (45.).

Fortuna-Anhänger präsentieren riesiges F95 beim ersten Heimspiel der Saison

Tolle Choreo leitet Sieg gegen VfB ein



„Alles aus Liebe“ – so lautete das Motto der Choreographie der Fortuna-Anhänger beim ersten Heimspiel gegen den VfB Stuttgart. Neben diesem Schriftzug wurde ein riesiges F95 präsentiert, dazu wurde die Kurve in rot und weiß gehüllt. Diese Choreo war gleichzeitig der Startschuss für den ersten Heimsieg der Saison, den die Funkel-Elf gegen den schwäbischen Aufstiegsfavoriten feierte.

MEIN VEREIN -
MEINE WURST



fortunaPARTNER



Beste Qualität aus Tradition

Herzhaft - würzig - lecker

Wenn Wurst, dann DAMHUS!



 **DAMHUS**
Die Meistergriller

Im ausgesuchten Lebensmittelhandel oder online zu bestellen unter www.damhus.de



Fortunas Nationalspieler im Einsatz

Ayhan und Bebou feiern Premierieren

Keine Zeit zum Durchschnaufen für Kevin Akpoguma, Emmanuel Iyoha und Ihlas Bebou. Nach dem 0:0 beim Auswärtsspiel in Kaiserslautern ging es für die drei Fortunen direkt zu ihren Auswahlteams, wo die nächsten Aufgaben auf die rot-weißen Nationalspieler warteten. Auch F95-Neuzugang Kaan Ayhan weilte im Nationalmannschaftsquartier, wo er, genau wie Bebou, seine Pflichtspielpremiere im Nationaldress feiern durfte.



Kevin Akpoguma blieb mit der U21-Nationalmannschaft in zwei Spielen ohne Gegentreffer.

Auch in der zurückliegenden Länderspielpause waren wieder mehrere Flingeraner für ihre Nationalteams im Einsatz. So folgte Fortuna-Verteidiger Kevin Akpoguma der Einladung des neuen U21-Nationaltrainers Stefan Kuntz, wo zunächst am 2. Sep-

tember im Kasseler Auestadion ein Testspiel gegen die Slowakei auf dem Programm stand, das die DFB-Junioren souverän mit 3:0 für sich entschieden. Akpoguma stand dabei 62 Minuten auf dem Platz und bereitete den Treffer zum 1:0 von Grischa Prömel vor. Am vergangenen Dienstag

wurde es für die Kuntz-Elf dann Ernst. In Seinäjoki stand das Pflichtspiel im Rahmen der Qualifikation für die U21-EM 2017 in Polen gegen Finnland an und auch hier behielten die DFB-Junioren mit 1:0 die Oberhand. Akpoguma kam über die volle Distanz zum Einsatz und auch gegen die Skandinavier stand hinten die Null.

Ebenfalls im Trikot mit dem Adler auf der Brust im Einsatz war Fortunas Youngster Emmanuel Iyoha. Mit der U20-Auswahl von Neu-Trainer Guido Streichsbier bestritt Fortunas Youngster zwei Testspiele. Nachdem Iyoha und Co. zunächst am 1. September in Lübeck gegen den Nachwuchs Italiens eine 0:1-Niederlage schlucken mussten, reisten die U20-Junioren anschließend nach Swinemünde, wo sie am 6. September gegen Polen testeten. Doch auch gegen die Polen gab es für „Emma“ und Co. nichts zu holen. Mit einer 0:3-Niederlage im Gepäck musste das DFB-Team die Heimreise antreten. Kaum Fortune, gleich Nationalspieler. Das traf auf F95-Neuzugang Kaan Ayhan zu. Nur wenige Stunden nach Bekanntgabe seines Transfers zu den Flingeranern, debütierte

der Abwehrspieler am 31. August im Trikot der türkischen Nationalmannschaft. Beim torlosen Remis im Testspiel gegen Russland, wurde Ayhan in der zweiten Halbzeit eingewechselt und hielt den Laden hinten dicht. Am vergangenen Montag folgte dann die Startelfpremiere im WM-Qualifikationsspiel in Zagreb gegen Kroatien. Wegen muskulärer Probleme musste der 21-Jährige in der 54. Minute das Feld verlassen. Die Partie endete 1:1.

Die weiteste Reise aller Fortunen musste Ihlas Bebou zurücklegen. Im Rahmen der Qualifikation für den Africa Cup 2017 reiste der 22-Jährige nach Togo, wo er am 4. September mit der Auswahl seines Heimatlandes auf Djibouti traf. Mit der Auswahl um Kapitän und Stürmerstar Emmanuel Adebayor konnte Fortunas Eigengewächs gleich doppelt feiern. Neben seinem Pflichtspieldebüt im Nationaldress Togos, Bebou wurde in der Schlussphase des Spiels eingewechselt, durfte der 22-Jährige zudem einen souveränen 5:0-Erfolg seiner Mannschaft und die damit verbundene Qualifikation für den Africa Cup 2017 in Gabun bejubeln.

Nach einem souveränen 3:0-Erfolg beim FC Hansa Rostock

Fortuna muss im DFB-Pokal nach Hannover

Nach einem souveränen 3:0-Erfolg beim Drittligisten FC Hansa Rostock zog die Fortuna ungefährdet in die 2. Runde des DFB-Pokals ein. Somit blickten alle Fortunen gebannt auf die Auslosung der 16 nächsten Paarungen. „Losfee“ Oliver Bierhoff, normalerweise als DFB-Teammanager tätig, sollte aus Sicht der Rot-Weißen jedoch kein glückliches Händchen haben, schließlich sorgte er für ein schweres Auswärtsspiel beim Bundesligaabsteiger Hannover 96. Die Begegnung wird am Dienstag, 25. Oktober oder am Mittwoch, 26. Oktober ausgetragen.



Man of the match in Rostock: Marcel Sobottka brachte seine Mannschaft in der ersten Runde des DFB-Pokals mit einem Doppelpack auf die Siegerstraße.

Wir hatten uns ein Heimspiel erhofft. Jetzt haben wir einen der beiden Zweitliga-Topfavoriten vor der Brust. Das wird für uns eine sehr schwierige Aufgabe“, machte auch Cheftrainer Friedhelm Funkel nach der Auslosung kein Hehl aus seiner Enttäuschung. Doch man muss

den 62-Jährigen nicht besonders gut kennen, um zu wissen, dass er sich in gleichem Atemzug auch kämpferisch gibt: „Im Pokal ist es natürlich immer möglich, dass wir die nächste Runde erreichen.“

Das hat sein Team schließlich auch schon in der ersten Runde unter Beweis gestellt. Die durchaus hohe Hürde FC Hansa Rostock wurde souverän übersprungen. Und mit einem Doppelpack hatte der nicht gerade als Torjäger bekannte Mittelfeldakteur Marcel Sobottka den Erfolg eingeleitet. Mit dem Führungstreffer vor der Pause und einem schulmäßigen Kopfballtor nach dem Wechsel stellte der ehemalige Schalker die Weichen schon früh im zweiten Durchgang auf Sieg.

Somit war es keine große Überraschung, dass Sobottka zum „Man of the match“ – eine Auszeichnung, die der DFB zu dieser Saison eingeführt hat, gekürt wurde. Dennoch gab es nach der Partie, die die Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel hochverdient gewann, großen Diskussionsbedarf. Es ging um den

Treffer zum 1:0, der sich durch zahlreiche gute Möglichkeiten der Fortuna in der Anfangsphase angedeutet hatte.

So hatte Torschütze Sobottka die Szene selbst erlebt: „Ich grätsche in eine Hereingabe, der Torwart konnte zunächst abwehren. Dann ist der Ball auf der Linie in der Luft, ich gehe zum Kopfball hoch und werde von hinten gestoßen.“ Hansa-Keeper Marcel Schuhen hatte Fortunas Mittelfeldspieler am Einköpfen gehindert. „Auf einmal ist der Ball im Tor und alle meckern mich an“, zuckt Sobottka mit den Schultern. „Es ging alles demaßen schnell, dass ich im ersten Moment gar nicht sagen konnte, wie der Ball ins Tor gegangen ist.“ Das sagte er auf Nachfrage auch dem Schiedsrichter Frank Willenborg – und erkundigte sich auch in der Pause noch einmal beim Unparteiischen: „In der Halbzeit habe ich den Schiedsrichter gefragt, ob er sich die Szene noch einmal angesehen hat. Das hatte er und hat mir erklärt, dass ich den Ball mit der Hand gespielt habe, aber durch den Schubser, den ich bekommen habe, es kein absichtliches Handspiel gewesen sei. Deshalb sei es ein regelkonformes Tor.“

Dennoch waren die Rostocker Proteste groß, auch wenn die Alternative nicht nur für Sobottka vollkommen klar ist: „Wenn er das Tor nicht gegeben hätte, wäre es laut Schiedsrichter Elfmeter und Rote Karte für den Torwart gewesen.“

Man macht es sich ohnehin zu einfach, den Erfolg der Rot-Weißen auf den umstrittenen Führungstreffer zu reduzieren. Viel mehr war es ein sehr guter Auftritt der Truppe von Cheftrainer Friedhelm Funkel. „Es war ein gutes Spiel der Mannschaft“, betonte auch Sobottka zufrieden.

„Bis auf die 15 Minuten vor

der Pause haben wir die Partie durchgehend bestimmt. Nach den beiden Toren in der zweiten Hälfte haben wir es dann sehr souverän runtergespielt.“ Vor allem durch Flanken in den gegnerischen Strafraum wurden die Düsseldorfster immer wieder gefährlich. „Es war kein besonderes Mittel“, verriet Sobottka. „Aber selbstverständlich gibt es im Training auch immer wieder Übungen, in denen es darum geht, Flanken zu verwerten. Mit zwei schnellen Außen ist das ja auch ein gutes Mittel.“



**DIENSTAG, 25. OKTOBER 2016/
MITTWOCH, 26. OKTOBER 2016**

DFB-Pokal, 2. Runde:

FC Astoria Walldorf – SV Darmstadt 98

Hallescher FC – Hamburger SV

SF Lotte – Bayer 04 Leverkusen

1.FC Nürnberg – FC Schalke 04

Hannover 96 – Fortuna Düsseldorf

Dynamo Dresden – Arminia Bielefeld

1.FC Köln – TSG 1899 Hoffenheim

FC Bayern München – FC Augsburg

Eintracht Frankfurt – FC Ingolstadt

Borussia Dortmund – Union Berlin

SC Freiburg – SV Sandhausen

1.FC Heidenheim – VfL Wolfsburg

FC St. Pauli – Hertha BSC

Bor. Mönchengladbach – VfB Stuttgart

SpVgg Greuther Fürth – FSV Mainz 05

Würzburger Kickers – TSV 1860 München



Das Objekt der Begierde: Noch kämpfen 32 Teams um den Titel.



Interview mit den Vorsitzenden des Wahlausschusses

„Den Verein und seine Mitglieder als Ganzes im Blick“

Der Wahlausschuss: Uwe Mies, Thomas Bollien, Werner Sesterhenn, Maurizio Dell'Abate und Christian Köker.

Die Landschaft der Fußballvereine in den obersten Spielklassen hat sich in den letzten Jahren sichtbar, aber auch unsichtbar, verändert. Sichtbar durch die jährlichen Auf- und Abstiege von Mannschaften, die für neue Spielpaarungen sorgen. Unsichtbar durch die zunehmenden Umgestaltungen der Strukturen und Rechtsformen vieler Vereine. Wenngleich sich bei Fortuna Düsseldorf in den letzten Jahren so manches gewandelt hat, so nicht in diesem Aspekt: Fortuna ist ein mitgliedergeführter Verein.



Werner Sesterhenn.



Thomas Bollien.

Deutlich wird dies auf den jährlichen Mitgliederversammlungen. Dort wählen die Mitglieder im dreijährigen Turnus neben der Mehrheit des Aufsichtsrates auch den fünfköpfigen Wahlausschuss. Wie dessen Aufgaben, Arbeit und Ziele grundsätzlich, aktuell und in den kommenden Monaten aussehen, wollte die Redaktion von „Fortuna Aktuell“ vom Vorsitzenden des Gremiums, Werner

Sesterhenn, und seinem Stellvertreter, Thomas Bollien, erfahren.

➔ **Herr Sesterhenn, worin bestehen die satzungsgemäßen Aufgaben des Wahlausschuss?**

Sesterhenn: Der Wahlausschuss ernennt drei der insgesamt neun Aufsichtsratsmitglieder für die Dauer von jeweils drei Jahren. Außerdem prüft er bei den alle drei Jahren stattfindenden Wahlen zum Aufsichtsrat die aus den

Reihen der Mitglieder vorgeschlagenen Kandidaten auf ihre Eignung als Aufsichtsratsmitglied. In diesem Zusammenhang besteht zudem die Möglichkeit, explizite Empfehlungen an die Mitgliederversammlung auszusprechen. Kurzum, es geht um Personalentscheidungen, die Fortunas Kontrollgremium, den Aufsichtsrat, in seiner Zusammensetzung betreffen.

➔ **Herr Bollien, an der Entstehung der heutigen Satzung, wie sie seit 2002 Bestand hat, haben Sie seinerzeit maßgeblich mitgewirkt. Was war damals die Motivation für die Schaffung eines solchen Gremiums?**

Bollien: Die Satzung der Fortuna, wie auch vieler anderer Vereine, sah bis 2002 die direkte Wahl des Vorstands durch die Mitglieder vor. Dem Vorteil dieser maximalen direkten Demokratie standen aber auch Nachteile gegenüber. So fehlte einerseits – fernab der jährlichen Mitgliederversammlungen –

eine fortlaufende und effektive Möglichkeit der Kontrolle des Vorstands. Zudem bestand die Gefahr, dass kurzfristige Stimmungsschwankungen oder unhaltbare Versprechungen vor den Wahlen zu extremen und für den Verein schädlichen Ergebnissen führen können. Mit der Schaffung des Aufsichtsrats, der den Vorstand ernennt und kontrolliert, und des Wahlausschusses, der wiederum ein Drittel des Aufsichtsrates ernennt und die anderen Aufsichtsratskandidaten begutachtet, sind diese Probleme deutlich reduziert. Dennoch bleibt die Mitgliederversammlung das mächtigste und wichtigste Organ im Verein, da sie direkt und indirekt die handelnden Akteure bestimmt.

➔ **Blicken wir auf die heutige Situation. Welche Mitglieder des Aufsichtsrates sind derzeit durch den Wahlausschuss bestellt?**

Sesterhenn: Es handelt sich dabei um Carsten Knobel, dem Finanzvorstand von Henkel, der

auch stellvertretender Vorsitzender unseres Aufsichtsrates ist. Außerdem Joachim Hunold, Mitglied des Board of Directors bei Air Berlin sowie Dr. Christian Veith, Mitglied des weltweiten Executive Committees bei der Boston Consulting Group.

➔ Wie können sich die Fortuna-Mitglieder die Arbeit des Wahlausschusses vorstellen?

Sesterhenn: Der Wahlausschuss in seiner aktuellen Konstellation arbeitet seit der Jahresmitgliederversammlung im Oktober 2015 zusammen. Zu Beginn ging es darum, dass wir, das sind neben uns noch die Kollegen Maurizio Dell'Abate, Christian Köker und Uwe Mies, eine gemeinsame Vorstellung unserer Arbeit entwickeln. Dazu haben wir eine neue Geschäftsordnung erstellt, die uns als Handlungsrichtlinie dient. Sie schafft Transparenz darüber, wie wir zusammenarbeiten und Entscheidungen treffen. Interessierte Mitglieder können diese Geschäftsordnung bei Fortuna einsehen.

Bollien: Natürlich entwickelt man auch eine gemeinsame Vorstellung darüber, wie die ideale Zusammensetzung des Aufsichtsrats aussehen sollte. In diesem Kontext verständigen wir uns auch über die Kompetenzen, über die unserer Meinung nach ein Aufsichtsrat oder eine Aufsichtsrätin verfügen sollte.

➔ Wie gelingt das und welcher zeitliche Aufwand ist damit verbunden?

Bollien: Vor allem durch persönliche Gespräche. Untereinander, aber auch mit vielen Personen, die bereits im Verein wirken oder sich intensiv mit ihm beschäftigen. Seit der letzten Mitgliederversammlung haben wir uns in zwölf Sitzungen getroffen und dabei oftmals Gäste aus Vorstand, Aufsichtsrat und dem weiteren Fortuna-Umfeld, aber auch von außerhalb des Vereins gehabt. Hinzu kommen die Mitgliederforen und andere Veranstaltungen.

➔ Woran arbeitet der Wahlausschuss momentan?

Sesterhenn: Die nächsten Wahlen zum Aufsichtsrat stehen erst im Herbst 2017 an. Ebenso laufen die Mandate der drei durch uns bestellten Mitglieder erst 2018 aus. Dennoch sind wir bereits jetzt damit beschäftigt zu ermitteln, welche Personen aus unserer Sicht ein solch wichtiges Amt bei Fortuna bekleiden könnten. Wir wollen so auf alle Ereignisse vorbereitet und im Falle eines Falles schnell handlungsfähig sein. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es erfolgsversprechender ist, solche Personalentscheidungen nicht unter Zeitdruck treffen zu müssen.

➔ Unter welchen Prämissen werden diese Entscheidungen schließlich getroffen?

Bollien: Es geht einerseits um die Person als solches: Ist sie geeignet für eine Tätigkeit im Aufsichtsrat? Welche fachlichen, aber auch sozialen Kompetenzen bringt sie mit? Andererseits muss man die Gesamtkonstellation im Auge behalten – welche

Themenfelder sind noch nicht ausreichend besetzt? Wo kann der Aufsichtsrat Unterstützung gebrauchen? Letztlich werden wir bei unseren Entscheidungen den Verein und seine Mitglieder als Ganzes im Blick haben.

➔ Was sollten Personen unternehmen, die sich ein Engagement im Aufsichtsrat vorstellen könnten? Können diese sich beim Wahlausschuss bewerben?

Sesterhenn: Wer sich für die Aufsichtsratswahlen auf der Mitgliederversammlung 2017 bewerben möchte, muss seine Kandidatur satzungsgemäß spätestens sechs Wochen vor der Versammlung beim Vorstand einreichen. Er braucht zudem Unterstützungsunterschriften von drei stimmberechtigten Vereinsmitgliedern. Das genaue Verfahren schreibt die Vereinsatzung vor. Natürlich steht der Wahlausschuss jederzeit für vertrauliche Gespräche zur Verfügung, das gilt auch für mögliche Kandidaten für eine Bestellung durch den Wahlausschuss selbst.

Um 10 Uhr in der ESPRIT arena

Ordentliche Mitgliederversammlung am 30. Oktober 2016



Die ordentliche Mitgliederversammlung von Fortuna Düsseldorf wird in diesem Jahr am Sonntag, dem 30. Oktober 2016 durchgeführt. Die Planung sieht vor, mit der Veranstaltung um 10 Uhr in der ESPRIT arena zu beginnen. Herzlich eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, die nach der Satzung teilnahmeberechtigt sind. Die Einzelheiten zur Veranstaltung inklusive der Tagesordnung werden mit der Einladung mitgeteilt, die den Mitgliedern fristgerecht vor der

Mitgliederversammlung zugehört wird.

Anträge zur Tagesordnung müssen gemäß § 10 (6) der Vereinssatzung bis zum 16. Oktober 2016 jeweils schriftlich beim Vorstand eingereicht und gemäß § 11 (3) begründet werden.

Stimmberechtigt sind nach der Satzung der Fortuna alle Mitglieder nach einjähriger Mitgliedschaft, sofern sie über 18 Jahre alt und mit der Zahlung der Beiträge nicht im Rückstand sind.

Am Mittwoch, 21. September, um 19:30 Uhr in der Bar95

Aufsichtsrat stellt sich Fragen der Mitglieder

Rund einen Monat vor der ordentlichen Mitgliederversammlung wird Fortunas Aufsichtsrat den Fortuna-Mitgliedern die Arbeit des Aufsichtsrates in einer offenen Runde mit Mitgliedern vorstellen. Das Kontrollgremium lädt dazu alle Vereinsmitglieder am Mittwoch, 21. September, um 19:30 Uhr in die Bar95 ein.



Stellvertreter Carsten Knobel werden an diesem Abend als Gesprächspartner vor Ort sein und einen Einblick in die eigene Arbeit geben. Darüber hinaus bekommen die anwesenden Mitglieder die Gelegenheit, Fragen zu verschiedenen Themenbereichen zu stellen und Anregungen für die Zukunft zu geben.

➔ Dr. Reinhold Ernst, Aufsichtsratsvorsitzender

„Uns als Aufsichtsrat ist es wichtig, den Mitgliedern unsere Arbeit im direkten persönlichen Gespräch vorzustellen, Ihre Fragen zu beantworten und Anregungen aufzunehmen.“

Mitglieder des Aufsichtsrats um den Vorsitzenden Dr. Reinhold Ernst und seinen

Der 46-Jährige verstärkt die Scoutingabteilung

Goran Vucic zur Fortuna zurückgekehrt

Goran Vucic ist zu Fortuna Düsseldorf zurückgekehrt. Der 46-Jährige, der schon von 2000 bis 2015 in verschiedenen Funktionen für die Rot-Weißen aktiv war, verstärkt die Scoutingabteilung um Uwe Klein. Zuletzt arbeitete Vucic ein Jahr lang als Chefscout für den FC Hansa Rostock.



Zwei Rückkehrer: Uwe Klein (re.) freut sich, in Düsseldorf wieder mit Goran Vucic zusammenzuarbeiten.

Von 2000 bis 2002 absolvierte Vucic insgesamt 30 Partien für den Traditionsverein aus Flingern.

Anschließend wechselte er an die Seitenlinie – zunächst als Co-Trainer von Uwe Weidemann, der zur der Zeit die 2.

Mannschaft trainierte, später als Hauptverantwortlicher der U23. Nach der Saison 2011/12 wechselte Vucic in die Scoutingabteilung der Rot-Weißen. Zu Beginn des vergangenen Jahres wurde der auslaufende Vertrag von Vucic nicht verlängert. Im Sommer schloss er sich als Chefscout dem FC Hansa Rostock an, wo er eng mit dem damaligen Sportdirektor Uwe Klein (heute Fortunas Leiter Scouting & Kaderplanung) zusammenarbeitete.

➔ Goran Vucic:

„Mit keinem anderen Verein verbinden mich so viele tolle Erinnerungen wie mit der Fortuna. Ich freue mich sehr, nach Hause

zurückzukehren. An dieser Stelle möchte ich mich auch noch einmal beim FC Hansa Rostock für die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche dem Verein für die Zukunft alles Gute.“

➔ Uwe Klein, Leiter Scouting & Kaderplanung:

„Wir arbeiten derzeit daran, die Scoutingabteilung umzustrukturieren und neu aufzustellen. Goran Vucic ist als Fußball-Fachmann und echter Fortune dabei ein ganz wichtiger Baustein. Ich freue mich, nach der tollen Zusammenarbeit in Rostock auch bei der Fortuna wieder auf ihn zählen zu können.“

Jetzt Tickets für die nächsten Heimspiele sichern

Vorverkauf für KSC, Arminia, Dynamo und 96 läuft

Für die Heimspiele gegen den Karlsruher SC, Arminia Bielefeld, Dynamo Dresden und Hannover 96 ist der Vorverkauf für die Anhänger der Fortuna angelaufen. Wer die Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel live vor Ort in der ESPRIT arena unterstützen möchte kann sich jetzt sein Ticket sichern.



Im Oktober und November steigen einige spannende Traditionsduelle in der

Düsseldorfer ESPRIT arena. Nachdem der Karlsruher SC im Wohnzimmer der Rot-Weißen

vorstellig wird (Samstag, 1. Oktober, 13:00 Uhr), wartet auf die Funkel-Elf das Duell mit Arminia Bielefeld (Freitag, 21. Oktober, 18:30 Uhr). Ebenfalls freitagabends empfangen die Flingeraner unter Flutlicht die SG Dynamo Dresden (Freitag, 4. November, 18:30 Uhr) und den Bundesligaabsteiger Hannover 96 (Freitag, 25. November, 18:30 Uhr). Wer die Fortuna bei den vier Heimspielen live vor Ort unterstützen will, kann sich ab sofort Tickets sichern. Wie immer sind die Tickets über die Fortuna-Fanshops am Toni-Turek-Haus, am Burgplatz und in den Düsseldorf Arcaden, das Callcenter unter 0211-237001895 (zum Ortstarif), den Online-Ticketshop sowie über

die offiziellen Vorverkaufsstellen erhältlich.



➔ 8. Spieltag
01.10.16, 13:00 Uhr
Fortuna Düsseldorf
Karlsruher SC



➔ 10. Spieltag
21.10.16, 18:30 Uhr
Fortuna Düsseldorf
DSC Arminia Bielefeld



➔ 12. Spieltag
04.11.16, 18:30 Uhr
Fortuna Düsseldorf
SG Dynamo Dresden



➔ 14. Spieltag
25.11.16, 18:30 Uhr
Fortuna Düsseldorf
Hannover 96



Innovation
that excites

Intuitiv richtig handeln

Die Tmplyr.



Teamply mit Intuition gewinnt.

Sich aufeinander intuitiv verlassen zu können – da zu sein, wo man gebraucht wird – das zeichnet ein gutes Team aus. Mit unseren 10 Standorten im Rheinland sind wir nicht nur Ihr zuverlässiger Nissan-Partner an Ihrer Seite, sondern auch immer in Ihrer Nähe.



Düsseldorf · Höherweg 141 - 151 · Tel. 0211 - 73773 - 0
Krefeld, Preckel · Virchowstr. 136-138 · Tel. 02151 - 3711 - 0
Mönchengladbach · Monschauer Str. 34 · Tel. 02161/ 93 91-0
Neuss · Moselstr. 5c · Tel. 02131 - 74036 - 0
Heiligenhaus · Pinner Str. 46 · Tel. 02056 - 9841 - 0
Solingen · Höhscheider Str. 95 · Tel. 0212 - 26264 - 0
Geldern · Weseler Str. 144 · Tel. 02831 - 9234 - 0
Kleve · Kalkarer Str. 12-20 · Tel. 02821 - 7761 - 0
Willich · Siemensring 2-6 · 47877 Willich · Tel. 02154 - 4813 - 87
Heinsberg · Industriestr. 56 · 52525 Heinsberg · Tel. 02452 - 688 - 0



Finden statt suchen.
www.autozentren-pa.de

AUTOZENTRUM P&A/PRECKEL

Stadtführung, Trainingseinheit und Flingern-Rundgang in einer Woche

Mitgliederaktionen bringen Profis und Fans zusammen

Schon in der Sommerpause hatte die Fortuna gemeinsam mit der „AG FeelGood“ eine Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen, durch die Anhänger der Rot-Weißen nicht nur einen Einblick in die Historie oder das Innenleben des Vereins erhalten, sondern dem Club auch wieder nähergebracht werden sollten. Auch in der Woche vor dem Auswärtsspiel beim 1.FC Kaiserslautern hatte sich der Verein wieder einiges für seine Mitglieder überlegt – gleich drei Aktionen ließen Fan-Heizen höher schlagen. Neben einer ganz besonderen Stadtführung für Mitglieder des Ü60 CLUBs, die von fiftyfifty organisiert wurde, wusste auch eine Trainingseinheit mit Co-Trainer Peter Hermann und eine Stadteinführung durch Flingern zu begeistern.

➔ Ehemalige Obdachlose führen Wiesner und Co. durch die Stadt

Fortunas derzeit verletzter Torhüter Tim Wiesner und 14 Mitglieder waren gekommen, um an einer ganz besonderen Stadtführung teilzunehmen. Seit mehr als drei Jahren führen im Rahmen der alternativen Stadtführung Straßenleben, einem Projekt vom Straßenmagazin fiftyfifty und dem Kulturzentrum zakk, ehemalige Wohnungslose interessierte Personen durch die Landeshauptstadt. Dabei zeigen die fiftyfifty-Verkäufer*innen Orte, die für wohnungslose Menschen besonders wichtig sind. ➔ „Gerade als junger Profi denkt man oft über seine Karriere nach und macht sich über ein zweites Standbein Gedanken“, betonte Wiesner nach dem Rundgang. ➔ „An diesem Abend wurde ich in meiner Meinung noch einmal bestätigt. Unsere beiden Stadtführer haben uns noch einmal vor Augen geführt, dass jeder plötzlich von Arbeitslosigkeit betroffen sein kann und der Fall nach unten dann nicht weit ist.“

➔ Trainingseinheit mit Co-Trainer Peter Hermann

Blauer Himmel, saftig grüner Rasen, kleine Tore, ein Sack Bälle und fußballbegeisterte Trainingsgäste - Fortunas Co-Trainer Peter Hermann war am Mittwochabend in seinem Element. Gemeinsam mit Vereinsmitgliedern, die größtenteils aus dem neuen F95 Teen Club stammten, leitete der Fußballfachmann ein gut einstündiges Training. Nach einem lockeren Aufwärmen mit Ball, ging es an verschiedene Passübungen. Hierbei gab Hermann den Mitgliedern immer wieder nützliche Tipps, was Passschärfe



Interessante Führung Teil 1: Tim Wiesner und Mitglieder ließen sich von ehemaligen Obdachlosen und fiftyfifty-Verkäufern die Stadt von einer besonderen Seite zeigen.

bzw. Passgenauigkeit betrifft und brachte die Anhänger ordentlich ins Schwitzen. Den Abschluss der Trainingseinheit bildete ein Abschlussspiel über zwei Halbzeiten, wobei die Entscheidung per Golden Goal fallen musste. Ausgepumpt aber mit einem breiten Lächeln auf den Gesichtern, verließen die Fortuna Mitglieder nach einem unvergesslichen Erlebnis den Trainingsplatz.

➔ Ein interessanter Rundgang durch Fortunas Heimat Flingern

Thomas Bernhardt von der Geschichtswerkstatt und Fortunas Archivar Tom Koster ließen auf dem Rundgang durch die F95-Heimat Flingern wirklich keinen Ort aus, an dem die Rot-Weißen historische Momente erlebten. Gestartet wurde die interessante Reise durch die Vereinsgeschichte und den heimatischen Stadtteil am Flinger Broich. Während das Toni-Turek-Haus und das Paul-Janes-Stadion alleine schon durch das Nachwuchsleistungszentrum offensichtliche Fortuna-Orte sind, waren viele weitere Stationen heute nicht mehr als welche mit rot-weißer Vergangenheit erkennbar. Dies galt vor allem für ehemalige Gaststätten, in denen die Spieler warme Mahlzeiten erhielten oder außerordentliche Mitgliederver-



Auf dem Platz mit Co-Trainer Peter Hermann: Mitglieder des Teen Clubs durften unter Anleitung des Routiniers trainieren.

sammlungen abgehalten wurden. Neben den Mitgliedern, die die Führung als monatlichen Preis gewonnen hatten, lauschten auch Ihlas Bebou, Jerome Kiesewetter und Julian Koch aufmerksam den Ausführungen über die Historie

ihres Vereins. ➔ „Gerade für mich als neuen Spieler sind solche Aktionen natürlich klasse, um die Stadt, unsere Vereinsgeschichte und unsere Fans kennenzulernen“, war Kiesewetter von der Stadteinführung durch Flingern begeistert.



Interessante Führung Teil 2: Julian Koch, Jerome Kiesewetter und Ihlas Bebou bekamen auf einem Rundgang Fortunas Heimat Flingern gezeigt.

VOLLTREFFER IN SACHEN RUNDUM-SERVICE: THEDENS



teamPARTNER



Bereit für die Zukunft: Die 3 KFZ-Fachbetriebe der Düsseldorfer THEDENS Gruppe

Mit dem Zeitgeist gehen und sich jeden Tag neu erfinden, das ist die Philosophie mit dem sich der Familienbetrieb THEDENS GmbH seit fast 40 Jahren und in der 3. Generation erfolgreich am Markt behauptet. Zu unserem Leistungsspektrum gehören u. a. Unfallschadenreparaturen, Instandsetzung und Lackierung von PKW, LKW und Reisemobilen sowie die Lackierung von Schienenfahrzeugen vor Ort.

Der Standort Pinienstraße ist mit modernsten und innovativen Multifunktions-Arbeitsplätzen in der Karosserie- und Lackierabteilung ausgestattet. Hier werden vom Kleinwagen bis zur Edelkarosse alle Fahrzeuge auf höchstem Reparturniveau fachgerecht instandgesetzt.

Pinienstraße 21 • 40233 Düsseldorf
www.thedens-gmbh.com

Am Standort in Wegberg werden Großprojekte für LKW, Nutz- und Schienenfahrzeuge im Rahmen von Instandsetzungsmaßnahmen und Lackierungen durchgeführt. Großkunden wie Stadtentsorgungsunternehmen, SIEMENS, Flotten- und Fuhrparkbesitzer u.v.m. gehören zu unseren Kunden.

Friedrich-List-Allee 24 • 41844 Wegberg-Wildenrath
www.thedens-industry.com

»meilenservice« auf der Ronsdorfer Straße ist unser Schaden- und Rücknahmecenter für Großkunden und Privatkunden. Hier erhalten Sie kostengünstige Smart-Repair-Leistungen, Autoglasservice, Fahrzeugaufbereitungen, Fahrzeugtechnik und Mechanikreparaturen aus Meisterhand.

Ronsdorfer Straße 20 • 40233 Düsseldorf
www.meilenservice.de



THEDENS
KFZ KAROSSERIEBAU & LACKIERUNG



THEDENS
INDUSTRIE-, ZUG- & LKW-LACKIERUNG



MeilenService
EIN KFZ-SERVICE DER THEDENS-GRUPPE

Einlaufkinder für die Spiele gegen Karlsruhe, Bielefeld, Dresden und Hannover gesucht

Heimspielerlebnistage im Herbst

An Tagen wie diesen leuchten Kinderaugen, Knie werden weich und Träume wahr. Denn an der Hand der F95-Profis wie Axel Bellinghausen, Kapitän Oliver Fink oder Torhüter Michael Rensing in die ESPRIT arena einzulaufen, ist kein Wunsch, der sich käuflich erwerben, aber mit Hilfe des Kids Clubs der Fortuna für einige junge Anhänger der Rot-Weißen erneut erfüllen lässt. Für vier weitere Heimspiele der 95er werden nun wieder Einlaufkinder gesucht.



Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben, ob:

➔ **1. am kompletten Heimspiel-Erlebnistag (inkl. Stadionführung; Beginn drei Stunden vor Spielbeginn)**

ODER

➔ **2. nur am Einlaufen mit den Mannschaften (Beginn 45 Minuten vor Spielbeginn) teilgenommen werden möchte!**

Dies sind die **terminierten Heimspiele:**

➔ **01. Oktober, 13:00 Uhr:**
F95 – Karlsruher SC

➔ **21. Oktober, 18:30 Uhr:**
F95 – Arminia Bielefeld

➔ **04. November, 18:30 Uhr:**
F95 – Dynamo Dresden

➔ **25. November, 18:30 Uhr:**
F95 – Hannover 96

Anmeldeschluss ist am Sonntag, 18. September.

Die Anmeldung zur Veranstaltung ist möglich per E-Mail unter: kidsclub@f95.de.

KIDS CLUB

TEEN CLUB

Ü60 CLUB

➔ Alle Informationen über die Mitgliederclubs unter www.f95.de/heimat.

Runde Geburtstage und In Memoriam im September

Alles Gute, Werner Pfeifer und Thomas Seeliger

Auch im September runden drei ehemalige Fortunen. Einer von ihnen ist jedoch schon viel zu früh verstorben; zwei andere erfreuen sich hoffentlich bester Gesundheit, wobei einer noch aktiv als Trainer im Fußballgeschäft tätig ist. Insgesamt kommen so 14 Spielzeiten mit 332 Meisterschaftsspielen für die Rot-Weißen zusammen.



Erich Juskowiak mit einem spektakulären Seitfallzieher gegen Borussia Dortmund in einer Partie der Oberliga West aus dem Jahr 1956, das die Fortuna mit 3:0 gewann.

➔ **07.09.: Erich Juskowiak (In Memoriam)**

Acht Jahre lang spielte Juskowiak für die Fortuna. Von 1953-61 erzielte er in 195 Ligaspielen 32 Tore. Am vergangenen Mittwoch wäre er 90 Jahre alt geworden. Seine Karriere war von glanzvollen Höhepunkten und ebenso von bitteren Enttäuschungen geprägt. In seiner aktiven Zeit trug der „Jus“, wie er gerufen wurde, bis auf ein ganz kurzes Gastspiel beim Wup-

portaler SV ausschließlich zwei Fußball-Trikots - das von RW Oberhausen sowie jenes mit dem F95-Logo auf der Brust. Geboren wurde der „Hammer“, so lautete sein eigentlicher Spitzname, am 7. September 1926 in Oberhausen. Diesen verdankte der rechte Verteidiger seiner enormen Schusskraft. 1951 wurde er erstmals in die Nationalmannschaft berufen, für die er 31 Spiele absolvierte, in denen er vier Tore schoss. 1958 nahm er an der Fußball-Weltmeisterschaft in Schweden teil. 1953 war er an den Flinger Broich gewechselt. Höhepunkte waren dann die beiden - leider verlorenen - Endspiele im DFB-Pokal 1957 (gegen den FC Bayern München) und 1958 (gegen den VfB Stuttgart). Am 5. März 1961 erlebte er im Alter von 34 Jahren einen seiner bittersten Momente in seiner Karriere. Nach Auseinandersetzungen mit den Zuschauern während eines Heimspiels der Fortuna wurde er beim Stande von 0:2 mehrfach wüst

beschimpft. Daraufhin verließ er den Platz. In der Folge wurde er vereinsintern gesperrt und spielte danach nie wieder für die Fortuna und auch für keinen anderen Verein. Am 1. Juli 1983 erlag Juskowiak im Alter von nur 56 Jahren einem Herzinfarkt.

➔ **09.09.: Werner Pfeifer (75)**

Zwei Jahre lang spielte Pfeifer von 1962-64 für die Fortuna. In der Oberliga West kam er auf 13 Einsätze; ein Jahr später nach dem Aufstieg in die Regionalliga West spielte er 19 Mal im F95-Trikot. Dazu kommen vier Einsätze im Westdeutschen Pokal.

➔ **20.09.: Thomas Seeliger (50)**

Gleich zweimal war der offensive Mittelfeldspieler für die Rot-Weißen aktiv. Nach dem Bundesliga-Abstieg kam er vom im Sommer 1987 vom



➔ Fortuna Düsseldorf gratuliert allen Geburtstagskindern mit den besten Wünschen für die Zukunft und gedenkt der Verstorbenen, die für die Flingeraner aktiv waren.

Hamburger Traditionsverein Altona 93 an den Rhein. Unter Trainer Aleksandar Ristic verhalf er der Fortuna zwei Jahre später zum Wiederaufstieg. Doch der gebürtige Sauerländer, der in Hamburg aufgewachsen war, brach nach 45 Pflichtspielen seine Zelte in Düsseldorf ab - vorerst... Denn einige Jahre später entsann sich erneut Ristic als Chefcoach der Qualitäten des fleißigen Mittelfeldspielers und holte ihn zum damals frisch gekürten Bundesliga-Aufsteiger zurück. Insgesamt erzielte Seeliger in seinen vier Düsseldorf Jahren in 105 Meisterschaftsspielen 16 Tore. Dazu kommen noch sechs Einsätze im DFB-Pokal. Danach spielte er noch für den FC St. Pauli. Nach diversen Trainerstationen arbeitet er aktuell als Chefcoach beim Regionalligisten Eintracht Norderstedt.

AUSGEZEICHNET GENIESSEN



FRANKENHEIM.DE



70-Jahr-Feier mit großem Besucherandrang

Fortuna auch beim NRW-Fest

70 Jahre Nordrhein-Westfalen und ebenso lange Landeshauptstadt Düsseldorf: Mit einem großen zweitägigen Fest feierten Land und Metropole am letzten August-Wochenende eine große Party, zu der etwa 600.000 Besucher strömten. Und natürlich war auch die Fortuna an beiden Tagen mit dabei und mit einem großen Stand auf der Oberkasseler Wiese vertreten.



Über eine halbe Million Menschen kamen zum NRW-Tag, um das Bundesland und ihre Hauptstadt Düsseldorf zu feiern – auch die Fortuna war dabei.

Auf der Sportmeile warben die Rot-Weißen neben der DEG, Borussia und dem DHC für Verein und Sportarten. An dem weithin sichtbaren Zeltbau mit dem F95-Logo gab es aber auch ein ausgewähltes Sortiment an Fanartikeln – angesichts

der hohen Temperaturen und des fast ununterbrochenen Sonnenscheins war es kaum verwunderlich, dass Caps innerhalb kurzer Zeit ausverkauft waren. Weiterhin informierten die Kollegen der Geschäftsstelle über Mitgliedschaft und Zielgruppen-Angebote, wie den Kids-Club, den Teen-Club und den Ü60-Club. Ebenfalls mit von der Partie waren an beiden Tagen ehrenamtliche Mitarbeiter der „AG Fortuna-Geschichte“, die erneut auf den laufenden Ausbau der Archivsammlung hinwiesen. Mit Blick auf das Jahr 2020 – zum 125-jährigen Jubiläum der Flingeraner – soll bekanntlich das „Fortuneum“ ins Leben gerufen werden: Eine begehbare Sport-sammlung mit Exponaten aller Art aus der Geschichte des Vereins. In

vielen Gesprächen verdeutlichten die Mitstreiter der AG, dass die Unterstützung der Anhänger von Fortuna und die Bereitschaft, Dauerleihgaben zu ermöglichen oder Schenkungen vorzunehmen, die beste Basis für eine umfangreiche und spannende Ausstellung sein wird. Ulli Schönfuß, Mitglied der AG: „Wir können mit ausgesprochen interessanten Neuzugängen für unsere Sammlung rechnen, die uns zeitnah überlassen werden.“ Dabei meinte er konkret unter anderem ein Original-Trikot von Timo Kriegler, der in den 1970-er Jahren für die Fortuna aktiv war. Zu Besuch am Stand waren auch Finanzchef Paul Jäger und Erich Rutemöller. Der Sportvorstand stellte sich einem ausführlichen Interview auf der

Hauptbühne, an der sich auch die Vertreter der anderen Düsseldorfer Spitzenclubs beteiligten. Auf die Frage, welche Unterstützung er sich für die Fortuna von Stadt und Land für die Zukunft wünsche, sagte Rutemöller: „Eine weitere Unterstützung unserer Nachwuchsarbeit wäre in jedem Fall wichtig. Dies dürfte auch der Wunsch meiner Kollegen sein.“ Am Samstagnachmittag war überdies ein großer Fortuna-Tross auf den Beinen, der von der Oberkasseler zur Kniebrücke quer durch die Stadt zog. Mitglieder des Kids-Club, des Fanclubs „Fortuna-treu“ und der U15-Mannschaft von Fortuna bildeten eine etwa 70-köpfige Gruppe, die immer wieder spontanen Applaus durch die am Wegesrand Stehenden erhielt.

WIR SIND DA, WO GROSSE EMOTIONEN SIND!

Was wäre das Leben ohne Fußball? Und was wäre Düsseldorf ohne Fortuna? Hier in der ESPRIT arena, wo große Emotionen zuhause sind, ist auch unser Einsatzort. Mit Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen unterstützen wir tolle Fußballerevents und andere Veranstaltungen. Klüh Multiservices – immer im Einsatz für emotionale Momente und Adrenalin pur.

Catering | Cleaning | Security | Airport Service
Clinic Service | Facility Service | Personal Service

WWW.KLUEH.DE

klüh
MULTISERVICES



»ICH WILL IMMER
DAS BESTE.«

Dirk Nowitzki trägt die GenuTrain®
Aktivbandage von Bauerfeind.

BAUERFEIND.COM

**UND DAS BESTE GIBT'S
BEI IHREM FACHHÄNDLER.**

Hier erfahren Sie, wie Sie mit Bandagen,
Kompressionsstrümpfen und Einlagen
von Bauerfeind beweglich bleiben – heute,
morgen und bis ins hohe Alter.

Lassen Sie sich jetzt beraten.



Sanitätshaus Quarg GmbH
Achenbachstraße 138
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 211 56 660 600
www.quarg.net

Die zweite Ehrung dieser Art in 121 Jahren Vereinsgeschichte

Gerd Zewe zum Ehrenspielführer von Fortuna ernannt

Fortuna Düsseldorf hat Gerd Zewe zum Ehrenspielführer ernannt. Vorausgegangen war eine Ausarbeitung der „AG Fortuna-Geschichte“, dem der Ehrenrat und der Vorstand vollumfänglich und einstimmig folgten. Die offizielle Ernennung fand kurz vor dem Anpfiff des letzten Heimspiels der Fortuna gegen den VfB Stuttgart statt.



Vor dem Heimspiel gegen den VfB Stuttgart wurde Gerd Zewe auf dem Rasen der ESPRIT arena geehrt.

Ausnahmspieler und Legenden – Begrifflichkeiten, die nicht selten inflationär wirken, wenn Bewunderung für einen Fußballer zum Ausdruck gebracht werden soll. Ist aber die Rede von Gerd Zewe, darf es ruhig schon einmal ein bisschen mehr der Anerkennung sein. Denn es gibt wenige Spieler, deren Karriere mit derartigen Superlativen verbunden ist, wie bei dem mittlerweile 66-Jährigen. Daher wurde er vor dem ersten Heimspiel der Saison gegen den VfB Stuttgart zum Ehrenspielführer der Fortuna ernannt - dem zweiten überhaupt in der Vereinsgeschichte. Die Urkunde nahm der auch heute noch Sportbegeisterte von seinem ehemaligen Chef, dem heutigen Ehrenpräsidenten, Hans-Georg Noack, im Beisein vom Vorstandsvorsitzenden Robert Schäfer und vom Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Reinhold Ernst entgegen. Tom Koster, bei Fortuna inzwischen unter anderem für die Archivsammlung zuständig, vertrat die „AG Fortuna-Geschichte“, die sich im Vorfeld für diese Ehrung eingesetzt hatte. Im saarländischen Stennweiler als Sohn eines Bergmanns geboren, suchte Zewe recht früh den Kontakt mit dem Ball. Urlaube

waren aus finanziellen Gründen nur eher selten möglich und so wurde der Sportplatz rasch seine zweite Heimat. Vielleicht ist diese frühe Neigung und der Drang, sich immer weiter zu verbessern der Grund, warum aus ihm später ein leichtfüßiger Ballvirtuose werden sollte. Ab Ende der Sechziger, mit 19 Jahren, wechselte er ins benachbarte Neunkirchen, wo er mit der Borussia um Zweitligapunkte kämpfte. In dieser Zeit kam er auch in intensive Berührung mit der Fortuna, da beide Clubs in der Aufstiegsrunde 1970/1971 um die Rückkehr in die Bundesliga kämpften. Neunkirchen sollte das Nachsehen haben, Fortuna stieg auf und lockte in der Sommerpause 1972 den besten Spieler der Südwestdeutschen - nämlich eben Zewe - an den Rhein. Die Ablösesumme betrug 180.000 DM, was für heutige Verhältnisse ein Schnäppchen ist, damals jedoch eine beträchtliche Investition war. Doch sollte sich der Kauf als zukunftsweisend herausstellen. Trainer bei den Flingeranern war zu jener Zeit der kürzlich verstorbene Heinz Lucas, ebenfalls eine Legende, und er hatte die Mannschaft nicht nur in die Beletage des deutschen Fußballs geführt, sondern sie auch zu ei-

ner Einheit geformt, in der nicht einzelne Stars im Vordergrund standen, sondern das Team.

Schon in der Vorbereitungszeit auf die Saison 1972/73 gelang es Zewe, sich einen Stammplatz zu erkämpfen. So äußerte sich auch damals Trainer Heinz Lucas: ➔ „Dass er in unsere Mannschaft gehört, daran dürfte nach den Ligapokal- und Freundschaftsspielen kein Zweifel bestehen.“ Auch eine weitere Aussage des obersten Übungsleiters sollte sich bewahrheiten: ➔ „Zewe ist ein Mann mit sehr guten technischen Fähigkeiten, der sicher für uns eine Verstärkung bedeutet.“ Schon im ersten Meisterschaftsspiel gehörte Zewe zur Startelf und es sollten unzählige weitere Einsätze über die volle Distanz folgen.

Unter den zehn Fortunen mit den meisten Meisterschaftseinsätzen aller Zeiten sind acht aus der Zeit von Heinz Lucas: Wolfgang Seel (274), Werner Kriegler (279), Heiner Baltes (281), Reiner Geyer (286), Fred Hesse (297), Sepp Weigl (339) als auch Egon Köhnen (376). Und an der Spitze Gerd Zewe, der in insgesamt 15 Saisons 440-mal auflief und 42 Tore (davon vier Elfmeter) schoss, davon 24 als Mittelfeldspieler und 18 als Libero. Zewe

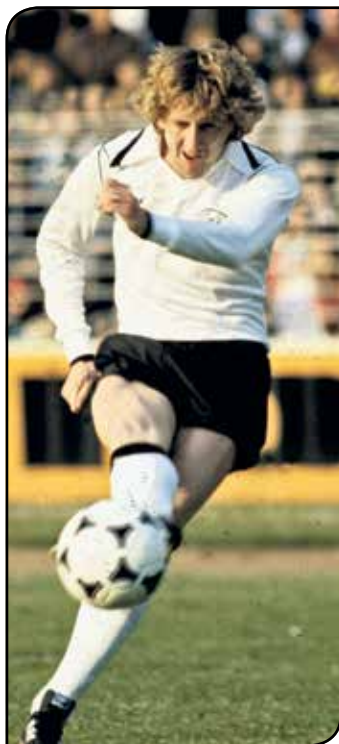
ist mit seiner Gesamtspielzahl für Fortuna in den Top 10 der vereinstreuesten Spieler der Bundesliga-Geschichte.

Seine Disziplin auf dem Platz lässt sich auch im Nachhinein an gerade einmal 20 Verwarnungen ablesen - und einer einzigen roten Karte, die am 4. April 1979 beim 3:3 gegen den 1. FC Nürnberg von Schiedsrichter Günter Linn verhängt wurde. Die Lokalpresse sprach seinerzeit von einer zumindest fragwürdigen Entscheidung für den Mann, der auf dem Feld durch seine souveräne, bisweilen aufreizend lässige Spielweise auffiel, stets die Übersicht behielt und eine unnachahmliche Dominanz am Ball entfaltete. Zewe ist einer, der nie ein Freund von Unsportlichkeit war, sondern der Fairness bis heute über alles schätzt.

Der Platzverweis sollte keinen Einfluss auf Fortunas Spiel der Spiele wenige Wochen später haben: Das Europapokalfinale der Pokalsieger in Basel. Auch nach Meinung unabhängiger Beobachter unterlagen die Rot-Weißen mehr als unglücklich und verloren durch die schweren Verletzungen von Gerd Zimmermann und Dieter Brei zwei wichtige Spieler nicht nur an diesem Abend, sondern für immer. Doch



Längst ein echter Düsseldorf-er: Gerd Zewe vor dem Rheinturm.



Auch im Nationaldress machte Zewe eine gute Figur.

der Aderlass wurde noch heftiger: Denn in der Folgezeit verließ auch das kongeniale Brüderpaar Allofs die Fortuna, und noch ein paar andere folgten. Einer jedoch blieb: Gerd Zewe. Und das, obwohl Günter Netzer, damals Manager beim Hamburger SV, ihn 1979 mit einem überaus lukrativen Angebot an die Alsterlotsen wollte und sein Wechsel sogar von der Tagesschau in der 20-Uhr-Ausgabe - für die damalige Zeit ziemlich sensationell - bereits als vollzogen verkündet worden war. Es sei, so Zewe, **➔** „an der hohen Ablösesumme gescheitert. Ich war aber letztlich immer sehr froh, hier geblieben zu sein.“ Treue. Bis zum Schluss. Das war 1987: Ein letztes Mal im Trikot mit dem F95-Logo am 17. Juni 1987 - nur Sepp Weigl war da noch von der Elf übrig, die an jenem denkwürdigen Maiabend 1979 in der Schweiz ein Zeichen für die Ewigkeit gesetzt hatte. Beständigkeit ist heutzutage eher selten und auch Zewe weiß, dass solche Zeiten längst passé sind: **➔** „Es gibt heute kaum noch Spieler, die an ihrem jeweiligen Verein hängen. Wenn ich mir eine Begegnung der Bundesliga anschau, jagen manche Jungs, um es überspitzt auszudrücken, heute noch hier und am nächsten Spieltag für einen anderen Club dem Ball hinterher. Wie soll da noch eine emotionale Bindung zwischen Spielern und Fans stattfinden?!“ Fast ratlos klingt

diese rhetorische Frage, denn er war da anders - wie auch die Umstände anders waren. Mit deutlich hörbarem Stolz im Unterton seiner Stimme resümiert er auch heute: **➔** „Es war einfach ein herausragendes Gefühl, für diese Fortuna zu spielen. Und es war beruhigend und befriedigend zugleich, so lange für einen Verein zu spielen. Ich hatte zwar auch einmal darüber nachgedacht, ins Ausland zu gehen, aber dann doch wieder verworfen. Mir ging es hier doch richtig gut.“

Auf den ersten Blick kam und kommt Zewe immer etwas sperrig daher. Kein typischer Kumpeltyp, wie man sie im Rheinland (gerne) trifft, sondern eher etwas distanziert - wie Saarländer eben sein können. Doch wer ihn kennt, weiß um seine Zuverlässigkeit und seinen gradlinigen Charakter. Ein Mann, der mit seiner Meinung nicht hinter dem Berg hält - einer mit Führungsqualitäten, die ihn zum Kapitän und Leitwolf der Mannschaft haben reifen lassen. Die ihm Berufungen in die Nationalelf einbrachten, auch wenn er 1978 zwar im WM-Aufgebot stand, jedoch nicht ein einziges Mal vom damaligen Nationaltrainer Jupp Derwall - im Übrigen ein ehemaliger Fortune - eingesetzt wurde. Der gab „Bananenflanker“ Manfred Kaltz den Vorzug. Dennoch fühlt sich Zewe bis heute der Nationalmannschaft verbunden.

Einer wie Gerd Zewe, das stellt man auch in Gesprächen mit ihm fest, hat Ansprüche. Denn die Erfolge, die er feiern konnte, sind ihm nicht in den Schoß gefallen, sondern waren das Ergebnis harter Arbeit. Diese Einstellung hat sich nicht geändert - auch jetzt nicht, da er, der seit 1980 die Trainerlizenz besitzt, weiterhin die Rolle des Regisseurs nicht scheut. Doch Erfolg stellt sich auch bei größtem Fleiß und gutem Willen nicht immer ein. Besonders, wenn man nur mittelbar darauf Einfluss nehmen kann. Erst sehr spät kam jedoch auch bei Kritikern die Einsicht, dass die Truppe, die Zewe Ende der 1990-er zusammen mit Klaus Allofs zu trainieren versucht hatte, milde ausgedrückt, ihre Eigenarten hatte und auch deshalb den Gang in die Regionalliga antreten musste. Nur langsam und mit empfindlicher Zeitverzögerung dämmerte es den meisten, dass dies nicht das zweifelhafte

Verdienst des Duos Allofs/Zewe war, sondern die Ursachen wesentlich tiefer begründet lagen. Gerd Zewe sagte einmal, dass den Verantwortlichen seinerzeit die Geduld mit dem Coachgespann gefehlt habe. Andere sagen unverhohlen, es sei ein Ding der Unmöglichkeit gewesen, unter den Gesamtumständen erfolgreich zu trainieren.

Fortuna Düsseldorf hat viele Spieler hervorgebracht, die über die Grenzen der Stadt oder des Landes Bekanntheit erlangt haben. Herausragende Fußballer sind und waren jedoch rar gesät. Dass die Rot-Weißen in den Siebzigern als Macht galten, dass sie kontinuierlich Erfolge feierten, wie nie zuvor, das war auch einem Gerd Zewe zu verdanken. Ob in der Bundesliga, im Pokal oder den internationalen Wettbewerben - immer wieder tauchten die Flingeraner auf und mit ihnen ihr Kapitän. Ob er damals gespürt hat, wie außergewöhnlich die Leistungen waren, die das Team abzuliefern in der Lage war? **➔** „Sicher, wir wussten, ich wusste, dass wir gut waren - und es war schon ein tolles Gefühl.“ Doch er und seine Kameraden haben nie viel Aufhebens davon gemacht. Es gebietet die Logik, dass Bescheidenheit eine der Stärken dieser Truppe war.

Wenn er auf seine Karriere angesprochen und nach dem besten Spiel seines Lebens gefragt wird, muss Zewe weiter ausholen: **➔** „Es gab nicht das eine Spiel. Schließlich gab es die Pokalendspiele in Serie 1978, 1979 und 1980. Dann natürlich das Europacup-Finale gegen den FC Barcelona. Die Spiele gegen den FC Bayern, den wir einmal mit 7:1 nach Hause geschickt haben - die höchste Auswärtsniederlage Münchens aller Zeiten. Oder Anfang 1984 als wir in einem fast ausverkauften Rheinstadion erst Borussia Mönchengladbach und dann den FC Bayern mit 4:1 nach Hause geschickt haben.“ Und der beste Trainer? **➔** „Heinz Lucas hat mir die Chance gegeben, für Fortuna zu spielen, doch Dietrich Weise war der Beste. Er hat die Grundlagen dafür geschaffen, dass wir Ende der 1970-er so erfolgreich waren.“

Und was ist heute? Eigentlich hat er doch das Rentenalter erreicht. **➔** „Bewegung an der frischen Luft ist für mich wie eine Droge“, hat er einmal gesagt. Auf



Der ganze Stolz des Fortuna-Kapitäns: Der zweimalige Triumph im DFB-Pokal.

die faule Haut legen - das ist nicht Zewes Ding. Und so setzt er sich, wann immer es geht, aufs Rad und legt Wegstrecken von 20 bis 40 Kilometer zurück. Und er spielt täglich Golf. Aber natürlich auch Fußball: **➔** „Das ist einfach bei mir drin. Fußball ist nach wie vor mein Leben. Und trotz meiner langen Zeit als Profi machen das glücklicherweise meine Knochen weiterhin mit.“ Er trainiert in der „Bolzplatzstiftung“ mit ehemaligen Mannschaftskameraden wie Willy Woyke und Egon Köhnen Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien. Insbesondere Jugendarbeit scheint ihm zu liegen. So war er noch unlängst für drei Wochen lang in einer Fußballschule in seiner ehemaligen Heimat aktiv. Und er führt den Ball unter anderem in der letztjährig neu begründeten Traditionsmannschaft am Fuß - natürlich als Kapitän, mit dem ihm angeborenen Ehrgeiz und der Anmutung an alte Tage, die nicht nur Fans, die ihn noch haben spielen sehen dürfen, begeistert.

Den Kontakt zum Verein hat er nie verloren. Zewe, der Saarländer, ist ein Rheinländer geworden, lebt in der Stadt und fiebert bei jedem Spiel seiner Fortuna auf der Tribüne mit. Fortuna Düsseldorf ist ein Kultverein. Und einer wie Gerd Zewe hat dazu ein großes Stück beigetragen.

Traditionsmannschaft im September beim SC Unterbach

Erneuter Sieg der Alt-Fortunen im August

Am 24. September wird Fortunas Traditionsmannschaft erneut für den guten Zweck antreten. Die Mannen rund um Ehrenspielführer Gerd Zewe sind mit Blick auf den Internationalen Junioren-REWE-Cup beim SC Unterbach als Gäste eingeladen. Auch dieses Mal werden viele namhafte ehemalige Akteure die rot-weißen Farben vertreten.



War auch in Rosellen wieder für die Traditionsmannschaft aktiv: Ehrenspielführer Gerd Zewe.

Dass sich ein Besuch in jedem Fall lohnt, durfte man vor gut einer Woche

live erleben. Da nämlich war die Traditionsmannschaft ebenfalls - und diesmal zugunsten der Stiftung „Deutsches Forum Kinderzukunft“ - am Start und besiegte die Alten Herren des SV Rosellen. Nach einer 3:0-Führung zur Halbzeit gingen es die Flingeraner etwas gemächlicher an, sodass es am Ende 3:2 stand. Die knappe Niederlage machte die Neusser Gastgeber, die dem Ausgleich sehr nahe waren, verständlicherweise sehr stolz. Insgesamt war die Begegnung auch auf die Wetterbedingungen an diesem Tag zurückzuführen: Die ca. 300 Zuschauer zollten größten Respekt vor der sport-

lichen Leistung beider Teams bei schwül-warmer Hitze, mehr als 30° C im Schatten und keinem einzigen Windzug. Im nur überschaubare Kilometer entfernten Müngersdorfer Stadion musste im Übrigen die dort laufende Bundesligapartie wegen schweren Unwetters unterbrochen werden.

Alle Akteure in Rosellen, sowohl auf Neusser als auch auf Düsseldorfer Seite, hielten nicht zuletzt deshalb so tapfer durch, weil die aufmerksamen Gastgeber während der Partie für mehr als ausreichende Wasservorräte sorgten und auch nach dem Spiel weitere bekömmliche Getränke

bereit stellten. Das Wichtigste: Am Ende stand ein vierstelliger Betrag für die Stiftung „Deutsches Forum Kinderzukunft“ zu Buche, mit dem sich die Fortuna auch diesmal sicherlich weitere Freunde machen durfte.

Die Aufstellung der Fortuna Traditionsmannschaft: Dr. Patrick Deuss, Gerd Zewe, Egon Köhnen, Robert Niestroj, Benno Beiroth, Bernd Restle, Mehdi Schröder, Paco Carasco, Thomas Bahr, Simon Schmale, Oliver Röder, Uwe Toex, Redouan Yotla, Dirk Böcker, Enrico Kowski

Das Stadionmagazin feiert heute seinen 45. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch, „Fortuna Aktuell“!

Herzlichen Glückwunsch, „Fortuna Aktuell“! Das Stadionmagazin des Traditionsvereins aus Flingern feierte im vergangenen Monat seinen 45. Geburtstag. Am 21. August 1971 wurde das „Fortuna-Echo“ durch die „Fortuna Aktuell“ abgelöst. Seitdem gab es genau 860 Ausgaben – dabei erlebte das Stadionmagazin nicht nur vier verschiedene Heimspielstätten und viele Höhen und Tiefen, sondern auch selbst einige Wechsel, was Format, Seitenzahl, Farbgestaltung und Papierart angeht.



Am 21. August 1971 erschien zum Heimspiel gegen Hannover 96 (2:0) die allererste „Fortuna Aktuell“. Somit feierte das traditionsreiche Heft in diesem Jahr seinen 45. Geburtstag. Seit der ersten gab es nun schon 860 Ausgaben von Fortunas Stadionmagazin.

Liebe Fortuna-Freunde - Heute haben Sie zum erstenmal die neue offizielle Vereins- und Stadionzeitschrift „FORTUNA aktuell“ erhalten, die das bisherige Fortuna-Echo ersetzen wird.“ So titelte die „Fortuna Aktuell“ heute vor 45 Jahren. Das Ziel der Macher von damals war, das Stadionmagazin – passend zum neuen Namen – aktueller zu gestalten. Dies sollte sich im Laufe der Jahre nicht verändern. Im Gegenteil, manches Mal wird der Seitenplan auch kurz vor Druckabgabe noch einmal umgeworfen, um dem Leser ein brandaktuelles Thema im Heft zu präsentieren.

Die „Fortuna Aktuell“ erlebte sportlich einen perfekten Start. Am zweiten Spieltag der Saison 1971/72 gab es unter dem kürzlich verstorbenen Trainer Heinz Lucas dank Toren von Hans Schulz und Klaus Budde einen 2:0-Erfolg gegen Hannover 96. Dies war gleichzeitig das erste Heimspiel nach dem Wiederaufstieg in die Bundesliga. In den folgenden 45 Jahren sollte das Stadionmagazin der Rot-Weißen einiges miterleben. Neben unvergessenen Nächten im DFB-Pokal und in den internationalen Wettbewerben sowie historischen Siegen gegen den deutschen Rekordmeister FC Bayern München (6:5 in der Saison 1974/75

und 7:1 in der Saison 1978/79) machte „Fortuna Aktuell“ auch den schwierigen Gang von der Bundesliga in die Viertklassigkeit und wieder zurück mit. In den vier Heimspielstätten Paul-Janes-Stadion am Flinger Broich, dem altherwürdigen Rheinstadion, der mobilen arberlin world und der heutigen ESPRIT arena war „Fortuna Aktuell“ stets ein treuer Begleiter und ein informatives Medium, das sich bis heute weder von sportlich und finanziell schwierigen Situationen, noch von der Entwicklung der Medien in der aktuellen Zeit nicht unterkriegen lassen hat – passend zum Verein, über den sie berichtet.



premiumPARTNER

ÜBERRAGENDE PERFORMANCE

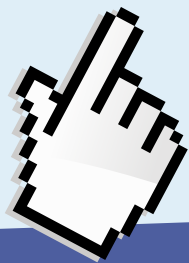
Fortschrittliche Technologie, um die volle Kraft
ihres Fahrzeugs auf die Strasse zu bringen.
Überragende Performance und Handling für
Ihr Fahrzeug.



SURPRISING THE WORLD

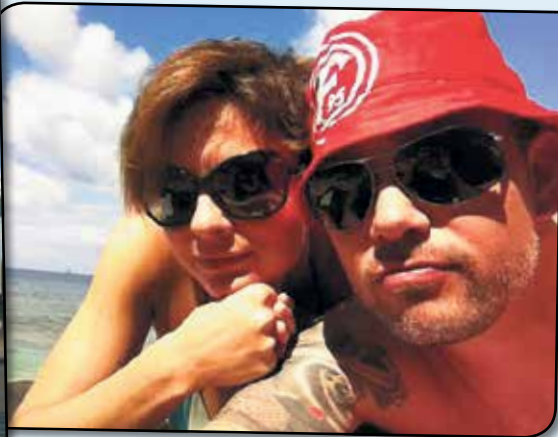
www.toyo.de | [f/ToyoTireDeutschland](https://www.facebook.com/ToyoTireDeutschland)

TOYO TIRES
driven to perform



#f95fanpics

Schickt uns Eure rot-weißen Urlaubsgrüße! Postet sie auf Facebook an unsere Pinnwand oder bei Twitter & Instagram mit dem Hashtag #f95fanpics!!! Wir werden Euch immer wieder die besten Fotos präsentieren – viel Spaß!







FC Hansa Rostock 0:3 Fortuna Düsseldorf



(0:1)

Daten & Fakten

Ostseestadion 18.100 Frank Willenborg

Aufstellung



Schuh, Ahlschwede, Henn, Hoffmann, Holthaus, Erdmann (86. Wannewetsch), Gardawski, Andrist, Jänicke (67. Fehr), Platje, Ziemer (75. Stevanovic). **Trainer:** Christian Brand



Reservebank: Unnerstall, Koch, Iyoha, Ngombo
Trainer: Friedhelm Funkel

73. Gartner für Bellinghausen Henn, Hoffmann / Schauerte, Bebu
 84. Ritter für Kieseewetter
 86. Bormuth für Madlung

Tore

0:1 Sobottka (21.)
 0:2 Sobottka (57.)
 0:3 Bebu (62.)

Statistiken

Fouls	20	13
Passquote	77%	80%
Ballbesitz	46%	54%
Torschüsse	15	17
Zweikämpfe	44%	56%
Abseits	0	1



Unsere Heimat:
Düsseldorf.
Unser Zuhause:
Die Welt.

Von der deutschen Waschmittelfabrik zum international tätigen Konzern: Henkel hält global führende Marktpositionen mit Top-Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite. Über 80 Prozent der rund 50.000 Mitarbeiter arbeiten außerhalb von Deutschland. Hauptsitz und größte Produktionsstätte weltweit ist Düsseldorf.



Henkel Excellence is our Passion

Persil Purex



Schwarzkopf



SYOSS

LOCTITE

TECHNOMELT

TEROSON



1. FC Kaiserslautern 0:0 Fortuna Düsseldorf



(0:0)

Daten & Fakten

Fritz-Walter-Stadion

20.278

Daniel Siebert

Aufstellung



Weis, Mwene, Vucur, Heubach, Aliji, Moritz, Frey, Stieber (73. Zoua), Halfar, Gaus (83. Pich), Osawe (90. Görtler). **Trainer:** Tayfun Korkut



Reservebank: Unnerstall (Tor), Koch, Lucoqui, Duman, Ferati, Rüzgar
Trainer: Friedhelm Funkel

68. Kiewewetter für Hennings
 Moritz, Frey / Sobottka, Bellinghausen

Tore



Statistiken

Fouls	10	9
Abseits	0	0
Ecken	7	5
Torschüsse	14	14
Zweikämpfe	46.06%	53.94%
Flanken	9	9



Tipbet.com
Sport- & Livewetten mit Top-Quoten

SUPER KOMBI BONUS

offizieller wettPARTNER von Fortuna Düsseldorf



**ERHALTE
BIS ZU 50% BONUS
AUF WETTGEWINNE**



Tabelle							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Eintracht Braunschweig	3	3	0	0	10:2	+8	9
2. Hannover 96	3	2	1	0	8:2	+6	7
3. VfB Stuttgart	3	2	0	1	4:3	+1	6
4. SpVgg Greuther Fürth	3	2	0	1	5:5	0	6
5. SG Dynamo Dresden	3	1	2	0	4:3	+1	5
6. VfL Bochum 1848	3	1	2	0	4:3	+1	5
7. Fortuna Düsseldorf	3	1	2	0	3:2	+1	5
8. FC Würzburger Kickers	3	1	1	1	4:4	0	4
9. 1. FC Heidenheim 1846	3	1	1	1	3:3	0	4
10. TSV 1860 München	3	1	1	1	1:1	0	4
11. FC Erzgebirge Aue	3	1	0	2	4:4	0	3
12. Karlsruher SC	3	0	3	0	1:1	0	3
13. 1. FC Union Berlin	3	0	2	1	7:8	-1	2
14. DSC Arminia Bielefeld	3	0	2	1	4:5	-1	2
15. 1. FC Kaiserslautern	3	0	2	1	1:5	-4	2
16. 1. FC Nürnberg	3	0	2	1	3:8	-5	2
17. SV Sandhausen	3	0	1	2	3:6	-3	1
18. FC St. Pauli	3	0	0	3	1:5	-4	0

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. - Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Wussten Sie schon?



→ Diese beiden Clubs kann nichts trennen: Fortuna Düsseldorf und die SpVgg. Greuther Fürth spielen bereits seit Sommer 2009 in der gleichen Liga, 2012 stiegen Beide gemeinsam in die Bundesliga auf und 2013 wieder zusammen ab.

Heimtabelle							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Eintr. Braunschweig	2	2	0	0	8:2	+6	6
2. SpVgg Greuther Fürth	2	2	0	0	4:2	+2	6
3. VfL Bochum 1848	2	1	1	0	3:2	+1	4
4. SG Dynamo Dresden	2	1	1	0	2:1	+1	4
5. Hannover 96	1	1	0	0	3:1	+2	3
6. FC Erzgebirge Aue	1	1	0	0	2:0	+2	3
7. VfB Stuttgart	1	1	0	0	2:1	+1	3
8. Fortuna Düsseldorf	1	1	0	0	1:0	+1	3
9. TSV 1860 München	1	1	0	0	1:0	+1	3
10. 1. FC Heidenheim 1846	2	1	0	1	2:2	0	3
11. DSC Arminia Bielefeld	2	0	2	0	4:4	0	2
12. Karlsruher SC	2	0	2	0	1:1	0	2
13. 1. FC Union Berlin	1	0	1	0	2:2	0	1
14. FC Würzburger Kickers	1	0	1	0	1:1	0	1
15. 1. FC Nürnberg	1	0	1	0	1:1	0	1
16. SV Sandhausen	2	0	1	1	3:4	-1	1
17. 1. FC Kaiserslautern	2	0	1	1	0:4	-4	1
18. FC St. Pauli	1	0	0	1	0:2	-2	0

Auswärtstabelle							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Hannover 96	2	1	1	0	5:1	+4	4
2. Eintr. Braunschweig	1	1	0	0	2:0	+2	3
3. FC Würzburger Kickers	2	1	0	1	3:3	0	3
4. VfB Stuttgart	2	1	0	1	2:2	0	3
5. Fortuna Düsseldorf	2	0	2	0	2:2	0	2
6. SG Dynamo Dresden	1	0	1	0	2:2	0	1
7. VfL Bochum 1848	1	0	1	0	1:1	0	1
8. 1. FC Heidenheim 1846	1	0	1	0	1:1	0	1
9. 1. FC Kaiserslautern	1	0	1	0	1:1	0	1
10. Karlsruher SC	1	0	1	0	0:0	0	1
11. 1. FC Union Berlin	2	0	1	1	5:6	-1	1
12. TSV 1860 München	2	0	1	1	0:1	-1	1
13. 1. FC Nürnberg	2	0	1	1	2:7	-5	1
14. DSC Arminia Bielefeld	1	0	0	1	0:1	-1	0
15. FC Erzgebirge Aue	2	0	0	2	2:4	-2	0
16. SpVgg Greuther Fürth	1	0	0	1	1:3	-2	0
17. FC St. Pauli	2	0	0	2	1:3	-2	0
18. SV Sandhausen	1	0	0	1	0:2	-2	0

Zuschauerstatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
VfB Stuttgart	60.000	1	60.000
Hannover 96	38.400	1	38.400
Fortuna Düsseldorf	37.173	1	37.173
1. FC Kaiserslautern	60.299	2	30.150
FC St. Pauli	29.546	1	29.546
Dynamo Dresden	58.803	2	29.402
1. FC Nürnberg	25.769	1	25.769
TSV 1860 München	24.800	1	24.800
1. FC Union Berlin	22.012	1	22.012
Eintr. Braunschweig	41.230	2	20.615
VfL Bochum	36.336	2	18.168
Arminia Bielefeld	31.337	2	15.669
Karlsruher SC	27.750	2	13.875
Würzburger Kickers	12.087	1	12.087
1. FC Heidenheim 1846	22.100	2	11.050
SpVgg Greuther Fürth	21.910	2	10.955
SV Sandhausen	19.534	2	9.767
Erzgebirge Aue	7.650	1	7.650
GESAMT:	576.736	27	21.361

Torjäger				
Spieler	Verein	S	T (11er)	QUO
Collin Quaner	1. FC Union Berlin	3	3 (0)	1,00
Christian Gentner	VfB Stuttgart	3	2 (0)	0,67
Domi Kumbela	Eintr. Braunschweig	3	2 (0)	0,67
Lumpi	Dynamo Dresden	3	2 (0)	0,67
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	3	2 (1)	0,67
Artur Sobiech	Hannover 96	2	2 (0)	1,00
Steven Skrzybski	1. FC Union Berlin	3	2 (0)	0,67
Denis Thomalla	1. FC Heidenheim 1846	3	2 (0)	0,67
Sebastian Maier	Hannover 96	3	2 (0)	0,67
Saulo Decarli	Eintr. Braunschweig	1	2 (0)	2,00
Julius Biada	Eintr. Braunschweig	3	2 (0)	0,67
Markus Karl	SV Sandhausen	3	1 (0)	0,33
Adam Bodzek	Fortuna Düsseldorf	3	1 (0)	0,33
Nicky Adler	FC Erzgebirge Aue	3	1 (0)	0,33
Sebastian Freis	SpVgg Greuther Fürth	3	1 (0)	0,33
Sebastian Schuppan	DSC Arminia Bielefeld	3	1 (0)	0,33
Felix Bastians	VfL Bochum 1848	3	1 (0)	0,33
Stephan Fürstner	1. FC Union Berlin	3	1 (0)	0,33
Martin Harnik	Hannover 96	3	1 (0)	0,33

Scorerliste				
Spieler	Verein	S	V	T PKT
Steven Skrzybski	1. FC Union Berlin	3	2	2 4
Christian Gentner	VfB Stuttgart	3	1	2 3
Collin Quaner	1. FC Union Berlin	3	0	3 3
Sebastian Maier	Hannover 96	3	1	2 3
Nejmeddin Daghfous	Würzburger Kickers	3	2	0 2
Domi Kumbela	Eintr. Braunschweig	3	0	2 2
Felix Kroos	1. FC Union Berlin	3	2	0 2
Lumpi	Dynamo Dresden	3	0	2 2
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	3	0	2 2
Nik Omladic	Eintr. Braunschweig	3	1	1 2
Artur Sobiech	Hannover 96	2	0	2 2
Robert Zulj	SpVgg Greuther Fürth	3	1	1 2
Denis Thomalla	1. FC Heidenheim 1846	3	0	2 2
Veton Berisha	SpVgg Greuther Fürth	3	1	1 2
Christoph Hemlein	DSC Arminia Bielefeld	3	2	0 2
Andrew Wooten	SV Sandhausen	3	1	1 2
Saulo Decarli	Eintr. Braunschweig	1	0	2 2
Kenan Karaman	Hannover 96	3	2	0 2
Julius Biada	Eintr. Braunschweig	3	0	2 2

Kartenstatistik				
Spieler	Verein	GK	GR	RK PKT
Emanuel Taffertshofer	Würzburger Kickers	0	0	1 5
Christian Tiffert	FC Erzgebirge Aue	0	1	0 3
Manuel Torres	Karlsruher SC	0	1	0 3
Ylli Sallahi	Karlsruher SC	1	1	0 3
Axel Bellinghausen	Fortuna Düsseldorf	2	0	0 2
Adam Bodzek	Fortuna Düsseldorf	2	0	0 2
Karim Matmour	TSV 1860 München	2	0	0 2
Stephan Fürstner	1. FC Union Berlin	2	0	0 2
Tobias Werner	VfB Stuttgart	2	0	0 2
Enis Alushi	1. FC Nürnberg	2	0	0 2
Florian Klein	VfB Stuttgart	2	0	0 2
Nik Omladic	Eintr. Braunschweig	2	0	0 2
Christoph Moritz	1. FC Kaiserslautern	2	0	0 2
Tim Kister	SV Sandhausen	2	0	0 2
Veton Berisha	SpVgg Greuther Fürth	2	0	0 2
Johannes Wurtz	VfL Bochum 1848	2	0	0 2
Daniel Buballa	FC St. Pauli	2	0	0 2
Damian Roßbach	SV Sandhausen	2	0	0 2
Maximilian Wittek	TSV 1860 München	2	0	0 2

S=Spiele / T(11er)=Tore (Elfmeter) / QUO=Quote

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (6 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 3. Spieltag



Mo, 29.08.16, 20:15 Uhr

1. FC Kaiserslautern - Fortuna Düsseldorf 0:0(0:0)

Fr, 26.08.16, 18:30	VfL Bochum	:	Hannover 96	1:1 (0:0)
	1. FC Heidenheim	:	Würzburger Kickers	1:2 (0:1)
	SV Sandhausen	:	VfB Stuttgart	1:2 (0:1)
Sa, 27.08.16, 13:00	Karlsruher SC	:	TSV 1860 München	0:0 (0:0)
	SpVgg Greuther Fürth	:	Erzgebirge Aue	3:2 (1:0)
So, 28.08.16, 13:30	Eintr. Braunschweig	:	1. FC Nürnberg	6:1 (2:1)
	Arminia Bielefeld	:	1. FC Union Berlin	4:4 (2:1)
	Dynamo Dresden	:	FC St. Pauli	1:0 (1:0)

Sonntag, 11. September 2016, 13:30 Uhr
ESPRIT arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF - SPVGG GREUTHER FÜRTH



Tore:	:	Tore:
	(:)	
Zuschauer:		

➔ **Schiedsrichter:**

Die Schiedsrichter-Ansetzungen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest!

➔ **Moderator im Stadion:** André Scheidt

Der aktuelle 4. Spieltag



So, 11.09.2016, 13:30 Uhr

Fortuna Düsseldorf - SpVgg Greuther Fürth

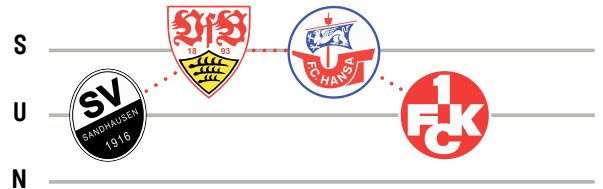
Fr, 09.09.16, 18:30	VfB Stuttgart	:	1. FC Heidenheim	-- (--)
	Erzgebirge Aue	:	Eintr. Braunschweig	-- (--)
	Würzburger Kickers	:	VfL Bochum	-- (--)
Sa, 10.09.16, 13:00	FC St. Pauli	:	Arminia Bielefeld	-- (--)
	1. FC Union Berlin	:	Karlsruher SC	-- (--)
So, 11.09.16, 13:30	Hannover 96	:	Dynamo Dresden	-- (--)
	SV Sandhausen	:	1. FC Kaiserslautern	-- (--)
Mo, 12.09.16, 20:15	1. FC Nürnberg	:	TSV 1860 München	-- (--)

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die ersten 5 Pflichtspiele

06.08.2016	SV Sandhausen - F95	2:2 (1:2)
12.08.2016	F95 - VfB Stuttgart	1:0 (0:0)
20.08.2016	Hansa Rostock - F95	3:0 (1:0)
29.08.2016	1. FC Kaiserslautern - F95	0:0 (0:0)
11.09.2016	F95 - SpVgg Greuther Fürth	-- (--)



Der nächste 5. Spieltag



Sa, 17.09.16, 13:00 Uhr

1. FC Heidenheim - Fortuna Düsseldorf

Fr, 16.09.16, 18:30	VfL Bochum	:	1. FC Nürnberg	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	:	Würzburger Kickers	-- (--)
	TSV 1860 München	:	1. FC Union Berlin	-- (--)
Sa, 17.09.16, 13:00	Eintr. Braunschweig	:	SV Sandhausen	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	:	VfB Stuttgart	-- (--)
So, 18.09.16, 13:30	Karlsruher SC	:	FC St. Pauli	-- (--)
	Arminia Bielefeld	:	Hannover 96	-- (--)
	Dynamo Dresden	:	Erzgebirge Aue	-- (--)

Formcheck SpVgg Greuther Fürth



Die ersten 5 Pflichtspiele

07.08.2016	SPVGG - TSV 1860 München	1:0 (1:0)
14.08.2016	Hannover 96 - SPVGG	3:1 (1:0)
21.08.2016	Eintracht Norderstedt - SPVGG	1:4 (0:1)
27.08.2016	SPVGG - Erzgebirge Aue	3:2 (1:0)
11.09.2016	Fortuna Düsseldorf - SPVGG	-- (--)



Wussten Sie schon?



➔ Bei der Fortuna haben die Franken noch nie gewonnen: In der Bundesliga und der 2. Bundesliga gab es in Düsseldorf drei Unentschieden und sechs Niederlagen.

➔ Greuther Fürth gewann drei der letzten fünf Duelle gegen Düsseldorf, allerdings immer in Heimspielen.

➔ Mathis Bolly wechselte vor dieser Saison aus Düsseldorf nach Fürth und auch Sercan Sararer kehrte von der Fortuna zur Spielvereinigung zurück. Mit Sebastian Heidinger hat ein dritter Fürther eine Düsseldorfer Vergangenheit.

➔ In den letzten sieben Duellen beider Teams gewann nie die Auswärtsmannschaft; der letzte Gästefolg gelang Düsseldorf im September 2012 in der Bundesliga (2:0 in Fürth).

2. Bundesliga Saison 2016/17

Datum	Spiel	Erg.	Zusch.	Schauarte	Ackpurna	Madung	Schmitz	Bodzak	Garter ⁽³⁾	Behou	Fink	Beilngausen ⁽¹⁾	Yohaz ⁽²⁾	(1.) Wechsel	(2.) Wechsel	(3.) Wechsel			
06.08.16	SV Sandhausen - F95	2:2 (2:1)	6.451	Reising	Schauarte	Ackpurna	Madung	Schmitz	Bodzak	Schodtka	Garter ⁽³⁾	Behou	Fink	Beilngausen ⁽¹⁾	Yohaz ⁽²⁾	(60. Yohaz)	(60. Ngombo)	(69. Riker)	
12.08.16	F95 - VfB Stuttgart	1:0 (0:1)	37.173	Reising	Schauarte	Ackpurna	Madung	Schmitz	Bodzak	Bodzak	Garter ⁽³⁾	Kesswetter ⁽¹⁾	Fink	Beilngausen ⁽¹⁾	Behou	(71. Ngombo)	(79. Garter)	(90. Koch)	
29.08.16	1. FC Kaiserslautern - F95	0:0 (0:0)	20.278	Reising	Schauarte	Ackpurna	Bornuth	Schmitz	Bodzak	Schodtka	Behou	Fink	Beilngausen ⁽¹⁾	Hennings ⁽¹⁾		(68. Kesswetter)			
11.09.16	F95 - SpVgg Greuther-Forth																		
17.09.16	1. FC Heidenheim - F95																		
20.09.16	F95 - VfL Bochum																		
23.09.16	Eintr. Braunschweig - F95																		
01.10.16	F95 - Karlsruher SC																		
16.10.16	TSV 1880 München - F95																		
21.10.16	F95 - DSC Arminia Bielefeld																		
29.10.16	1. FC Union Berlin - F95																		
04.11.16	F95 - SG Dynamo Dresden																		
20.11.16	FC St. Pauli - F95																		
25.11.16	F95 - Hannover 96																		
04.12.16*	Würzburger Kickers - F95																		
11.12.16*	F95 - 1. FC Nürnberg																		
18.12.16*	Erzgebirge Aue - F95																		
29.01.17*	F95 - SV Sandhausen																		
05.02.17*	VfB Stuttgart - F95																		
12.02.17*	F95 - 1. FC Kaiserslautern																		
19.02.17*	SpVgg Greuther-Forth - F95																		
26.02.17*	F95 - 1. FC Heidenheim																		
05.03.17*	VfL Bochum - F95																		
12.03.17*	F95 - Eintr. Braunschweig																		
18.03.17*	Karlsruher SC - F95																		
02.04.17*	F95 - TSV 1880 München																		
04.04.17*	DSC Arminia Bielefeld - F95																		
09.04.17*	F95 - 1. FC Union Berlin																		
16.04.17*	SG Dynamo Dresden - F95																		
23.04.17*	F95 - FC St. Pauli																		
30.04.17*	Hannover 96 - F95																		
07.05.17*	F95 - Würzburger Kickers																		
14.05.17	1. FC Nürnberg - F95																		
21.05.17	F95 - Erzgebirge Aue																		

DFB-Pokal Saison 2016/17

Datum	Spiel	Erg.	Zusch.	Schauarte	Ackpurna	Madung ⁽⁴⁾	Schmitz	Bodzak	Schodtka	Kesswetter ⁽²⁾	Fink	Beilngausen ⁽¹⁾	Behou	(1.) Wechsel	(2.) Wechsel	(3.) Wechsel
20.08.16	Hansa Rostock - F95	0:3 (0:1)	18.100	Reising										(73. Garter)	(64. Riker)	(66. Bornuth)
26.08.16	Hannover 96 - F95															

* Die Angaben zum Spielgebühren auf dem Rahmenmehrkalender. Bei noch nicht feststehenden Spielgebühren steht das genaue Datum nur als Orientierung für den Zeitraum von bis zu 3 Tagen über die ein Spielgebühren erstreckt kann (i.d.R. Fr. bis Mo.). Die genauen Termine und Anstoßzeiten der Spielgebühren werden jeweils nach der endgültigen Terminierung bekannt gegeben.

90 MINUTEN

GLÜCKS

GEFÜHLE



FORTUNA DÜSSELDORF





Foto: Christof Wolff

MICHAEL RENSING

1. RUNDE DFB-POKAL SAISON 2016/17 | 20.08.16, 18:30 UHR

FC HANSA ROSTOCK : FORTUNA DÜSSELDORF 0:3 (0:1)



:



11. SEPTEMBER 13.30 UHR
ESPRIT arena

BBDO



BUNDESLIGA



BEST OF ELECTRONICS!



FREUNDLICH · FACHKUNDIG · PERSÖNLICH

GRANDERATH

Montag – Freitag
9.30 – 19.00 Uhr
Samstag
9.30 – 16.00 Uhr

Granderath Elektro GmbH
Worringer Straße 8, Ecke Wehrhahn
40211 Düsseldorf, Telefon: 0211.17 54 270
Internet: www.granderath-elektro.de



Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR



premiumPARTNER

**Stadtwerke
Düsseldorf** 




fortunaPARTNER

**KÜCHEN
AKTUELL**
Ihr sympathischer Küchengigant


AWISTA

IG
**Düsseldorf
Airport** **DUS**

rofa
seit 1897


TM[®] Messe
Düsseldorf

sportstadt düsseldorf


breuninger

H-Hotels.com

Küh
MULTISERVICES


DAMHUS
Die Meistergriller


teamPARTNER

OVS
COMPUTER
HANDELS-GMBH


SRTS
EUROPE
The Value Network.


BAUHAUS

FREUNDLICH · FACHKUNDIG · PERSÖNLICH
GRANDERATH

**Markus
van Susteren**

BUCHER
Last Minute


QUARG
sport.analytics.


YUASA
RHEINISCHE POST

**Düsseldorf
EXPRESS**

BoConcept[®]
urban design


Ihr **KYOCERA**-Partner vor Ort
printcom
Output-Management


AUFZUG-DIENST **HORST SCHÄFER**

Patrick Trenlein
INTERIOR


LINDNER
HOTELS & RESORTS
NICHT NUR BESSER. ANDERS.


THEDENS
Ihre Karosserierestaurierung & Lackiererei
MeilenService
EIN KFZ-SERVICE DER THEDENS-GRUPPE


ZweiRad
Räder +
E-Bikes **XXXL**
ZweiRadRaus-Eller Jörg Pestka GmbH


MEDA
Gute Küchen


AUTO-BAYERTZ
Ihre Karosserie- & Lackexperten


dralon[®]

SD
Service-Druck[®]

AOK
Die Gesundheitskasse.


CINQUE

Ruheforst[®]

Sebastian Fuchs
Bad - Heizung


colter GmbH
Fenster • Türen • Glas


TULIP INN
DÜSSELDORF ARENA


ARNDT
FAIRMIETEN


easy Apotheke
einfach viel drin


METRO

FORTUNA DÜSSELDORF

1 TOR



Michael Rensing
→ 14.05.1984

👁️ : 3 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

19 TOR



Lars Unnerstall
→ 20.07.1990

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

25 TOR



Justin vom Steeg
→ 21.11.1996

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

38 TOR



Tim Wiesner
→ 21.11.1996

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

2 ABW



Julian Koch
→ 11.11.1990

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : -

4 ABW



Julian Schauer
→ 02.04.1988

👁️ : 3 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

5 ABW



Kaan Ayhan
→ 10.11.1994

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

6 ABW



Kevin Akpoguma
→ 19.04.1995

👁️ : 3 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

15 ABW



Lukas Schmitz
→ 13.10.1988

👁️ : 3 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

32 ABW



Robin Bormuth
→ 19.09.1995

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

36 ABW



Anderson Lucoqui
→ 06.07.1997

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

39 ABW



Alexander Madlung
→ 11.07.1982

👁️ : 2 🟡 : 1
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

7 MIT



Oliver Fink
→ 06.06.1982

👁️ : 3 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

8 MIT



Jerome Kiesewetter
→ 09.02.1993

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : 1

9 MIT



Özkan Yildirim
→ 10.04.1993

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : -

11 MIT



Axel Bellinghausen
→ 17.05.1983

👁️ : 3 🟡 : 2
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 2

13 MIT



Adam Bodzek
→ 07.09.1985

👁️ : 3 🟡 : 2
⚽ : 1 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

21 MIT



Christian Gartner
→ 03.04.1994

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : 1

24 MIT



Justin Toshiki Kinjo
→ 22.02.1997

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

27 MIT



Tayan Duman
→ 30.07.1997

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

30 MIT



Arianit Ferati
→ 07.09.1997

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

31 MIT



Marcel Sobottka
→ 25.04.1994

👁️ : 2 🟡 : 1
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

10 ANG



Marlon Ritter
→ 15.10.1994

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : -

20 ANG



Emmanuel Iyoha
→ 11.10.1997

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 1

22 ANG



Maecy Ngombo
→ 31.03.1995

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 2 🔴 : -
⬅️ : -

23 ANG



Kemal Rüzgar
→ 20.06.1995

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

28 ANG



Rouven Hennings
→ 28.08.1987

👁️ : 1 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 1

37 ANG



Inlas Bebou
→ 23.04.1994

👁️ : 3 🟡 : -
⚽ : 1 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 1

👁️ Spiele | ⚽ Tore | 🟢 Einwechslungen | 🔴 Auswechslungen | 🟡 Gelbe Karten | 🟠 Gelb/Rote Karten | 🔴 Rote Karten



Der 12. Mann - Die Fans
→ 05.05.1895



Cheftrainer
Friedhelm Funkel
→ 10.12.1953



Co-Trainer
Peter Hermann
→ 22.03.1952



Torwarttrainer
Claus Reitmaier
→ 10.03.1964



Athletiktrainer
Florian Klausner
→ 06.08.1981



Sportpsychologischer Coach
Axel Zehle
→ 21.04.1975



Physiotherapeut
Carsten Fiedler
→ 18.02.1966



Physiotherapeut
Thomas Gucek
→ 12.04.1983



Physiotherapeut
Marcel Verstappen
→ 20.02.1983



Mannschaftsarzt
Dr. med. Ulf Blocker
→ 02.03.1963



Mannschaftsarzt
Dr. med. Ulrich Keil
→ 27.04.1957



Mannschaftsarzt
Dr. med. Thomas Wiczorek
→ 14.12.1970



Mannschaftsbetreuer
Aleks Spengler
→ 06.10.1951



Mannschaftsbetreuer
Oliver Paashaus
→ 19.11.1974

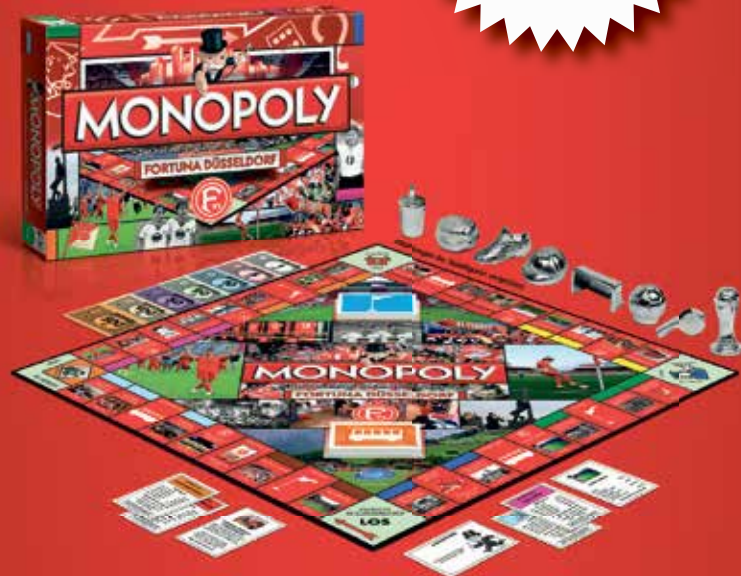
Zugänge / Abgänge

→ **Zugänge:** Robin Bormuth (eigene U23), Kemal Rüzgar (eigene U23), Arianit Ferati (Hamburger SV), Taylan Duman (eigene U19), Emmanuel Iyoha (eigene U19), Anderson Lucoqui (eigene U19), Jerome Kiesewetter (VfB Stuttgart), Maecy Ngombo (Roda Kerkrade), Marlon Ritter (Borussia Mönchengladbach), Özkan Yildirim (Werder Bremen), Rouwen Hennings (FC Burnley, ausgeliehen), Justin vom Steeg (UC Santa Barbara), Kaan Ayhan (FC Schalke 04)

→ **Abgänge:** Christopher Avevor (FC St. Pauli), Mattis Bolly (SpVgg Greuther Fürth), Sergio da Silva Pinto (Karriere beendet), Kerem Demirbay (TSG Hoffenheim), Nikola Djurdjic (Partizan Belgrad), Tugrul Erat (MSV Duisburg), Fabian Holthaus (Hansa Rostock), Charalampos Mavrias (AFC Sunderland), Joel Pohjanpalo (Bayer 04 Leverkusen), Sercan Sararer (SpVgg Greuther Fürth), Christian Strohdiek (SC Paderborn 07), Karim Haggui (FC St. Gallen), Mike van Duinen (Excelsior Rotterdam)

DEAL?








NUR HEUTE
29,95 €



FORTUNA MONOPOLY
29,95 € ~~39,95 €~~



SPVGG GREUTHER FÜRTH

 <p>1 TOR Sebastian Miellitz → 18.07.1989</p>	 <p>24 TOR Balazs Megyeri → 31.03.199</p>	 <p>30 TOR Sascha Burchert → 30.10.1989</p>	 <p>34 TOR Marius Funk → 01.01.1996</p>	 <p>3 ABW Erhun Obanor → 05.09.1995</p>	 <p>4 ABW Lukas Josef Gugganig → 14.02.1995</p>	 <p>5 ABW Nicolai Rapp → 13.12.1996</p>
--	---	---	---	--	---	---

 <p>7 ABW Niko Gießelmann → 26.09.1991</p>	 <p>13 ABW Marco Caligiuri → 14.04.1984</p>	 <p>21 ABW Khaled Narey → 23.07.1994</p>	 <p>28 ABW Marcel Franke → 05.04.1993</p>	 <p>29 ABW Sebastian Heidinger → 11.01.1986</p>	 <p>35 ABW Dominik Schad → 04.03.1997</p>	 <p>6 MIT Andreas Hofmann → 13.04.1986</p>
---	---	--	---	--	---	--

 <p>8 MIT Jurgen Gjasula → 05.12.1985</p>	 <p>14 MIT Mathis Bolly → 14.11.1990</p>	 <p>17 MIT Zlatko Tripic → 02.12.1992</p>	 <p>18 MIT Benedikt Kirsch → 15.04.1996</p>	 <p>20 MIT Robert Zulj → 05.02.1992</p>	 <p>23 MIT Sercan Sararer → 27.11.1989</p>	 <p>25 MIT George Kweku Davies → 16.11.1996</p>
---	---	--	--	---	---	--

 <p>34 MIT Daniel Steininger → 13.04.1995</p>	 <p>9 ANG Sebastian Freis → 23.04.1985</p>	 <p>11 ANG Ante Vukusic → 04.06.1991</p>	 <p>15 ANG Serdar Dursun → 19.10.1991</p>	 <p>19 ANG Veton Berisha → 13.04.1994</p>	 <p>33 ANG Ilir Azemi → 21.02.1992</p>
--	--	--	---	--	--

<p>Chef-Trainer</p>  <p>Stefan Ruthenbeck → 19.04.1970</p>	<p>Co-Trainer</p>  <p>Michael Schiele</p>	<p>Athletiktrainer</p>  <p>Dr. Manfred Düring</p>	<p>Torwarttrainer</p>  <p>Christian Fiedler</p>	<p>Mannschaftsarzt</p>  <p>Dr. med. Harald Hauer</p>	<p>Stellvertretender Mannschaftsarzt</p>  <p>Dr. Pascal Oppel</p>	<p>Physiotherapeut</p>  <p>Marius Koc</p>
---	---	---	---	---	---	---

<p>Physiotherapeut</p>  <p>Agnieszka Tobiasz-Kolodziej</p>	<p>Chef-Physiotherapeut</p>  <p>Carsten Klee</p>
---	--

Der Kader



Tor

➔	1	Sebastian Mielitz	18.07.1989
➔	24	Balazs Megyeri	31.03.1990
➔	30	Sascha Burchert	30.10.1989
➔	34	Marius Funk	01.01.1996

Abwehr

➔	3	Erhun Obanor	05.09.1995
➔	4	Lukas Josef Gugganig	14.02.1995
➔	5	Nicolai Rapp	13.12.1996
➔	7	Niko Gießelmann	26.09.1991
➔	13	Marco Caligiuri	14.04.1984
➔	21	Khaled Narey	23.07.1994
➔	28	Marcel Franke	05.04.1993
➔	29	Sebastian Heidinger	11.01.1986
➔	35	Dominik Schad	04.03.1997

Mittelfeld

➔	6	Andreas Hofmann	13.04.1986
➔	8	Jurgen Gjasula	05.12.1985
➔	14	Mathis Bolly	14.11.1990
➔	17	Zlatko Tripic	02.12.1992
➔	18	Benedikt Kirsch	15.04.1996
➔	20	Robert Zulj	05.02.1992
➔	23	Sercan Sararer	27.11.1989
➔	25	George Kweku Davies	16.11.1996
➔	31	Daniel Steininger	13.04.1995

Angriff

➔	9	Sebastian Freis	23.04.1985
➔	11	Ante Vukusic	04.06.1991
➔	15	Serdar Dursun	19.10.1991
➔	19	Veton Berisha	13.04.1994
➔	33	Ilir Azemi	21.02.1992

Trainer

➔		Stefan Ruthenbeck	19.04.1970
---	--	-------------------	------------

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Balazs Megyeri (FC Getafe), Khaled Narey (Borussia Dortmund II), Lukas Gugganig (FSV Frankfurt), Sercan Sararer, Mathis Bolly (beide Fortuna Düsseldorf), Serdar Dursun (Karagümrük), Sascha Burchert (Hertha BSC), Marius Funk (VfB Stuttgart II), Benedikt Kirsch, Daniel Steininger (beide Greuther Fürth II), Dominik Schad (Greuther Fürth U19), Erhun Obanor (MFM FC/NIG)

➔ **Abgänge:** Marco Stiepermann, Tom Weilandt, Johannes Wurtz (alle VfL Bochum), Benedikt Röcker (Brøndby IF), Ronny Marcos (SV Ried), Tom Trybull (ADO Den Haag), Stefan Thesker (Twente Enschede), Bastian Lerch (Jahn Regensburg), Zhi Gin Lam (Kitchee), Stefan Maderer (FSV Frankfurt), Dwayne Holter (Differdingen), Leopold Zingerle (1. FC Magdeburg), Mark Flecken (MSV Duisburg), Roberto Rodriguez (Novara Calcio), Maurice Hirsch (Hannover 96)

ZURÜCK IN DAS STADION



RETROTRIKOT „1989“ S-XXXXL

54,95 €

11 Fakten zum Gegner: SpVgg Greuther Fürth

„Kleeblatt“ im Angriffsmodus

Nachdem die SpVgg Greuther Fürth die Saison 2015/16 als Tabellenneunter abgeschlossen hat, haben sich die Franken für diese Spielzeit vorgenommen, wieder in die oberen Regionen des Zweitligatableaus vorzustoßen. Vor dem Duell mit dem Team von Trainer Stefan Ruthenbeck stellt die Redaktion von „Fortuna Aktuell“ die „Gäste-11“ vor.

1 Mit Sercan Sararer (2015-2016), Mathis Bolly (2013-2016) und Sebastian Heidinger (2007-2010) stehen drei Ex-Fortunen in den Reihen der „Kleeblätter“.

2 Stefan Ruthenbeck ist ein waschechter Rheinländer. Fürths Coach wurde vor 44 Jahren in Köln geboren. Noch im Jahr 2012 war er hauptberuflich als Chemikant beschäftigt.

3 Im Jahr 2010 wurde Stefan Ruthenbeck mit dem „Fair-ist-mehr-Bundespreis“ ausgezeichnet. Als Trainer des Oberligisten TuS Mayen wies er sein Team im Abstiegskampf an, den Gegner das 3:3 schießen zu lassen, da der Treffer zum 3:2 für seine Elf unter Verletzung des Fair Play zustande kam. Am Ende der Saison stieg Mayen mit einem Punkt Rückstand ab.

4 Greuther Fürth ist mit zwei Siegen und einer Niederlage in die Saison gestartet. Dem 1:0-Auftaktsieg gegen 1860 München und dem 3:2-Erfolg gegen Erzgebirge Aue, steht eine 1:3-Niederlage bei Absteiger Hannover 96 gegenüber.

5 Mit einem 4:1-Sieg gegen Eintracht Norderstedt haben die Franken die erste Hürde im DFB-Pokal genommen. In der 2. Runde des Wettbewerbs empfangen die „Kleeblätter“ den FSV Mainz 05.

6 Ende August wurde Fürth-Boss Helmut Hack zum 2. Vizepräsidenten des DFL-Präsidiums gewählt.

7 Im August 2014 wurde Fürths Ilir Azemi bei einem Autounfall schwer verletzt. Fast zwei Jahre nach dem Unfall feierte der Stürmer am letzten Spieltag



Hinterer Reihe von links: Physiotherapeutin Agnieszka Tobiasz-Kolodziej, Physiotherapeut Marius Koc, Chef-Physiotherapeut Carsten Klee, Marius Funk, Marcel Franke, Ilir Azemi, Robert Zuj, Lukas Gugganig // **Zweite Reihe stehend von links:** Mannschaftsarzt Dr. Harald Hauer, Mannschaftsarzt Dr. Pascal Opper, Teamkoordinator Daniel Wiegand, Sascha Burchert, Mathis Bolly, Andreas Hofmann, Jürgen Gjasula, Nicolai Rapp, Daniel Steininger // **Erste Reihe stehend von links:** Athletiktrainer Dr. Manfred Düring, Torwarttrainer Christian Fiedler, Co-Trainer Thomas Kleine, Sebastian Mieltz, Sebastian Freis, Niko Gießelmann, Zlatko Tripic, Khaled Narey, Marco Caligiuri, Sercan Sararer // **Vordere Reihe von links:** Chef-Trainer Stefan Ruthenbeck, Co-Trainer Michael Schiele, Balazs Megyeri, Sebastian Heidinger, Dominik Schad, Ante Vukusic, Veton Berisha, Benedikt Kirsch, George Davies, Kleeblatt-Maskottchen „Eddy“

der vergangenen Saison sein umjubeltes Comeback auf dem Platz.

8 Sercan Sararer ist der einzige Spieler im „Kleeblatt“-Kader, der im Sommer 2012 mit Fürth erstmals in die Bundesliga aufstieg.

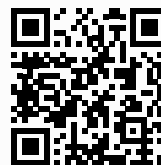
9 Kurz nach Bekanntgabe der Verpflichtung von Sercan Sararer grub der Fanshop der „Kleeblätter“ alte, nicht verkaufte Fanschals des einstigen Aufstiegshelden aus dem Keller aus und verkaufte sie zum „Freundschaftspreis“.

10 Nachdem die Spielstätte der Franken in der Vergangenheit mit Namen wie „Playmobil-Stadion“ oder „Trolli-Arena“ bei den Gäste-Fans für den ein oder anderen Schmunzler gesorgt hatte, begrüßen die Fürther ihre Gegner in diesem Jahr im „Sportpark Thomas Sommer“.

11 Fürth-Stürmer Serdar Dursun lief in der vergangenen Spielzeit noch in der dritten türkischen Liga bei Karagümrük auf. Am vergangenen Spieltag erzielte er gegen Aue seinen ersten Zweitligatreffer.



Website:



➔ Daten zum Verein:

Gegründet: 1903

Vereinsfarben:
Weiß-Grün

Mitglieder: 2.550

Stadion:

Sportpark Ronhof
Thomas SommerZuschauerzahl:
18.000

➔ Bilanz:

Bilanz Heim:

9 Spiele / 6 Siege / 3 Unentschieden / 0 Niederlagen

Bilanz Auswärts:

9 Spiele / 1 Siege / 3 Unentschieden / 5 Niederlagen

Bilanz Gesamt:

18 Spiele / 7 Siege / 6 Unentschieden / 5 Niederlagen

Mögliche Startelf





Wenn's gut werden muss.

Partner des Sports



BAUHAUS 3 x in Düsseldorf

Robert Zulj

Vom Talent zum Führungsspieler

Nach einem etwas holprigen Start beim „Kleeblatt“ hat Robert Zulj in der vergangenen Saison den Durchbruch im Frankenland endgültig gepackt. Mit acht Toren und zehn Vorlagen in 32 Spielen avancierte der 24-jährige Österreicher in 2015/16 zum Leistungsträger im Team von Trainer Stefan Ruthenbeck. Auch in der noch jungen Saison präsentiert sich der Stürmer wieder in bestechender Form und schickt sich an, mit Greuther Fürth zum Angriff auf die oberen Tabellenregionen zu blasen.

➔ Vom Europa-League-Teilnehmer in die 2. Bundesliga

Es gibt nicht Wenige, die Robert Zulj den Sprung in die Fußball-Bundesliga zutrauen. Bereits mit sechs Jahren kickte der Österreicher bei seinem Heimatverein FC Wels das erste Mal gegen den Ball. Über die Stationen AKA Linz und SV Ried wechselte der Rechtsfuß im Januar 2014 nach Salzburg, wo er bei den Mozartstädtern sogar Europa-League-Luft schnuppern konnte. Allerdings war Zuljs Engagement in Salzburg nur von kurzer Dauer. Nach einem halben Jahr klopfte Greuther Fürth beim Torjäger an und lotste ihn in die 2. Bundesliga, wo er das „Kleeblatt“ mit seinen Toren wieder ins Oberhaus schießen sollte.

➔ Zweitligastart verlief nicht nach Plan

Allerdings verlief der Start des gebürtigen Welsers im Frankenland zunächst nicht nach Plan. Oftmals von der Ersatzbank aus kommend wollte der Stürmer, der beim SV Ried

als hängende Spitze in 94 Spielen 26 Tore erzielte, nicht richtig zünden. Mit fünf Toren und einer Vorlage bei 30 Einsätzen in seiner Debütsaison blieb der ehemalige österreichische Junioren-Nationalspieler in Fürth zunächst hinter den Erwartungen zurück. Böse Zungen stempelten ihn bereits als Fehleinkauf ab.

➔ Neuer Trainer, neues Glück

Als Stefan Ruthenbeck zu Beginn der Saison 2015/16 seinen Dienst als neuer Cheftrainer bei Greuther Fürth antrat, sollte sich die Situation für den Kicker, der Zlatan Ibrahimovic zu seinen Vorbildern zählt, grundlegend ändern. Ruthenbeck sprach dem 24-Jährigen sein Vertrauen aus und ließ ihn als hängende Spitze im „Kleeblatt“-Angriff agieren. Zulj zahlte das Vertrauen des Coaches mit starken Leistungen zurück und spielte sich mit acht Toren und zehn Vorlagen in 32 Begegnungen ins Blickfeld vieler Bundesligisten. Aus dem einstigen Talent, dessen spielerische Fähigkeiten und Torgefährlich-

keit bereits in Österreich augenscheinlich war, ist mittlerweile ein Führungsspieler geworden, der vor allem in den Bereichen Kraft, Zweikampferhalten und Durchsetzungsvermögen stark an sich gearbeitet hat. Dank seiner Größe von 1,89m, seiner Athletik und seinen technischen Fähigkeiten ist der Rechtsfuß ein belebendes Element im Fürther Angriff und ständiger Unruheherd.

➔ Keine lange Anlaufzeit

Der Start in die Saison 2016/17 verlief für den Österreicher, dessen jüngerer Bruder Peter beim FC Admira Wacker kickt, nach Plan. Gleich im Eröffnungsspiel der Fürther erzielte der 24-Jährige den Treffer zum 1:0-Sieg gegen 1860 München. Nach drei Spieltagen hat Zulj nun ein Tor selbst erzielt und zwei weitere aufgelegt. Für viele Kritiker ist es eine Frage der Zeit, bis der Stürmer seine Zelte in der Beletage des deutschen Fußballs aufschlägt. Die Frage bleibt nur, ob mit der Elf von Trainer Stefan Ruthenbeck oder einem anderen Verein.



ROBERT ZULJ

➔ Rückennummer:	20
➔ Position:	Angriff
➔ Geburtsdatum:	05.02.1992
➔ Geburtsort:	Wels
➔ Nationalität:	Österreich
➔ Größe:	1,89m

Bisherige Karriere:

Jugend:	FC Wels, Fußballakademie Linz
Profi:	2010–2014 SV Ried, 2014–2014 Salzburg, seit 2014 SpVgg Greuther Fürth

Bundesliga (Österreich)

Spiele/Tore	104/27
2. Bundesliga	65/14
ÖFB Jugendliga U19	22/16
ÖFB-Cup	21/16
OÖ Liga	15/11
Europa League	5/0
DFB-Pokal	4/1

AUF DER SPUR DER TOUR.

Düsseldorfer Radsporttag
18.09.2016

- **alltours Race am Rhein** –
Bundesliga- und Jedermann-Rennen
- **Rund um die Kö** –
das Traditionsrennen
- **Harald Christ Petit Départ** –
das neue Kinder-Radrennen
- **Rahmenprogramm**
mit Gastronomie und der
Band PORNO AL FORNO.

alltours

**RACE
AM RHEIN
:DÜSSELDORF**



Geänderte Verkehrsführung
vom 16.–18. September

www.alltours-raceamrhein.de

IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

**2. Bundesliga, Saison 2011/12,
7. Spieltag, 10.09.2011**

Fortuna Düsseldorf – Karlsruher SC 4:2

Fortuna: Ratajczak – Weber, Lukimya, Langeneke, van den Bergh, Beister (81. Grimaldi), Bodzek, O. Fink (25. Almer), Lambertz, Bröker, Rösler (46. Juanan).

Karlsruhe: Orlihausen – Lechner, St. Müller, Kempe (46. Aquaro), Stadler, Haas, Staffeldt, B. Müller (81. A. Fink), Iashvili, Buckley (60. Milchraum), Ngwat-Mahop.

Schiedsrichter: Thorsten Kinhöfer (Herne).

Tore: 1:0 Langeneke (12., Foulelfmeter), 2:0 Rösler (20.), 2:1 B. Müller (43.), 3:1 Bröker (67.), 4:1 Bröker (75.), 4:2 Ngwat-Mahop (80.).

Zuschauer: 27.200.

Gelb-Rote Karte: St. Müller (21.).

Rote Karte: Ratajczak (23.).



Großer Jubel bei Ahmet Cebe und Co., doch sein Führungstreffer vor zehn Jahren in Wuppertal reichte nicht für einen Dreier in der Regionalliga Nord.

10 Jahren

**Regionalliga Nord, Saison 2006/07,
7. Spieltag, 08.09.2006**

Wuppertaler SV – Fortuna Düsseldorf 1:1

WSV: Maly – Malura (46. Ortiieb), Mehnert, Litjens (57. Policella), Schaffrath, Oslisto (46. Tavarez), Stuckmann, Jerat, Lejan, Siberie, Manno.

Fortuna: Deuß – Cakir, Costa, Langeneke, Kruse, Heeren, Wolf (86. Adewunmi), Lambertz, Anfang, Cebe (70. Feinbier), Podszus.

Schiedsrichter: Stefan Trautmann (Bodenwerder).

Tore: 0:1 Cebe (44.), 1:1 Policella (90.).

Zuschauer: 11.200.

20 Jahren

**Bundesliga, Saison 1996/97,
5. Spieltag, 06.09.1996**

SC Freiburg – Fortuna Düsseldorf 1:2

Freiburg: Schmadtke – Vogel, Frey, Jurcevic, Spanning (90. Korell), Heidenreich (78. Wassmer), Decheiver, Wagner (59. Marasek), Freund, Buric, Süter.

Fortuna: Koch – Mehlhorn, Werner, Glavas, Winkhold, Seeliger (81. Buncol), Fach, Katemann, Judt, Cyron (90. Anfang), Bach.

Schiedsrichter: Bernd Heynemann (Magdeburg).

Tore: 1:0 Koch (32., Eigentor), 1:1 Mehlhorn (42.), 1:2 Cyron (53.).

Zuschauer: 22.500.

Bes. Vorkommnis: Decheiver verschießt Foulelfmeter (32.).

40 Jahren

**Bundesliga, Saison 1976/77,
5. Spieltag, 11.09.1976**

FC Schalke 04 – Fortuna Düsseldorf 2:1

Schalke: Schubert – Thiele (87. Bittcher), Fichtel, Rüssmann, Sobieray, Lütkebomert, Kremers, Oblak, Abramczik (65. Dubski), Fischer, Kremers.

Fortuna: Woyke – Baltés, Hickersberger, Zimmermann, Kriegler, Köhnen, Seel, Brei, Geye, Mattsson, Allofs (75. Bommer).

Schiedsrichter: Gert Meuser (Ingelheim).

Tore: 1:0 Fischer (11.), 1:1 Mattsson (23.), 2:1 Kremers (86.).

Zuschauer: 18.000.



Friedhelm Funkel als Spieler von Bayer 05 Uerdingen in der Saison 1987/88...



...und fast 30 Jahre später als Cheftrainer von Fortuna Düsseldorf.



Vom Platz zu fliegen kann auch schön sein.

Düsseldorf Airport wünscht
der Fortuna viel Erfolg.

[dus.com](https://www.dus.com)

2. BUNDESLIGA
5. SPIELTAG

SAMSTAG, 17.09.2016
13:00 UHR

VOITH-ARENA



Auswärtsfahrt...

nach Heidenheim



VEREIN

Im Jahr 1998 kickte der 1. FC Heidenheim noch in der siebtklassigen Landesliga Württemberg. Als Frank Schmidt, der nur wenige hundert Meter vom Heidenheimer Stadion entfernt geboren wurde, den Verein im Jahr 2007 als Trainer übernahm, ging es stetig nach oben. In der Saison 2014/15 traten die Schwaben dann erstmals in der 2. Bundesliga an. Kanonenfutter sollte der FCH in der zweithöchsten deutschen Spielklasse aber keineswegs darstellen. Cheftrainer Schmidt verpasste seiner Mannschaft eine Grundausrichtung, mit der diese viele Zweitliga-Teams vor eine schwere Aufgabe stellte und teilweise spektakuläre Auftritte hinlegte. Nachdem die Premiersaison mit respektablen 46 Punkten auf dem achten Tabellenplatz abgeschlossen wurde, sicherte sich Heidenheim in der vergangenen Spielzeit Rang elf.



TEAM

In den letzten beiden Spielzeiten erarbeitete sich der 1. FC Heidenheim den Ruf, ein unangenehmer Gegner zu sein. Cheftrainer Frank Schmidt impfte seiner Elf die Grundtugenden des Zweitligafußballs ein: Erst mal hinten sicher stehen, um dann bei Ballgewinn blitzschnell umzuschalten. Auch in dieser Saison wird das Team um Kapitän und Anführer Marc Schnatterer, der seit 2008 seine Knochen für den FCH hinhält, darauf aus sein, dem Gegner das Leben so schwer wie möglich zu machen und sich einen Platz im gesicherten Mittelfeld des Zweitligatableaus zu ergattern. Nach wie vor für den Club aus dem rund 50.000 Einwohner großen Kreisstädtchen in Baden-Württemberg im Einsatz ist Ben Halloran. Der Ex-Fortune mit australischem Pass kam in der vergangenen Spielzeit 22 Mal für den FCH zum Einsatz und erzielte zwei Tore. Im Auge behalten sollten Adam Bodzek und Co. in jedem Fall Stürmer Denis Thomalla. In drei Spielen konnte der 24-Jährige bereits zweimal einnetzen.



STADION

Seit 2010 trägt der 1. FC Heidenheim seine Heimspiele in der Voith-Arena aus. Die Arena liegt auf dem Heidenheimer Schlossberg auf 555 Metern über NN und ist damit das zweithöchstgelegene Stadion im deutschen Profifußball. Zum Spiel gegen den FC Ingolstadt am 10. April 2015 standen erstmals nach einer Erweiterung 15.000 Plätze zur Verfügung. Der Grundstein für das Stadion, das damals unter dem Namen Albstadion einweihet wurde, wurde 1970 gelegt. Damals hatte es Platz für 700 Zuschauer. Im Jahr 2009 beschloss der Heidenheimer Gemeinderat den Bau eines neuen Fußballstadions an der Stelle des in die Jahre gekommenen Albstadions. Von Aufstieg zu Aufstieg wurde das Fassungsvermögen sukzessive erhöht. Heute hat die Arena für 15.000 Zuschauer Platz, 6.000 davon sind Sitzplätze.



SEHENSWÜRDIGKEIT

Die Kreisstadt Heidenheim an der Brenz hat für ihre Besucher einiges zu bieten. Besonders Freunde der gepflegten Kunst kommen in der Heimat des FCH voll auf ihre Kosten. So zeigt das Heidenheimer Kunstmuseum eine repräsentative Auswahl aus Picassos Plakate- und Druckgraphiksammlung. Sie umfasst sämtliche vom Künstler selbst geschaffene Plakate (80 Werke) und über 140 motivisch verwandte Druckgraphiken in unterschiedlichen Drucktechniken. Im Jahr 1904 wurde das ehemalige Volksbad der Stadt Heidenheim im damals hochaktuellen Jugendstil errichtet. 1989 wandelte man die einstige Schwimmhalle in einen Galerieraum um. Im Obergeschoss des Gebäudes wird seitdem auf 400 m² Gegenwartskunst und Kunst des 20. Jahrhunderts in wechselnden Ausstellungen präsentiert.

„PERFEKT FÜR JEDE
ANSTOSSZEIT!“



WARSTEINER
ALKOHOLFREI



Ein **WIR** geht immer.



Fortuna Düsseldorf



vs.

SpVgg Greuther Fürth

➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
 2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
 3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Manfred Abrahams
Stadtwerke Düsseldorf AG



Dr. Wulf Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Björn Becker
Awista GmbH



Christina Begale
begale communications



Thomas Blättler
The KÖ Landlord GmbH



Hans Brandenburg
BMW Hans Brandenburg



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Robert Cao
Düsseldorf China Center



Rainer Cox
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen
MEDA KÜCHEN



C. De Luca
La Brisella



Werner Matthias Dornscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Michael Eber
Mercedes-Benz Ndl. Düsseldorf



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzien
Stadtsparkasse Düsseldorf



Thomas Geisel
Oberbürgermeister



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand SDZ



Heinz Hesslering
Heinz Hesslering Lichttechnik



Josef Hinkel
Altstadtbäckerei



Joachim Hunold
Air Berlin



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Carsten Knobel
Henkel-Vorstand und Aufsichtsrat Fortuna



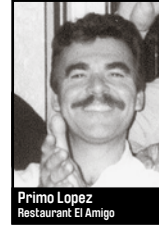
Andreas Krause
Hotel Zum Deutschen Eck



Rainer Kretschmann
Kretschmann Naturstein



Hans Kurz
KurzConsult GmbH



Primo Lopez
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz
AII-Nationalspieler F95



Guido Melcher
MEDA KÜCHEN



Uwe Mies
Deutsche Bank AG



Michael Müller
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller
Commerzbank AG



Hans-Georg Noack
Ehrenpräsident Fortuna



Hans Norbert Nolte
DAKO Worldwide Transport



Sven Pallesen
Dachdeckerei Pallesen



Mike Papageorgiou
Der Grieche am Staufenplatz



Lars Pape / Holger Schürmann
pape | schürmann

→ Der gute Saisonstart der Fortuna mit dem emotionalen 1:0-Heimsieg gegen den VfB Stuttgart und auch dem 3:0-Erfolg in der ersten Runde des DFB-Pokals gegen den FC Hansa Rostock scheint die Teilnehmer des Promi-Tippspiels positiv gestimmt zu haben. So sind bis auf einige wenige Ausnahmen fast alle Tipper davon überzeugt, dass die Rot-Weißen auch beim Heimspiel gegen Greuther Fürth das Feld mit drei Punkten im Gepäck verlassen werden. Auffällig vor dem kommenden Heimauftritt: Promi-Tipper wie **Michael Hanné** (Flughafen Düsseldorf), Alt-Fortune **Matthes Mauritz** oder **Giuseppe Saitta** (Saitta Locanda del Conte GmbH), die mit ihrem Tipp für das Stuttgart-Spiel richtig lagen, prognostizieren einen 2:1-Sieg für F95, was auch das Gros der Teilnehmer für ein mögliches Endergebnis hält. Cheftrainer Friedhelm Funkel hätte gegen dieses Ergebnis sicher nichts einzuwenden.



Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Michael Hanné	2:1	3
	Heinz Hessling	2:0	3
	Klaus Klar	2:0	3
	Carsten Knobel	2:0	3
	Matthias Mauritz	2:1	3
	Michael Müller	2:1	3
	Hans-Norbert Nolte	2:1	3
	Giuseppe Saitta	2:1	3
	Frank Theobald	2:1	3
2.	Manfred Abrahams	2:1	1
	Dr. Wulff Aengevelt	2:1	1
	Hans Brandenburg	1:0	1
	Robert Cao	2:1	1
	Thomas Geisel	2:0	1
	Dr. Ralf Hausweiler	1:0	1
	Josef Hinkel	1:0	1
	Lars Pape & Holger Schürmann	3:1	1
	Dr. med. Ulrich Keil	1:1	1
	Alexander Keuter	3:1	1
	Primo Lopez	1:1	1
	Sven Pallessen	1:0	1
	Mike Papageorgiou	2:1	1
	Bernd Restle	3:0	1
	Frank Tölle	2:1	1
	Wolfgang Ungermann	1:1	1
	Dieter vom Dorff	2:1	1
	Detlef Witte	2:0	1
3.	Björn Becker	1:0	0
	Christina Begale	2:0	0
	Thomas Blättler	1:1	0
	Georg Broich	2:1	0
	Rainer Cox	2:1	0
	Michael Dahmen	2:1	0
	C. De Luca	2:1	0
	Werner Matthias Dornscheidt	1:0	0
	Michael Eßer	3:1	0
	Kay Fremdling	1:0	0
	Dirk Gatzen	1:1	0
	Joachim Hunold	3:1	0
	Michael Keuter	2:1	0
	Andreas Krause	2:1	0
	Rainer Kretschmann	2:1	0
	Hans Kurz	2:1	0
	Guido Melcher	2:0	0
	Uwe Mies	2:1	0
	Klaus-Peter Müller	2:2	0
	Hans Noack	1:0	0
	Christoph Peters	2:1	0
	Matthias Pijorke	1:0	0
	Axel Pollheim	2:1	0
	Ingolf Roger Rayermann	2:0	0
	Wolfgang Rolshoven	2:1	0
	Gerd Röpke	1:2	0
	Erwin Schierle	2:1	0
	Ralf Schneider	2:0	0
	Nicola Stratmann	1:1	0
	Markus Tappert	2:1	0
	Hermann Tecklenburg	2:1	0
	Peter Terbuyken	2:1	0
	Thomas Timmermanns	1:0	0
	Peter Verhülsdonk	1:0	0
	Andreas Vogt	3:1	0
	Thomas Wiesmann	2:1	0
	Albrecht Woeste	3:1	0
	Hans-Jörg Zech	2:1	0

fortuna club95 

 Die Leasing Beratung
Vertrauen ist Erfolg

SCHEUFEN
Beschriftung | Digitaldruck | Signage

fruiton
...Obst ins Büro!

GERKEN
VERMIETET ARBEITSBÜHNEN

MEIER & MEIER
Immobilien GmbH & Co. KG

G B S
Grundbesitz

RWP
RECHTSANWÄLTE

TRIO
Facility Services GmbH
Cleaning • Security • Personal Service

fortuna club95 

Georg Eickholt
Elektro GmbH


trimet

SCHRÖDER FISCHER
RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH

**AUTOHAUS
TIMMERMANN'S** 

Clean Angel
OBJEKTSERVICE 

WALTHER FLENDER
DIE GRUPPE

Blumen
OCKENFELD
Garten- und Landschaftsbau
Friedhofsgärtnerei • Floristik 

B&S
Transport GmbH

**BRUNATA
METRONA**
Heiz- und Nebenkostenabrechnung
www.brunatametrona.de

fortuna club95 

HANS WEBER
HAUSMEISTERSERVICE 

drei
marketing 

fortuna club95 

fortuna club95 

W. TENCKHOFF KG 
SCHREINEREI

**Kreissparkasse
Düsseldorf**

COX
Sanitär • Heizung • Lüftung GmbH 

**Coca-Cola
zero**
Schutzmarken • koffeinhaltig

INNOFACT  AG

KÜNNETH & KNÖCHEL
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik 

Audi Service  **Service** 
Autohaus Herfurtner GmbH & Co. KG

Oehme
BROT & KUCHEN 

HARRY RIECK
EDELSTAHL  

HandwerksPlan
Düsseldorf
Einfach gute Arbeit 

fortuna club95 

 
Hans Brandenburg GmbH
Düsseldorf • Hilden • Mettmann • Dormagen
www.hans-brandenburg.de

WRG
WESTRECYCLING GMBH
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22
www.westrecycling.de / info@westrecycling.de

fortuna club95 

FLEUTEC
FLEUTEC Computer GmbH, Marktstraße 24, 47918 Tönisvorst
www.fleotec.de info@fleotec.de Telefon: (02151) 7070-0

fortuna club95 


Schübler GmbH
Baunternehmung

DirektVersicherung
www.sparkassendirekt.de

fortuna club95 

SD SIEBDRUCK + DIGITALDRUCK
www.sud.de

NETMON24
Ihr Fulltime Netzwerk Monitoring Spezialist

fortuna club95

Auto-Park Rath
mazda SUZUKI Ford

JAN WISCHERMANN RETOUCHING
BEAUTY - FASHION - COMMERCIAL

bertram

Hoppe
info@krankenpflege-hoppe.de

fortuna club95

alpeXX
...und alles kommt gut an

KÄLTE KLIMA PETERS KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK LUFTECHNIK
UNSER SERVICE JETZT AUCH AUF MALLORCA
INFOS: WWW.KKPETERS.DE

Lohauer Hof
Weihnachtsbäume

BROICH CATERING & LOCATIONS

Knüh MULTISERVICES

DERBYSTAR
THE BALL

online-Forum
www.online-forum.net

PEITZ BEST 4 FOOD
Partner der Lebensmittelindustrie
www.Best4Food.de

EKM KAI HOFMANN
Elektro · Energie

FAGSI
MOBILE RÄUME

nacht residenz
düsseldorf

bocconcino
ristorante · lounge

BBDO

SKODA

Škoda Centrum Düsseldorf

fortuna club95

DRUCKLUFTECHNIK
jäger

fortuna club95

Dachdeckererei SVEN PALLESSEN
E-Mail: sven.pallessen@t-online.de
Tel.: 02102 - 963373

Scheuven's BESTATTUNGEN
Tag- und Nachruf 21 1014
Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! www.scheuven's.de

MEYER WALDECK
Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

BIRGELS
PRIMA KÄLTE KLIMA

ekom
communication that works. gmbh

COSMO SPORTS

fortuna club95

Schumacher Alt

fortuna club95

AMANO

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF

fortuna club95

CIGARWORLD
BY TABAC BENDEN

fortuna club95

DONELL
GRUPPENREISEN

DML
DÜSSELDORFER MOBILIEN LEASING

fortuna club95

fortuna club95 

AUTOHAUS
ULMEN
www.ulmen.com

fortuna club95 

K|E|U|T|E|R
Grundbesitzverwaltung

CLASENI GmbH
ihr printmedienpartner in düsseldorf

ZECCO

HSM
IMMOBILIENSERVICE GMBH

fortuna club95 

fortuna club95 

CSN
conference

fortuna club95 

mib
LIEBENBERG
BODENBELÄGE

MICHAEL GUETH
PHOTOGRAPHY

DOUBARAS
KÄLTE KLIMA TECHNIK

SCHNIGGE

fortuna club95 


Trade World One GmbH

RI
Rheinische Immobilien-,
Versicherungs- und
Vertriebsgesellschaft mbH

fortuna club95 

HANSA-DRUCKEREI
& VERLAG

ekd.gelenkrohr

MEISTERBETRIEB
SCHULTZ & TISCH
SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU

MAHO
Arbeitnehmerüberlassung
Personalvermittlung

CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH
Container von 5 – 30 cbm
Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden
Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

fortuna club95 

W.I.R.
PERSONAL-
DIENSTLEISTUNGEN

BOXERMAN
Punchy Underwear

stockkeim

HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle

MARKUS GUTENBERG
STEUERBERATERSOZIOLOGIE

DAKO
WORLDWIDE TRANSPORT

fortuna club95 

HEIGE
Sanitär Heizung
Lüftung
Klima

SCHNEIDER
INTERCOM
Kommunikations- und
Sicherheitssysteme

fortuna club95 

P
MATTHIAS PIPJORKE
ENTSORGUNGSSACHBETRIEB
ALF DER REIDE 100
40488 DÜSSELDORF
FON: 0211 47 23 70
FAX: 0211 47 23 20
INFO@PIPJORKE.COM
WWW.PIPJORKE.COM

fortuna Club95 

MIETER VEREIN
Düsseldorf
seit 1899

fortuna Club95 

die + zahnärzte
Dr. med. dent. Oliver Munks
Zahnarztpraxis am Kö-Center
Blumenstraße 11-15
40212 Düsseldorf
www.diepluszahnärzte.com/ko

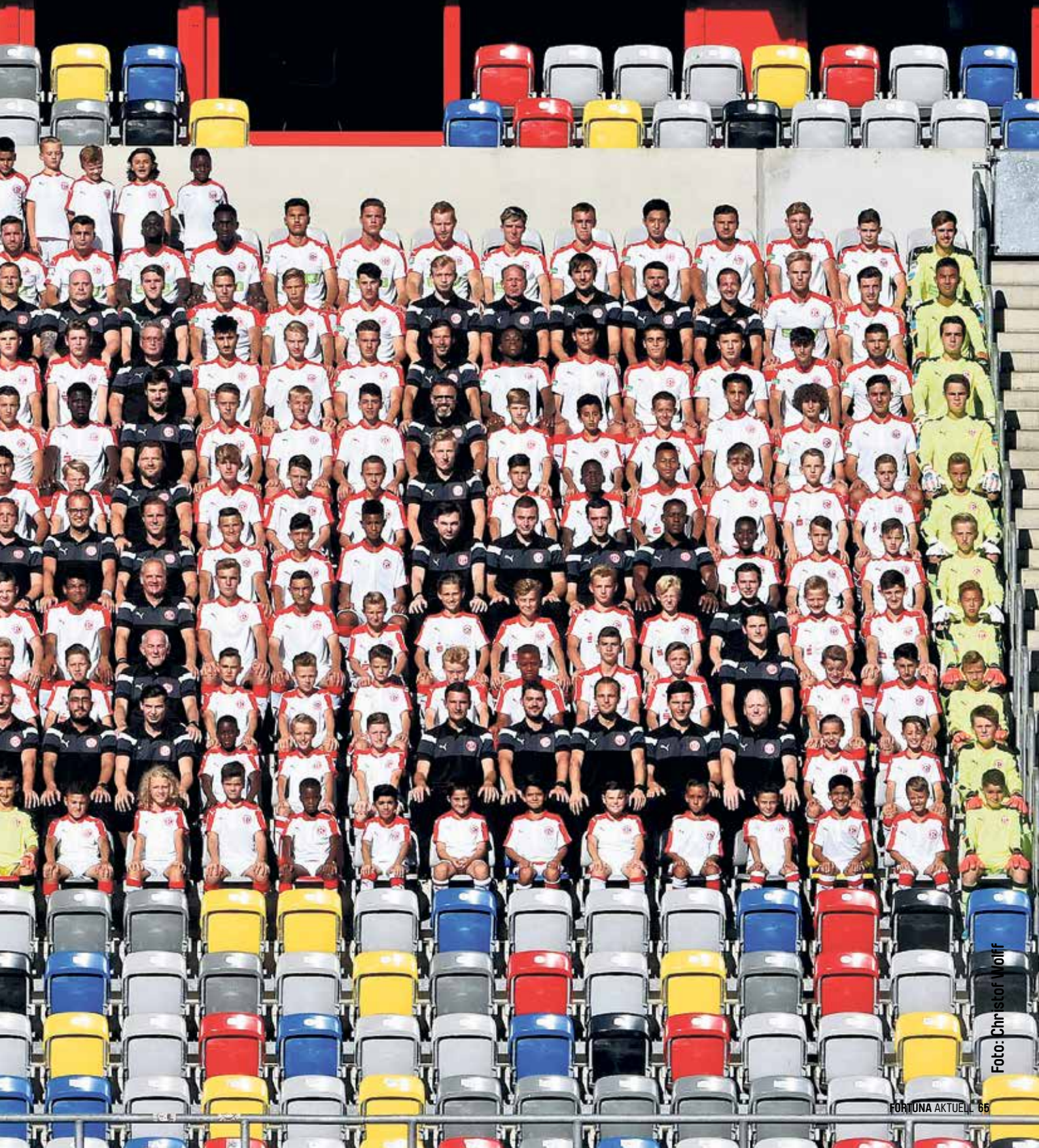
fortuna Club95 

W&G
Wirtschaftliche Services
GmbH

NLZ-BILD DER WOCHE



Bitte lächeln! Bereits zum dritten Mal stand neulich der große NLZ-Fototermin aller Jugendmannschaften in der ESPRIT arena an. Neben den obligatorischen Mannschaftsfotos und Portraits von allen Spielern, Trainern und Betreuern wurde einmal mehr das große F95-Sammelbild geschossen, bei dem alle rund 230 Nachwuchsspieler und circa 60 Offizielle gemeinsam abgelichtet wurden. Interessierte Leser der "Fortuna Aktuell" bekommen in der nächsten Ausgabe zum Heimspiel gegen den VfL Bochum weitere Ergebnisse des Fotoshootings auf mehreren Sonderseiten präsentiert.



Die NLZ-Doppelspitze Taskin Aksoy und Kevin Ameskamp im Interview

Wir wollen uns in allen Bereichen verbessern

Mittlerweile rollt der Ball auch im Nachwuchsleistungszentrum wieder. Grund genug für die Redaktion der „Fortuna Aktuell“, sich einmal in Ruhe mit den NLZ-Leitern Taskin Aksoy und Kevin Ameskamp über ihre Arbeit als neue Doppelspitze, die Ausbildung von Fortunas Talenten und die Ziele für die neue Saison zu unterhalten.



Die NLZ-Doppelspitze Taskin Aksoy und Kevin Ameskamp.

➔ **Taskin Aksoy, Kevin Ameskamp, die Fußstapfen, die Markus Hirte hier hinterlassen hat, sind nicht die kleinsten. Provokant gefragt: Wie wollen Sie die letzten Jahre eigentlich toppen?**

Aksoy: Die letzten Jahre zu toppen, wird schwer. Wenn wir die Leistungen bestätigen und unseren Stand halten können, wäre ich zufrieden, auch wenn wir uns natürlich immer wieder in allen Bereichen verbessern wollen. In den letzten Jahren gab es eine sehr gute Entwicklung im NLZ. Natürlich auch dank der Arbeit von Markus, aber es war nicht er alleine, sondern alle Mitarbeiter zusammen.

Ameskamp: Zu toppen ist es eigentlich nicht. Die letzte Saison war für Fortuna-Verhältnisse mehr als optimal, die Spitze der bisherigen Entwicklung des NLZ. Wir haben die Früchte unserer Arbeit seit 2009 getragen.

➔ **Die U23 und die U19 haben jeweils Rekordspielzeiten hingelegt. Fällt es schwerer, sich nach so einer Saison neue Ziele zu setzen?**

Ameskamp: Eigentlich brauchen wir keine neuen Ziele, denn es sind jedes Jahr die gleichen: Die Klasse halten und bestmögliche Entwicklung auf höchstem Spielniveau erreichen.

➔ **„Die Jungs sehen, dass die Durchlässigkeit mittlerweile gegeben ist“**

➔ **Wird von den älteren Jahrgängen eine Spielphilosophie vorgegeben, an der sich die unteren Teams orientieren sollen?**

Ameskamp: Wir wollen versuchen, die Mannschaften noch näher zusammenzubringen. Bei der U18 und der U19 ist uns das beispielsweise rein räumlich gut gelungen: Mindestens zwei Trainingseinheiten pro Woche finden parallel an der ESPRIT arena statt, um den Austausch zwischen den Jungs und den Trainern zu verbessern. Taskin ist als lenkender Kopf zusätzlich dabei, um die Verzahnung zwischen der A-Jugend, der U23 und im letzten Zahnrad auch zu den Profis perfekt hinzubekommen. Daher ist es auch sinnvoll, dass die Trainer der U18 und der U19 ähnliche Ideen auf dem Spielfeld verfolgen.

Aksoy: Definitiv, wobei das auch klassenabhängig ist. Letztes Jahr hatte die U18 in der Leistungsklasse andere Schwerpunkte als die U19 in der Bundesliga, die gegen ganz andere Gegner gespielt hat. In dieser Saison gleicht es sich durch den Aufstieg der U18 in die

Niederrheinliga wieder etwas an. **Ameskamp:** Es war auch sinnvoll, dass beide Teams zusammen ins Trainingslager nach Goch gefahren sind, um die Zusammenarbeit der Trainer und der Jungs weiter zu fördern.

➔ **Drei U19-Spieler und zwei U23-Spieler haben den Sprung zu den Profis in diesem Sommer geschafft, darüber hinaus sind acht Jungs aus der U19 zur U23 aufgerückt. Dem Ziel Durchlässigkeit ist Fortuna ein großes Stück näher gekommen, oder nicht?**

Ameskamp: Wir haben uns verbessert, das steht außer Frage. Das hängt mit vielen Faktoren zusammen: Eine gute Ausbildung der Jungs, Kontinuität im Trainerstab und die sportliche Situation der Ersten Mannschaft waren dafür ausschlaggebend.

➔ **Beeinflusst es Sie in Ihrer Arbeit, dass Fortuna im Profikader verstärkt auf junge, hungrige Spieler setzt?**

Aksoy: Das ist ein erfreulicher Aspekt und erleichtert uns die Arbeit mit unseren Talenten. Die Jungs sehen, dass die Durchlässigkeit mittlerweile gegeben ist. Von den fünf Spielern, die in diesem Jahr zu den Profis gekommen sind, waren drei oder vier schon lange und zum Teil seit der U14 bei uns. Da trägt unsere gute Ausbildung Früchte.

➔ **Wie läuft die Zusammenarbeit mit Fortunas neuem Sportvorstand Erich Rutmüller?**

Aksoy: Ich habe damals unter ihm meinen Fußballlehrer-Kurs absolviert und somit schon vorher persönlichen Kontakt zu ihm gehabt. Wir hatten damals schon gegenseitig einen positiven Eindruck voneinander und ich habe mich gefreut, als ich gehört habe, dass er zur Fortuna kommt.

Ameskamp: Er ist ein Gewinn für Fortuna. Mit seinem Erfahrungsschatz im Fußball kann er

immer gute Gedanken-Anstöße geben. Nach unseren ersten Gesprächen war er allerdings auch schon ziemlich begeistert davon, wie wir im NLZ bereits arbeiten.

➔ **Wie macht es sich bemerkbar, dass Jens Langeneke in dieser Saison verstärkt eingebunden werden soll – gerade auf dem Großfeld?**

Ameskamp: Jens ist seit dem 1. Juli offiziell in der Position, sich um die Teams von der U14 bis zur U17 zu kümmern. Das bedeutet auf der einen Seite, dass er sich aktiv in die Mannschaften einbringt und Trainingseinheiten und Spiele begleitet, um Entwicklungen der Mannschaften und einzelner Spieler beurteilen zu können. Auf der anderen Seite erhoffen wir uns durch die Personalie Jens Langeneke eine Weiterentwicklung unserer Trainer. Jens ist nah an ihnen dran und kann Rückmeldungen zum Coaching im Training und in den Spielen geben.

➔ **Unter welchen Voraussetzungen würden Sie die Saison 2016/17 als Erfolg einstufen?**

Ameskamp: Wenn wir in einem Jahr wieder hier sitzen könnten und alle Mannschaften in den höchsten Spielklassen spielen, wir möglichst viele Spieler aus einem Jahrgang in den nächsten transportieren konnten, möglichst viele Trainer bei uns geblieben sind und der ein oder andere Spieler den Sprung vom Junioren- in den Seniorenbereich geschafft hat, dann ist alles gut. Außerdem gucken wir natürlich auch auf unsere Jungs im Seniorenbereich, die mittlerweile in der Lizenzmannschaft angekommen sind. Es wäre ein Erfolg, zu sehen, dass die Jungs im Profibereich Einsatzzeiten bekommen und in der 2. Bundesliga für Fortuna aufspielen.

Aksoy: Dem ist nichts mehr hinzuzufügen. Ich freue mich sehr auf eine spannende Saison!

PARTNER DES NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUMS



exklusivPARTNER

Stadtwerke
Düsseldorf



Stadtparkasse
Düsseldorf



talentPARTNER



seestern
Düsseldorf



Gaßmann
Gebäudetechnik GmbH

LEISTENSCHNEIDER®

VAPIANO®



Düsseldorf Airport
DUS

Auto-Park Rath
mazda SUZUKI Ford

fruiton
...Obst ins Büro!

FAKO-M
Getränke

IST Bildung,
die bewegt

breuninger

DAMHUS
Die Meistergriller

METRO

MASCHINEN
KAUL
Fachkompetenz seit 1919



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo-Sa 10-19 Uhr | cinque.de

Das erste Liga-Wochenende der neuen Saison verläuft direkt erfolgreich

NLZ-Teams legen einen starken Saisonauftakt hin

Am vergangenen Wochenende war es endlich soweit: Für alle Nachwuchsteams der Fortuna standen die ersten Pflichtspiele auf dem Plan. Nachdem die U23 sowie die U19 und U17 schon seit mehreren Wochen wieder im Liga-Alltag angekommen sind, ging es nun auch für die anderen Teams von der U9 bis zur U18 erstmals wieder um Punkte. Dabei zeigten zahlreiche NLZ-Teams direkt starke Leistungen und feierten zum Teil gleich klare Siege.



Auf Kreisebene sorgten die jüngsten Nachwuchsteams direkt zum Saisonstart für klare Verhältnisse. Die U9 bestreitet in der F-Jugend-Kreisklasse ihre Meisterschaftsspiele gegen andere F-Junioren-Teams aus dem Düsseldorfer Raum, die U10 und U11 teilen sich unterdessen die E-Junioren-Meisterschaft, sodass die U10 regelmäßig gegen ältere Gegner gefordert ist. Am ersten

Spieltag hatten die F95-Teams keine Probleme: Die U9 zeigte gegen die DJK Agon eine souveräne Vorstellung und gewann gleich mit 17:0, die U11 bezwang TuRU Düsseldorf mit 31:2, wobei es schon nach fünf Minuten 10:0 für die Rot-Weißen stand.

Bei den D-Junioren gibt es zur neuen Saison eine Änderung: Die F95-Teams gehen nicht mehr in der Kreisleistungsklasse an den Start, sondern im Nachwuchscup,

der mittlerweile ein offizieller Wettbewerb ist. Dort messen sich die Fortunen mit Jugendteams aus anderen Nachwuchszentren. Und am ersten Spieltag waren beide D-Junioren-Mannschaften erfolgreich: Die U12 setzte sich verdient mit 5:1 bei Arminia Bielefeld durch, die U13 gewann klar mit 5:0 bei Rot-Weiß Oberhausen.

Die einzige Auftaktniederlage kassierte unterdessen die U14

in ihrem Nachwuchscup-Wettbewerb. Dort war Borussia Dortmund trotz ansprechender Leistung der Fortunen eine Nummer zu groß, sodass die Flingeraner mit einer ärgerlichen 0:4-Niederlage in die Saison starteten. Die U15 meisterte in der Regionalliga derweil die Hürde SC Paderborn: In Ostwestfalen gewannen die Rot-Weißen mit 2:0.

In den Niederrheinigen gab es für die U16 und die U18 der Fortuna jeweils Punkteteilungen zum Saisonauftakt. Für beide Mannschaften wäre am Flinger Broich durchaus mehr drin gewesen, doch die U16 musste sich mit einem 0:0 gegen Arminia Klosterhardt, die U18 mit einem 2:2 gegen den 1. FC Mönchengladbach begnügen. Trotzdem: Dieser Saisonauftakt macht Lust auf mehr!

Interessierte Jugendspieler können erneut bei der Fortuna vorspielen

Jetzt für den großen Talenttag anmelden!

In jeder Saison bietet Fortunas Nachwuchsleistungszentrum gleich zweimal die Möglichkeit für junge Nachwuchskicker, bei den Trainern des NLZ vorstellig zu werden. Im Rahmen eines großen Talenttages sind Jugendspieler eingeladen, ein Probetraining am Flinger Broich zu absolvieren. Der erste Termin der Saison 2016/17 steht mittlerweile vor der Tür und findet am 23. Oktober 2016 statt. Interessierte Nachwuchskicker können sich auf www.f95.de für das Probetraining anmelden.



Diesmal sind es die Jahrgänge 2004 bis 2010, auf die Fortunas Nach-

wuchsleistungszentrum ein besonderes Auge geworfen hat. Am 23. Oktober 2016, dem letz-

ten Sonntag der Herbstferien, sind interessierte Jugendspieler dieser Jahrgänge an den Flinger Broich eingeladen, um vor den Augen der Fortuna-Jugendtrainer ihr Können unter Beweis zu stellen. Dabei werden fußballerische Fähigkeiten wie Dribbling, Torschuss und Sprint unter die Lupe genommen. Wer auf sich aufmerksam machen kann, dem winkt eine Teilnahme an einem Mannschaftstraining bei seinem jeweiligen Jahrgangsteam bei F95.

Der Anmeldeschluss für den F95-Talenttag ist eine Woche vorher und somit am Sonntag, 16. Oktober. Nachwuchsfußballer, die schon in einem Verein angemeldet sind, müssen zur Teilnahme am Talenttag eine schriftliche Trainingsfreigabe ihres Vereins in Papierform am Tag der Talente vorlegen. Anmelden können sich interessierte Spieler über www.f95.de/nachwuchs/leistungszentrum/talentsichtung.



**Fortuna Düsseldorf
GEWINNSPIEL
Bis 31. Oktober 2016**

Gewinne Karten für das
letzte Heimspiel in der
Hinrunde im Dez. 2016

DEINE-MANNDECKUNG.DE

Dein Anstoß zur Früherkennung

Jetzt informieren:
www.deine-manndeckung.de

Eine Initiative der Janssen-Cilag GmbH



Partner



**Urologen
Netz Region
Düsseldorf e.V.**



**PARACELUS
KLINIKEN**
Klinik Golzheim
Düsseldorf



Triathlon: Fortunen im Sommer auch in Österreich unterwegs

Auszeichnung der Vereinsmeister

Die Triathlon-Abteilung nähert sich einer magischen Zahl. Aktuell sind 87 Dreikämpfer gelistet, sodass nur noch wenige Athleten bis zu einer symbolträchtigen Mitgliedschaft fehlen. Vor dem heutigen Heimspiel werden die Besten von ihnen geehrt. Beim diesjährigen t3 Triathlon wurden Ende Juni die Vereinsmeister ermittelt. Über 30 Athleten waren gemeldet. Es hätten sogar noch mehr sein können, aber zeitgleich fand der Ironman Austria in Klagenfurt statt, für den sich fünf Sportler entschieden hatten.



Sascha Harbecke läuft auf der letzten Teilstrecke zum Titelgewinn bei der F95-Vereinsmeisterschaft.

Beim t3 Triathlon ermittelten am 26. Juni mehr als 30 Athleten über die Sprint- und die olympische Distanz zum dritten Mal im Rahmen der Veranstaltung die F95-Vereinsmeister. Der bisherige „Seriensieger“ Adam Tyblewski bekam seit einiger Zeit in Sascha Harbecke interne Konkurrenz. Und so kam es dann, dass Harbecke die olympische Distanz in guten 2:13,36 Stunden absolvierte und überlegen Vereinsmeister wurde. Mit dieser Zeit wurde er sogar Gesamtvierter und Düsseldorfer Meister! Auf Platz zwei konnte sich Olaf Götz vor Marcel Arand platzieren. Für Tyblewski reichte es diesmal „nur“ zum 4. Platz. Der zum sechsten Mal ausgetragene

Wettbewerb fand vor einer großen Kulisse statt. Laut Veranstalter waren über 40.000 Zuschauer an der Strecke. Die rot-weißen Dreikämpfer der Fortuna konnten in fast allen Altersklassen überzeugen; neben Harbecke auch Nora Kahlbau mit einem vierten Platz bei den Düsseldorfer Meisterschaften und Manfred Woyke mit einem zweiten Platz in seiner Altersklasse.

Fortunen in Österreich nicht alle im Glück

In Klagenfurt, bei einem der ältesten Ironman-Wettbewerbe Europas, wollten fünf Fortunen an den Start gehen. Leider verunfallte der Leiter der Abteilung, Peter Damjancevic,

vor Ort und musste schweren Herzens absagen. Dr. Jochen Voege bestritt seine erste Langdistanz. Entsprechend nervös war er ob der zu absolvierenden 226 Kilometer. Philip Behrends, Frank Holzapfel und Thorsten Firlus hießen die anderen Starter. Damjancevic blieb also nur die Zuschauerrolle, war aber bereits früh morgens beim Schwimmstart und später auf der Rad- und Laufstrecke, um „seine“ Athleten anzufeuern. Das Quartett vertrat die rot-weißen Farben außerordentlich gut. Voege als Rookie mit beeindruckenden 12:26 Stunden sowie Behrends (11:27), Firlus (11:37) und Holzapfel (12:01) bestätigten ihre im Vorfeld gezeigten Leistungen.

Handball: Der Kader wurde im Sommer verjüngt

Fortunas Damen stehen vor einem Umbruch

Die Ausrichtung der Handballerinnen der Fortuna ist durchaus mit der der Fußballer zu vergleichen. Die Verjüngung des Kaders stand in diesem Sommer im Vordergrund. Saisonziel ist die Qualifikation zu Nordrheinliga, die zur Saison 2017/18 mit Mannschaften aus Mittelrhein und Niederrhein neu eingeführt wird. Das Ziel dritte Liga haben die Verantwortlichen der Handballabteilung weiter im Visier.

Einem klaren Aufstiegsfavoriten scheint es in diesem Jahr noch nicht zu geben. Zu den Aufstiegs kandidaten zählen neben der Fortuna die Mannschaften aus St. Tönis, Meerbusch-Lank, Walsum-Altenrade und Wülfrath. ➔ „Wir haben mit Judith Berger, Kyra Teixeira da Silva, Katharina Esch und Denise Giesler sehr gute Spielerinnen nicht mehr in unseren Reihen. Dafür haben wir unseren Kader mit Eileen Neumann, Christin Wendland und Julia Russek verjüngen können. Eileen Neumann ist eine sehr gute Rückraumspielerin und

Christin Wendland bringt aus der Oberliga Brandenburg viel Erfahrung mit. Mit ihren 18 Jahren hat Julia Russek sehr viel Talent und in den letzten Wochen schon bei uns zeigen können, dass sie uns weiterhelfen wird“, sagt Fortuna-Trainerin Ina Molidor. Gerade der Abgang im Tor mit Denise Giesler wiegt sehr schwer. ➔ „Hier haben wir in Lena Kubitschek und unserem Youngster Katha Greve zwei Torhüterinnen, die sich sehr gut ergänzen. Für den Fall der Fälle zudem mit Magdalena Debski eine Torfrau mit reichlich Erfahrung in unseren Reihen“,

berichtet Torwart-Trainer Klaus Allnoch. Spielerisch wurde in diversen Testspielen und zwei Trainingslagern einiges neues ausprobiert. Im letzten Testspiel wurde die zweite Mannschaft von Borussia Dortmund mit 33:26 deutlich geschlagen. ➔ „Wir wollen attraktiven und schnellen Handball spielen. Dafür haben wir in der Vorbereitung den Grundstein gelegt“, gibt Allnoch als Marschrichtung vor. Am heutigen Sonntag startet die Saison für die Fortuna Damen gegen den TV Lobberich. Anwurf ist um 13 Uhr in der Sporthalle an der Graf-Recke-Straße.

Die Oberliga-Mannschaft von Fortuna Düsseldorf im Überblick:

Torhüter: Lena Kubitschek, Katja Greve, Magdalena Debski

Feldspielerinnen: Leonie Berger, Lea Otten, Britta Borchert, Katja Lena Otto, Jasmin Jarendt, Jennifer Verhoeven, Kira Eickerling, Mary Grimberg, Laura Eßer, Eileen Neumann, Christin Wendland, Julia Russek

Zugänge: Magdalena Debski (SG Überruhr), Eileen Neumann (SV Werder Bremen II), Christin Wendland (SV 63 Brandenburg-West), Julia Russek (JSG TVK/ART)

Abgänge: Elke Stanowski (Karriereende), Denise Giesler, Judith Berger (beide Handballpause), Kyra Teixeira da Silva (Tus Lintfort), Katharina Esch (TV Witzhelden)

Trainerin: Ina Molidor

Co-Trainer: Klaus Allnoch

Das Runde UND DAS ECKIGE



Zwei, die sich verstehen. Die zu Düsseldorf gehören wie der Himmel zur Ähd. Die wissen, dass nach dem Spiel vor dem Spiel ist. Und das Runde in das Eckige muss! Zwei mit Leidenschaft dabei: Fortuna und eure Fans aus der Nachbarhalle. Die Messe Düsseldorf.

www.messe-duesseldorf.de

Basis for
Business



F95-Sportsammlung freut sich über eine großzügige Schenkung von Hans Joachim Schroff

Ein Leben für Fortuna und den Fußball

Eine großzügige Schenkung: Hans Joachim Schroff überließ seine jahrzehntelang gesammelten Schätze der F95-Sportsammlung.

Im Mai konnte sich die F95-Sportsammlung, die im vergangenen Jahr ins Leben gerufen wurde, über eine äußerst großzügige Schenkung freuen. Hans-Joachim Schroff, ein leidenschaftlicher Fortuna-Anhänger und Düsseldorfer gleichermaßen, übergab seine äußerst umfangreiche Fußball-Sammlung an den Verein. Es ist ein weiterer Mosaikstein bei der Suche nach Objekten aus der ruhmreichen Vergangenheit des Traditionsvereins zum Aufbau eines Archivs.

Liebe Fortuna! Hiermit überlasse und vermache ich Ihnen endlich wie versprochen aus Altersgründen mein komplettes Archiv von A-Z zum Aufbau Ihres eigenen neuen Archivs in der Arena!“. Mit diesen Worten begann der Brief, den Hans-Joachim Schroff Anfang des Jahres an die Fortuna geschickt hatte. Es war der Beginn einer aufregenden Schenkung, die auch logistisch bewältigt werden musste. Denn nach rund 60 Jahren intensiver Sammlertä-

tigkeit war einiges zusammengekommen...

Und nach erster Einsicht wurde schnell klar: Für den Umzug in die Arena muss ein LKW her!

Denn in seinem Haus in Heerdt hatte sich einiges an Autogrammkarten, Büchern, Sammelheften, Alben, Fußballbildern, Zeitungsausschnitten, Fotos bis hin zu den Privatadressen fast sämtlicher Fußballspieler und vieles mehr angesammelt. Im Mai war es dann soweit. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Mitglieder

der AG Fortuna-Geschichte wurde über zwei Tage hinweg der Umzug nach Stockum bewältigt.

Ein Leben lang Fortuna im Herzen

Von Kindesbeinen an ist der gebürtige Düsseldorfer mit seinem jüngeren Bruder und seinem Onkel zu den Spielen der Fortuna gegangen. Erstmals besuchte er als fünfjähriger Knirps kurz nach Kriegsende 1945 ein Spiel der Fortuna. Weit hatten sie es ja nicht. Vom Stadtteil Lierenfeld, in dem er aufwuchs, war der Flinger Broich fußläufig zu erreichen. „Aber ich habe auch viele andere Vereine in Düsseldorf besucht“, berichtet er von etwas längeren Ausflügen quer durch den Düsseldorfer Süden zum benachbarten DSV 04, zur TuRU in Oberbilk, nach Benrath zum VfL oder zum TSV Eller 04 und zu Sportring. Die Liste seiner Idole bei den Flingeranern von damals ist lang und prominent: Toni Turek, Paul Janes, Kurt Borkenhagen, Erich Juskowiak, Matthes Mauritz, Heini Janssen, Hänchen Müller, die Gramminger-Zwillinge, Jupp Derwall und Hans Neuschäfer. Er hat sie alle live spielen sehen und ihnen zugejubelt.

Erst Anhänger, dann Sammler – beides eine Leidenschaft

Ab der Weltmeisterschaft 1954 habe ich verstärkt mit dem Sammeln angefangen – erst einmal mit ganz normalen Sammelalben.“ Was harmlos begann, endete in einer Leidenschaft, die sein Leben und das seiner Frau nicht unerheblich beeinflusst hat. Denn weitere Hobbies nennt er sein eigen, die ebenso umfangreich und zeitintensiv sind: Heimat- und Kirchenforschung sowie Namens- und Ahnenforschung. Außerdem hat er immer gerne in seiner Freizeit gemalt, ab und an auch mal gedichtet und ist mit seiner Frau Therese gewandert. Alles zu Fuß zu bewältigen, war ohnehin sein Lebensmotto. Einen Führerschein hat er nicht gemacht und ist demzufolge nie mit dem Auto irgendwo hingefahren. Auswärtstouren zu Spielen der 95er haben sich somit vornehmlich auf den Westen beschränkt.

Tausende Briefe an die Fußballer

An die Autogrammkarten der Spieler kam er auf ganz herkömmlichem Wege. „Ich habe einfach an



Beim Umzug von Heerdt nach Stockum stapelten sich die Kartons mit den Fußball-Devotionalien meterhoch.

die Privatadressen der Spieler geschrieben - alles per Hand!“ Es dürften zig Tausend Briefwechsel gewesen sein, die er so in seinem Leben mit den Fußball-Profis aller unterschiedlichen Spielklassen, Funktionären oder auch mit Prominenten aus ganz anderen Bereichen in Deutschland hatte. Diese Privatadressen hütet er wie seinen Augapfel. ➔ „Ich habe von allen Vereinen aus den oberen Ligen die Privatadressen der Spieler. Aber ich habe allen mein Ehrenwort gegeben, dass ich diese nicht herausgebe.“

➔ Trotz Beziehungskrise immer Fortune geblieben

Dabei hätte er sich Anfang der 1980er Jahre beinahe von „seiner“ Fortuna abgewendet. Er schrieb dem damaligen Präsidenten Bruno Recht einen langen Brief, in dem er

sich verbittert über die Zustände im Verein beschwerte, aber vor allem über die Tatsache, dass vorherige Anschreiben und Autogrammanfragen unbeantwortet blieben. Viel schlimmer noch: die eingesandten Karten blieben nicht nur ohne Unterschrift, sondern gänzlich verschollen... Er war immer jemand, der sich Gedanken über das machte, was ihn so sehr faszinierte. Sei es nun in der Ahnen- und Geschichtsforschung oder eben im weiten Feld seiner Sammelleidenschaft rund um den Fußball im Allgemeinen und die Fortuna im Besonderen. Auch in den schwierigen Zeiten zu Beginn des neuen Jahrtausends erhielt sein Fandasein einen Riss. ➔ „In der Oberliga habe ich ausgesetzt. Nach den vielen Niederlagen und dem Niedergang habe ich mich oft aufgeregt, geärgert und geschimpft. Aber wirklich abgewendet habe

ich mich von der Fortuna nie!“ Daher meidet er heutzutage das Stadion, weil es ihm zu aufregend ist. ➔ „Ich gehe auf die 80 zu und will jetzt nur noch meine Ruhe haben. Ich will ja keinen Herzinfarkt bekommen. Das hatte ich meinem Sohn versprochen und meine Frau ist jetzt auch zufrieden.“

➔ Nach dem Umzug ist jetzt alles raus - fast...

Sein Arbeitszimmer, der Dachboden und der Keller sind nun leer geräumt - beinahe zumindest. Denn der Hobby-Historiker hat von seiner umfangreichen Fußball-Sammlung nicht alles gegeben, sondern ein paar „Schätze“ behalten. Und dann wären da ja noch ein paar andere Kleinigkeiten: ➔ „Ich habe noch ganz viel aus der Ahnenforschung. Außerdem habe

ich noch viele Videos und Bücher. Und ich habe über 40 Düsseldorfer Stadtteile geschrieben. Früher bin ich mit dem Fahrrad durch Düsseldorf gefahren und habe mir jeden Stadtteil ganz genau angeschaut. Ansonsten lernt man die gar nicht richtig kennen. Der Stadtteil Heerdt ist ja älter als die Stadt Düsseldorf, nämlich aus dem Jahr 1074 (Düsseldorf erhielt die Stadtrechte 1288, Anm. d. Red.). Gleiches gilt für Bilk, Gerresheim oder Kaiserswerth.“

Dann fällt ihm noch ein: ➔ „Ich habe früher ganz viele alte Rezepte von meiner damaligen 102-jährigen Ur-Oma aufgeschrieben. Darüber könnte ich eigentlich auch ein Buch schreiben. Das würde bestimmt viele alte Düsseldorfer freuen“, berichtet er lächelnd von einem weiteren Hobby. Seine Frau lächelt ebenfalls milde und nimmt ihm behutsam den Stift aus der Hand...

Limitierte Auflage von 25 Stück

Heinz-Lucas-Shirts gegen Gebot zu ersteigern

Ab sofort können T-Shirts, die in Andenken an die Trainer-Legende Heinz Lucas beim Saisonöffnungsspiel von der Traditionsmannschaft zum Aufwärmen getragen wurden, gegen Gebot ersteigert werden. Die Auflage ist auf 25 Stück limitiert und es sind nur noch wenige Exemplare vorhanden.



Beim Saisonöffnungsspiel trug die Traditionsmannschaft die Heinz-Lucas-Shirts beim Aufwärmen.

Heinz Lucas war einer der bedeutendsten Trainer in der Vereinsgeschichte der Fortuna. Mit der Rückkehr in die Bundesliga und zwei dritten Plätzen setzte er Zeichen für die Ewigkeit. Nicht wenige sagen, dass er gleichzeitig eine Mannschaft formte, die die Basis für die Erfolge im deutschen und

internationalen Pokalwettbewerb bildete. Auch heute noch sind Spieler, die von Heinz Lucas trainiert wurden, in der Traditionsmannschaft aktiv. So hatten Benno Beiroth, Gerd Zewe und Egon Köhnen beschlossen, vor ihrem Spiel Ende Juli noch einmal auf besondere Weise an ihren ehema-



ligen Coach zu erinnern und das Shirt mit dem Schriftzug „Danke, Trainer“ zu tragen.

➔ Gebote ab 25 Euro aufwärts können ab sofort unter fortuna-geschichte@f95.de abgegeben werden.

Der Erlös kommt der Archivsammlung von Fortuna Düsseldorf zugute.

➔ Seltene Fotos als Postkarten

Seit neuestem sind drei Fotopostkarten erhältlich, die seltene Schnappschüs-

se der Mannschaft von Fortuna aus den 1950-er Jahren zeigen. Motiv 1 zeigt die Mannschaft beim Abflug zu ihrer Reise in die USA 1954, wo das Team Anfang Mai, wie auf Motiv 2 zu sehen, im Central Park in New York ein Training absolvierte. Auf Motiv 3 ist die Mannschaft von 1959 in Ghana zu sehen, die zu einem Empfang beim damaligen Premierminister eingeladen war. Jede Karte kostet 1,50 Euro. Im Dreierpack sind 4 Euro zu bezahlen. Bestellungen sind an fortuna-geschichte@f95.de zu richten.

Viele Fortunen gehörten zu den Gratulanten

Arbeitskreis Fanarbeit feiert sein 25-jähriges Bestehen

Am vergangenen Wochenende feierte der Arbeitskreis Fanarbeit sein 25-jähriges Bestehen. Der Fanclub-Dachverband um seinen Vorsitzenden Harald Schmidt hatte in die „Halle am Wasserturm“ des Böhler-Areals geladen und damit eine fantastische Location – geschmückt in rot und weiß – geboten. Zu den zahlreichen Gratulanten gehörten auch viele Fortunen, darunter Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer, Vorstand Sport Erich Rutmöller sowie die Profis Robin Bormuth, Rouwen Hennings und Marcel Sobottka. Neben einer riesigen Tombola gehörte der Auftritt von „Halbangst“ zu den absoluten Highlights des Abends, der noch bis in die Morgenstunden zum Feiern genutzt wurde. Auch an dieser Stelle gratuliert die Fortuna noch einmal ganz herzlich und wünscht sich kurz und knapp: Lieber „AK“, mach' weiter so!





MÄNNER SACHE

SHOP ONLINE | [breuninger.com](https://www.breuninger.com)

 breuninger

DER DEPARTMENT STORE FÜR DÜSSELDORF

Auf dem "Gipfel der Gefühle"

DIE "HOCHKÖNIG-FANBANK"



Mit Fahne am Spielfeldrand: Diese Anhänger peitschten direkt an der Außenlinie die Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel zum Heimsieg gegen den VfB Stuttgart.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch in dieser Saison wieder 2 x 2 Plätze auf der „Hochkönig-Fanbank“. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

ANTENNE

UKW 104,2

DÜSSELDORF

Fortuna ist Herzenssache – Organspende auch!

Organspendeausweis
nach § 2 des Transplantationsgesetzes
Organspende
Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____
Straße _____ PLZ, Wohnort _____
Organspende schenkt Leben. AOK
Antwort auf Ihre persönlichen Fragen erhalten Sie beim Infotelefon Organspende unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 9040-400.

Hand aufs Herz: Organspende geht jeden an.

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis.

Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter www.aok.de/organspende.

Informieren können Sie sich auch unter **0800 9040-400**.



Alle Tore live. Auch unterwegs. Nur auf Sky.



sky SPORT

Ganz großer Sport



BUNDESLIGA



DFB-POKAL



UEFA CHAMPIONS LEAGUE



UEFA EUROPA LEAGUE

Mehr Fußball zeigt keiner.
Gönn Dir jetzt alle Wettbewerbe live.

- Bundesliga und 2. Bundesliga – Alle 612 Spiele der Saison 2016/2017 live, einzeln und in der Original Sky Konferenz

oder

- UEFA Champions League – Alle 145 Spiele live, UEFA Europa League – Alle 205 Spiele live und DFB-Pokal – Alle 63 Spiele live

Inklusive

- Preisgekrönte Berichterstattung zu jedem Sportevent und jederzeit top informiert mit Sky Sport News HD
- Sky+: Dein HD-Festplattenleihreceiver.* Aufnahmen und anschauen, wann Du willst
- Sky Starter* – Großartige Programmviefalt mit bis zu 26 hochwertigen Pay-TV-Sendern
- Sky Go* – Immer live dabei, auch unterwegs

Für

19,99
€ mtl.*

(im 12-Monats-Abo, danach € 37,49 mtl.*)

Bis 30.9.2016

€ 0 statt
€ 59

Aktivierungsgebühr*

+ Gratis-Trikot*

Hol Dir jetzt das unschlagbare Fan-Angebot:

 sky.de/fortuna

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Starter und einem Premiumpaket (Fußball-Bundesliga oder Sport) für mtl. € 19,99; jeweils mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (antellig) zzgl. 12 Monaten) Aktivierungsgebühr. Die einmalige Aktivierungsgebühr in Höhe von € 59 für Neukunden entfällt. Für Abonnenten, in deren Haushalt und/oder unter deren Kontonummer ein Sky Abonnement für sich oder Dritte besteht oder Bestand, welches bereits gekündigt oder innerhalb von 3 Monaten vor Neuabschluss beendet worden ist, fällt eine Aktivierungsgebühr i. H. v. € 100 an. Verlängerung: Wird das Abo nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt, verlängert es sich jeweils um weitere 12 Monate zu mtl. € 37,49. Sky Go: Mit Sky Go können Kunden einzelne Inhalte ihres Sky Abonnements über das Internet mit ausgewählten Smartphones/ Tablets empfangen (ab iOS 7.0, Android 4.2). Empfohlene Bandbreite: 1 Mbit/s für SD-Qualität, 6 Mbit/s für HD-Qualität. Empfang nur in Deutschland und Österreich. Weitere Infos: skygo.de/faq. Receiver: Zu diesem Abonnement stellt Sky einen Sky+ HD-Festplattenreceiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung (Servicepauschale i. H. v. € 169 entfällt). Trikot: Bei Abschluss im Fanshop oder online gibt es zum Abonnement ein original Fußball-Bundesliga-Trikot gratis dazu. Nur solange der Vorrat reicht. Umtausch und Barauszahlung ausgeschlossen. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.9.2016. Stand: August 2016. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring

SPIELPLAN SAISON 2016/17

➔ 1. Spieltag, 05.08.2016 – 08.08.2016

20:30	1. FC Kaiserslautern	: Hannover 96	0:4 (0:1)
13:00	VfL Bochum	: 1. FC Union Berlin	2:1 (0:0)
15:30	SV Sandhausen	: Fortuna Düsseldorf	2:2 (2:1)
	Dynamo Dresden	: 1. FC Nürnberg	1:1 (0:1)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: 1860 München	1:0 (1:0)
15:30	Eintr. Braunschweig	: Würzburger Kickers	2:1 (1:0)
	1. FC Heidenheim	: FC Erzgebirge Aue	1:0 (0:0)
	Arminia Bielefeld	: Karlsruher SC	0:0 (0:0)
20:15	VfB Stuttgart	: FC St. Pauli	2:1 (0:1)

➔ 2. Spieltag, 12.08.2016 – 15.08.2016

18:30	1. FC Nürnberg	: 1. FC Heidenheim	1:1 (1:0)
	FC Erzgebirge Aue	: SV Sandhausen	2:0 (2:0)
20:30	Fortuna Düsseldorf	: VfB Stuttgart	1:0 (0:0)
13:00	Karlsruher SC	: VfL Bochum	1:1 (0:1)
15:30	FC St. Pauli	: Eintr. Braunschweig	0:2 (0:1)
13:30	Hannover 96	: SpVgg Greuther Fürth	3:1 (1:0)
15:30	1860 München	: Arminia Bielefeld	1:0 (0:0)
	Würzburger Kickers	: 1. FC Kaiserslautern	1:1 (1:1)
20:15	1. FC Union Berlin	: Dynamo Dresden	2:2 (0:1)

➔ 3. Spieltag, 26.08.2016 – 29.08.2016

18:30	VfL Bochum	: Hannover 96	1:1 (0:0)
	1. FC Heidenheim	: Würzburger Kickers	1:2 (0:1)
	SV Sandhausen	: VfB Stuttgart	1:2 (0:1)
13:00	Karlsruher SC	: 1860 München	0:0 (0:0)
	SpVgg Greuther Fürth	: FC Erzgebirge Aue	3:2 (1:1)
13:30	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Nürnberg	6:1 (2:1)
	Arminia Bielefeld	: 1. FC Union Berlin	4:4 (2:1)
	Dynamo Dresden	: FC St. Pauli	1:0 (1:0)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: Fortuna Düsseldorf	0:0 (0:0)

➔ 4. Spieltag, 09.09.2016 – 12.09.2016

18:30	VfB Stuttgart	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	FC Erzgebirge Aue	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	Würzburger Kickers	: VfL Bochum	-- (--)
13:00	FC St. Pauli	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	Hannover 96	: Dynamo Dresden	-- (--)
	SV Sandhausen	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
20:15	1. FC Nürnberg	: 1860 München	-- (--)

➔ 5. Spieltag, 16.09.2016 – 18.09.2016

18:30	VfL Bochum	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: Würzburger Kickers	-- (--)
	1860 München	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:00	Eintr. Braunschweig	: SV Sandhausen	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	: VfB Stuttgart	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: FC St. Pauli	-- (--)
	Arminia Bielefeld	: Hannover 96	-- (--)
	Dynamo Dresden	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)

➔ 6. Spieltag, 20.09.2016 – 21.09.2016

17:30	VfB Stuttgart	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	1. FC Nürnberg	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
	SV Sandhausen	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: VfL Bochum	-- (--)
17:30	Hannover 96	: Karlsruher SC	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	: Dynamo Dresden	-- (--)
	FC Erzgebirge Aue	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	Würzburger Kickers	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
20:15	FC St. Pauli	: 1860 München	-- (--)

➔ 7. Spieltag, 23.09.2016 – 26.09.2016

18:30	VfL Bochum	: VfB Stuttgart	-- (--)
	Eintr. Braunschweig	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: SV Sandhausen	-- (--)
13:00	Karlsruher SC	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	Arminia Bielefeld	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
	1860 München	: Hannover 96	-- (--)
	Dynamo Dresden	: Würzburger Kickers	-- (--)
20:15	1. FC Union Berlin	: FC St. Pauli	-- (--)

➔ 8. Spieltag, 30.09.2016 – 03.10.2016

18:30	1. FC Nürnberg	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	SV Sandhausen	: Dynamo Dresden	-- (--)
	FC Erzgebirge Aue	: VfL Bochum	-- (--)
13:00	Hannover 96	: FC St. Pauli	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	Würzburger Kickers	: 1860 München	-- (--)
20:15	VfB Stuttgart	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)

➔ 9. Spieltag, 14.10.2016 – 17.10.2016

18:30	FC St. Pauli	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
	VfL Bochum	: SV Sandhausen	-- (--)
	Arminia Bielefeld	: Würzburger Kickers	-- (--)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	Dynamo Dresden	: VfB Stuttgart	-- (--)
13:30	1. FC Union Berlin	: Hannover 96	-- (--)
	Karlsruher SC	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
	1860 München	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
20:15	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

➔ 10. Spieltag, 21.10.2016 – 24.10.2016

18:30	VfB Stuttgart	: 1860 München	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	Würzburger Kickers	: Karlsruher SC	-- (--)
13:00	1. FC Heidenheim	: Dynamo Dresden	-- (--)
	SV Sandhausen	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	1. FC Nürnberg	: Hannover 96	-- (--)
	Eintr. Braunschweig	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: VfL Bochum	-- (--)

➔ 11. Spieltag, 28.10.2016 – 31.10.2016

18:30	Arminia Bielefeld	: SV Sandhausen	-- (--)
	1860 München	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
	Dynamo Dresden	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
13:00	1. FC Union Berlin	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
13:30	Hannover 96	: Würzburger Kickers	-- (--)
	VfL Bochum	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	Karlsruher SC	: VfB Stuttgart	-- (--)
20:15	FC St. Pauli	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

➔ 12. Spieltag, 04.11.2016 – 07.11.2016

18:30	1. FC Heidenheim	: Karlsruher SC	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: Dynamo Dresden	-- (--)
	FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Bochum	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
13:30	VfB Stuttgart	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	Eintr. Braunschweig	: Hannover 96	-- (--)
	SV Sandhausen	: 1860 München	-- (--)
20:15	Würzburger Kickers	: FC St. Pauli	-- (--)

➔ 13. Spieltag, 18.11.2016 – 21.11.2016

18:30	1. FC Nürnberg	: Würzburger Kickers	-- (--)
	VfL Bochum	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	Arminia Bielefeld	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
13:00	Hannover 96	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
	Karlsruher SC	: SV Sandhausen	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: VfB Stuttgart	-- (--)
	Dynamo Dresden	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
20:15	1860 München	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

➔ 14. Spieltag, 25.11.2016 – 28.11.2016

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: Hannover 96	-- (--)
	Würzburger Kickers	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
13:00	1. FC Heidenheim	: FC St. Pauli	-- (--)
	Dynamo Dresden	: VfL Bochum	-- (--)
13:30	Eintr. Braunschweig	: 1860 München	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	: Karlsruher SC	-- (--)
	SV Sandhausen	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
20:15	VfB Stuttgart	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

➔ 15. Spieltag, 02.12.2016 – 05.12.2016*

Hannover 96	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
1. FC Nürnberg	: SV Sandhausen	-- (--)
FC St. Pauli	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
1. FC Union Berlin	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
Karlsruher SC	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
Arminia Bielefeld	: VfL Bochum	-- (--)
1860 München	: Dynamo Dresden	-- (--)
FC Erzgebirge Aue	: VfB Stuttgart	-- (--)
Würzburger Kickers	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)

➔ 16. Spieltag, 09.12.2016 – 12.12.2016*

VfB Stuttgart	: Hannover 96	-- (--)
VfL Bochum	: 1860 München	-- (--)
Eintr. Braunschweig	: Arminia Bielefeld	-- (--)
SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	-- (--)
1. FC Kaiserslautern	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
1. FC Heidenheim	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
SV Sandhausen	: Würzburger Kickers	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
Dynamo Dresden	: Karlsruher SC	-- (--)

➔ 17. Spieltag, 16.12.2016 – 19.12.2016*

Hannover 96	: SV Sandhausen	-- (--)
1. FC Nürnberg	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
FC St. Pauli	: VfL Bochum	-- (--)
1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
Karlsruher SC	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
Arminia Bielefeld	: Dynamo Dresden	-- (--)
1860 München	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
FC Erzgebirge Aue	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
Würzburger Kickers	: VfB Stuttgart	-- (--)

➔ DFB-Pokal

1. Hauptrunde:	Samstag, 20.08.2015, 18:30 Uhr
FC Hansa Rostock	: Fortuna Düsseldorf 0:3 (0:1)
2. Hauptrunde:	25./26. Oktober 2016
Hannover 96	: Fortuna Düsseldorf -- (--)
Achtelfinale:	7./8. Februar 2017
Viertelfinale:	28. Februar/1. März 2017
Halbfinaale:	25./26. April 2017
Finale in Berlin:	27. Mai 2017

➔ 18. Spieltag, 27.01.2017 – 30.01.2017*

Hannover 96	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
1. FC Nürnberg	: Dynamo Dresden	-- (--)
FC St. Pauli	: VfB Stuttgart	-- (--)
1. FC Union Berlin	: VfL Bochum	-- (--)
Karlsruher SC	: Arminia Bielefeld	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	: SV Sandhausen	-- (--)
1860 München	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
FC Erzgebirge Aue	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
Würzburger Kickers	: Eintr. Braunschweig	-- (--)

➔ 19. Spieltag, 03.02.2017 – 06.02.2017*

VfB Stuttgart	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
VfL Bochum	: Karlsruher SC	-- (--)
Eintr. Braunschweig	: FC St. Pauli	-- (--)
SpVgg Greuther Fürth	: Hannover 96	-- (--)
1. FC Kaiserslautern	: Würzburger Kickers	-- (--)
1. FC Heidenheim	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
Arminia Bielefeld	: 1860 München	-- (--)
SV Sandhausen	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
Dynamo Dresden	: 1. FC Union Berlin	-- (--)

➔ 20. Spieltag, 10.02.2017 – 13.02.2017*

VfB Stuttgart	: SV Sandhausen	-- (--)
Hannover 96	: VfL Bochum	-- (--)
1. FC Nürnberg	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
FC St. Pauli	: Dynamo Dresden	-- (--)
1. FC Union Berlin	: Arminia Bielefeld	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
1860 München	: Karlsruher SC	-- (--)
FC Erzgebirge Aue	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
Würzburger Kickers	: 1. FC Heidenheim	-- (--)

➔ 21. Spieltag, 17.02.2017 – 20.02.2017*

VfL Bochum	: Würzburger Kickers	-- (--)
Karlsruher SC	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
Eintr. Braunschweig	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
SpVgg Greuther Fürth	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
1. FC Kaiserslautern	: SV Sandhausen	-- (--)
1. FC Heidenheim	: VfB Stuttgart	-- (--)
Arminia Bielefeld	: FC St. Pauli	-- (--)
1860 München	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
Dynamo Dresden	: Hannover 96	-- (--)

➔ 22. Spieltag, 24.02.2017 – 27.02.2017*

VfB Stuttgart	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
Hannover 96	: Arminia Bielefeld	-- (--)
1. FC Nürnberg	: VfL Bochum	-- (--)
FC St. Pauli	: Karlsruher SC	-- (--)
1. FC Union Berlin	: 1860 München	-- (--)
SV Sandhausen	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
FC Erzgebirge Aue	: Dynamo Dresden	-- (--)
Würzburger Kickers	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)

➔ 23. Spieltag, 03.03.2017 – 06.03.2017*

VfL Bochum	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
1. FC Union Berlin	: Würzburger Kickers	-- (--)
Karlsruher SC	: Hannover 96	-- (--)
Eintr. Braunschweig	: VfB Stuttgart	-- (--)
SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
1. FC Heidenheim	: SV Sandhausen	-- (--)
Arminia Bielefeld	: FC Erzgebirge Aue	-- (--)
1860 München	: FC St. Pauli	-- (--)
Dynamo Dresden	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

➔ 24. Spieltag, 10.03.2017 – 12.03.2017*

VfB Stuttgart	: VfL Bochum	-- (--)
Hannover 96	: 1860 München	-- (--)
1. FC Nürnberg	: Arminia Bielefeld	-- (--)
FC St. Pauli	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
SV Sandhausen	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	: Eintr. Braunschweig	-- (--) </

Fortuna



QUIZ

WIE VIEL FORTUNA SIND SIE?

In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

➔ Frage 1: Für welches Land war Ilias Bebou in der Länderspielpause unterwegs?

V: Elfenbeinküste | Z: Togo | W: Kamerun

➔ Frage 2: Die erste Aktion des neuen TEEN CLUBs war eine Trainingseinheit. Wer leitete diese?

W: Co-Trainer Peter Hermann
O: Cheftrainer Friedhelm Funkel
E: Athletiktrainer Florian Klausner



➔ Frage 3: Wo muss die Fortuna in der 2. Runde des DFB-Pokals antreten?

A: Beim VfB Stuttgart
T: Bei Eintracht Braunschweig
E: Bei Hannover 96

➔ Frage 4: Wer wurde im Rahmen des letzten Heimspiels zum Ehrenspielführer ernannt?

I: Gerd Zewe | O: Egon Köhnen
U: Andreas Lambertz

➔ Frage 5: Die Länderspielpause nutzte die Funkel-Elf für ein Testspiel. Gegen wen spielten die Rot-Weißen?

L: VfL Willich | K: 1.FC Bocholt | M: VfL Benrath



➔ Frage 6: Wohin führt die Fortuna das nächste Auswärtsspiel?

Ö: Sandhausen
Ü: Kaiserslautern
Ä: Heidenheim

➔ Frage 7: Wer kehrte in den letzten Wochen als Scout zur Fortuna zurück?

M: Goran Vucic
F: Stefan Studer
T: Uwe Weidemann

➔ Frage 8: Wie alt wurde die Stadionzeitung „Fortuna Aktuell“ am 21. August dieses Jahres?

R: 40
P: 45
S: 50



➔ Frage 9: Welchem Spieler gelang im DFB-Pokal-Spiel beim FC Hansa Rostock ein Doppelpack?



G: Adam Bodzek

L: Ilias Bebou

F: Marcel Sobottka

➔ Frage 10: Wann spielt die Fortuna das nächste Mal in der heimischen ESPRIT arena?

E: Dienstag, 20. September, 17:30 Uhr
O: Freitag, 23. September, 18:30 Uhr
I: Samstag, 17. September, 13:00 Uhr

Frage 10: Wie schon in der vergangenen Saison findet das Westduell zwischen der Fortuna und dem VfL Bochum wieder in einer „Englischem Woche“ statt. So kommt das Team von Coach Gertjan Verbeek am Dienstag, 20. September, um 17:30 Uhr in die ESPRIT arena.

Frage 9: Marcel Sobottka konnte beim 3:0-Erfolg im DFB-Pokal gegen den FC Hansa Rostock nicht nur einen Doppelpack schmunzen, sondern wurde auch zum „Man of the match“ gekürt. Dies war im ersten Fortuna-Spiel seit Einführung dieser Auszeichnung eine besondere Ehre für den Mittelfeldspieler.

Frage 8: Am 21. August 1971 erschien zum ersten Mal die Stadionzeitung „Fortuna Aktuell“. Somit feierte das traditionsreiche „Blatt“ im vergangenen Monat seinen 45. Geburtstag.

Frage 7: Nach dem er bereits ab Beginn dieses Jahres fast 15 Jahre lang für die Fortuna in verschiedenen Positionen tätig war, kehrte Goran Vucic in diesem Sommer als Scout zum Traditionsverein aus Filzingen zurück. Zuletzt arbeitete er als Chefscout für den FC Hansa Rostock.

Frage 6: Am kommenden Samstag, 17. September, muss die Fortuna um 13:00 Uhr beim 1. FC Heidenheim antreten. In der vergangenen Saison behielt die Mannschaft von Trainer Frank Schmidt mit 1:0 die Oberhand.

Frage 5: Am Donnerstag der vergangenen Woche trat die Fortuna beim 1. FC Bocholt an. Im Stadion „Am Hünning“ waren die Rot-Weißen gegen den Überflieger nahe der niederländischen Grenze gefordert.

Frage 4: Fortunas Rekordspieler Gerd Zewe ist im Rahmen des Heimspiels gegen den VfB Stuttgart (1:0) zum Ehrenspielführer von Fortuna ernannt worden. Der langjährige Kassenspieler war in den 1970er und 1980er Jahren Teil der erfolgreichsten Bundesliga-Mannschaft der Vereinsgeschichte.

Frage 3: Die Auslosung der 2. Runde des DFB-Pokals hat ergeben, dass die Fortuna bei Hannover 96 antreten muss. Die Niedersachsen sind in der vergangenen Saison aus der Bundesliga abgestiegen und gelten als Kandidat für den direkten Wiederaufstieg.

Frage 2: Im Arena-Sportpark trafen sich Vereinsmitglieder und Teilnehmer des TEEN CLUBs, einmündige Fans und Profis nachzuerfahren. Genauso wie Axel Beilinghausen und Co. bekamen auch die Fans Anweisungen von Co-Trainer Peter Hermann.

Frage 1: Ilias Bebou war in den letzten Wochen mit der togalesischen Nationalmannschaft unterwegs. In der Qualifikation für den Afrika Cup 2017 trat er mit seinem Team gegen die Auswahl von Djibouti an.

➔ Antworten:

➔ Die Lösung lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Play loud in evoTOUCH.


PUMA[®]
FOREVERFASTER



EVOTOUCH

Made for the creative. Engineered for playmaking.